

4-074-835-**24**(1)

LCD Video Projector

Bedienungsanleitung DE

Istruzioni per l'uso IT

VPL-VW10HT

ACHTUNG

Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlages zu vermeiden, darf das Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, darf das Gehäuse nicht geöffnet werden. Überlassen Sie Wartungsarbeiten stets nur einem Fachpersonal.

Für Kunden in Deutschland

Dieses Produkt kann im kommerziellen und in begrenztem Maße auch im industriellen Bereich eingesetzt werden. Dies ist eine Einrichtung, welche die Funk-Entstörung nach Klasse B besitzt.

Die Steckdose muß nahe bei diesem Gerät angebracht und leicht zugänglich sein.

Für Kunden in Europa

Dieses Produkt besitzt die CE-Kennzeichnung und erfüllt sowohl die EMV-Direktive (89/336/EEC) als auch die Direktive Niederspannung (73/23/EEC) der EG-Kommission.
Die Erfüllung dieser Direktiven bedeutet Konformität für die folgenden Europäischen Normen:
- EN60950: Produktsicherheit
- EN55103-1: Elektromagnetische Interferenz (Emission)
- EN55103-2: Elektromagnetische Empfindlichkeit (Immunität)

Dieses Produkt ist für den Einsatz unter folgenden elektromagnetischen Bedingungen ausgelegt:
E1 (Wohnbereich), E2 (kommerzieller und in beschränktem Maße industrieller Bereich), E3 (Stadtbereich im Freien) und E4 (kontrollierter EMV-Bereich, z.B. Fernsehstudio)

Warnhinweis zum Netzanschluß

Verwenden Sie das für die Stromversorgung in Ihrem Land geeignete Netzkabel.

	USA, Kanada		Kontinental-europa		Großbritannien, Irland, Australien, Neuseeland	Japan
Steckertyp	VM0233	290B	YP-12A	COX-07	—[1]	VM1296
Weibliches Ende	VM0089	386A	YC-13B	COX-02	VM0310B	VM10505
Kabeltyp	SJT	SJT	H05VV-F	H05VV-F	N13237/CO-228	HVCTF
Nennspannung/ Nennstromwert	10A/125V	10A/125V	10A/250V	10A/250V	10A/250V	13A/125V
Sicherheitszertifizierung	UL/CSA	UL/CSA	VDE	VDE	VDE	DENTORI

1) Verwenden Sie den für Ihr Land geeigneten Stecker.

Inhalt

Übersicht

Aufstellung und Betrieb des Projektors

Einstellen und Anpassen des Geräts mit dem Menü

Installation

DE
Deutsch

Wartung

Sonstiges

Sicherheitsmaßnahmen

Sicherheit

- Achten Sie darauf, daß die Betriebsspannung des Geräts der lokalen Stromversorgung entspricht.
- Sollten Fremdkörper oder Flüssigkeiten in das Gerät gelangen, trennen Sie es von der Netzsteckdose. Lassen Sie das Gerät von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen, bevor Sie es wieder benutzen.
- Wollen Sie das Gerät einige Tage nicht benutzen, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Um das Netzkabel vom Netzstrom zu trennen, ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose. Ziehen Sie nicht am Kabel.
- Die Netzsteckdose sollte sich in der Nähe des Geräts befinden und leicht zugänglich sein.
- Das Gerät bleibt auch in ausgeschaltetem Zustand mit dem Stromnetz verbunden, solange das Netzkabel mit der Netzsteckdose verbunden ist.
- Schauen Sie nicht in das Objektiv, während die Birne eingeschaltet ist.
- Stellen Sie keine Gegenstände in die Nähe der Lüftungsöffnungen, und halten Sie auch Ihre Hände davon fern - die ausströmende Luft ist heiß!
- Achten Sie darauf, die Hände nicht an den Einstellschrauben einzuklemmen, wenn Sie den Projektor heben. Drücken Sie nicht zu stark auf die Oberseite des Projektors, wenn das Gerät mit Hilfe der Einstellschrauben aufgestellt wurde.

Beleuchtung

- Um eine optimale Bildqualität zu erzielen, achten Sie darauf, daß kein Licht direkt auf die Vorderseite des Projektionsschirms fällt.
- Empfohlen wird eine Spotbeleuchtung an der Decke. Leuchtstoffröhren sollten Sie abdecken, um eine Verminderung des Kontrasts zu verhindern.
- Verhängen Sie Fenster, die dem Projektionsschirm direkt gegenüberliegen.
- Sie sollten den Projektor in einem Raum installieren, in dem Boden und Wände mit einem Material verkleidet sind, das kein Licht reflektiert. Ist dies nicht möglich, sollten Sie für Bodenbelag und Wandverkleidung ein dunkles Material wählen.

Vermeiden eines internen Hitzestaus

Nachdem Sie das Gerät mit der Taste ⏻ auf der Fernbedienung oder mit der Taste **I / ⏻** auf dem Bedienfeld ausgeschaltet haben, trennen Sie das Gerät nicht von der Netzsteckdose, solange der Ventilator noch läuft.

Vorsicht
Der Projektor ist an der Unterseite mit Ansaugöffnungen und an der Vorderseite mit Auslaßöffnungen ausgestattet. Blockieren Sie diese Öffnungen nicht, und stellen Sie keine Gegenstände in die Nähe der Öffnungen. Andernfalls kann es zu einem Wärmestau kommen, der zu einer Verringerung der Bildqualität oder Schäden am Projektor führen kann.

Reinigung

- Damit das Gehäuse immer wie neu aussieht, reinigen Sie es regelmäßig mit einem weichen Tuch. Hartnäckige Verschmutzungen können Sie mit einem Tuch entfernen, das Sie leicht mit einer milden Reinigungslösung angefeuchtet haben. Verwenden Sie keine starken Lösungsmittel wie Verdünner oder Benzin und keine Scheuermittel, da diese die Gehäuseoberfläche angreifen.
- Berühren Sie das Objektiv nicht. Mit einem weichen, trockenen Tuch können Sie Staub vom Objektiv entfernen. Feuchten Sie das Tuch nicht an, und benutzen Sie weder eine Reinigungslösung noch Verdünner.
- Tauschen Sie den Luftfilter regelmäßig alle 500 Stunden aus.

Verpacken

Bewahren Sie Originalkarton und Verpackungsmaterialien gut auf für den Fall, daß Sie das Gerät später einmal transportieren müssen. Am besten geschützt ist das Gerät beim Transport, wenn Sie es wieder so verpacken, wie es geliefert wurde.

Hinweis zum LCD-Projektor

Der LCD-Projektor wird in einer Hochpräzisionstechnologie hergestellt. Dennoch können kleine schwarze Punkte und/oder helle Lichtpunkte (rot, blau oder grün) permanent auf dem Bild des LCD-Projektors zu sehen sein. Diese Punkte gehen auf das Herstellungsverfahren zurück und weisen nicht auf eine Fehlfunktion des Geräts hin.

Funktionen und Merkmale

Große Bildhelligkeit – hohe Bildqualität

- **Neues, breites LCD-Display**
  Das neue breite LCD-Display mit hoher Auflösung (1366 × 768 Punkte) ermöglicht eine höhere Bildgleichförmigkeit, verringert die Entstehung von Nachbildern und bietet einen verbesserten Kontrast.
- **Große Helligkeit – 1000 ANSI-Lumenn**
  Das LCD-Display erzielt dank neuer 200-W-UHP-Birne, optischer Einheit und Objektiv eine große Helligkeit von 1000 ANSI-Lumen (16:9-Projektion) und ermöglicht so speziell beim Einsatz zu Hause eine verbesserte Projektionsqualität.
- **Hohe Bildqualität**
  Zusätzlich zu dem neuen, breiten LCD-Display bietet der Projektor eine Vielzahl von weiteren Funktionen. Dazu gehören DRC-MF (Digital Reality Creation Multifunction), eine von Sony entwickelte Technologie für hohe Bildqualität, die 3D-Gamma-Korrektur, die für eine hervorragende Bildgleichförmigkeit sorgt, der Kinoschwarz-Modus, in dem der Schwarzwert je nach Eingangsquelle/ Projektionsumgebung reduziert wird, sowie die 3D-YC-Trennung/DNR (NTSC), eine Funktion, mit der sich ein klares Bild ohne Bildrauschen erzeugen läßt.

Besonders geeignet für die Projektion zu Hause

- **Geringere Geräuschemission**
  Die Auslaßöffnung an der Vorderseite ist mit einem eingebauten Ventilator und Luftkanal verbunden. Der Abstand zwischen Ventilator und Auslaßöffnung ist daher so groß, daß das Geräusch vom Ventilator gedämpft wird.
- **Flexible Konfiguration**
  Das Projektionsobjektiv hat eine kurze Brennweite (90 Zoll bei 2,9 m (16:9)). Dank digitaler Korrekturfunktion für die Trapezverzerrung ist eine Projektion mit einem großen Winkel möglich. Das Projektorgehäuse ist weiß und paßt somit zu jeder Innenausstattung.

Breitbild/DTV/High-Definition-Fernsehen

- **Breitbild**
  Dieser Projektor ist mit einem LCD-Display mit einem Bildseitenverhältnis von 16:9 ausgestattet. Er unterstützt sieben Bildformate (ZOOM, VOLL, UNTERTITEL, WIDE-ZOOM usw.), bei denen alle Pixel des Displays (1366 × 768) verwendet werden. Zur Verfügung stehen die Modi NORMAL DURCH und VOLL DURCH, in dem dank 1-zu-1-Abbildung ein scharfes Bild erzielt wird.
- **DVD, DTV, High-Definition-Fernsehen**
  Das Hochpräzisionbild des Projektors besteht aus mehr als 3,14 Millionen Pixeln. Der Projektor ist außerdem kompatibel mit den DTV- (Digital-TV) und High-Definition-Fernsehsignalen der nächsten Generation. Wenn Sie einen gesondert erhältlichen Tuner oder MUSE-Decoder anschließen, können Sie mit diesem Projektor DTV-, High-Definition-Fernsehsendungen, High-Definition-LD-Bilder usw. projizieren.

Videospeicher

Der Projektor verfügt über eine Videospeicherfunktion. Sie können für verschiedene Eingangssignale bis zu 6 Einstellungen (Bildqualität, Bildformat, Farbtemperatur, DRC-MF usw.) speichern. Diese Einstellungen lassen sich problemlos direkt über die Fernbedienung abrufen.

Multiscan-Kompatibilität

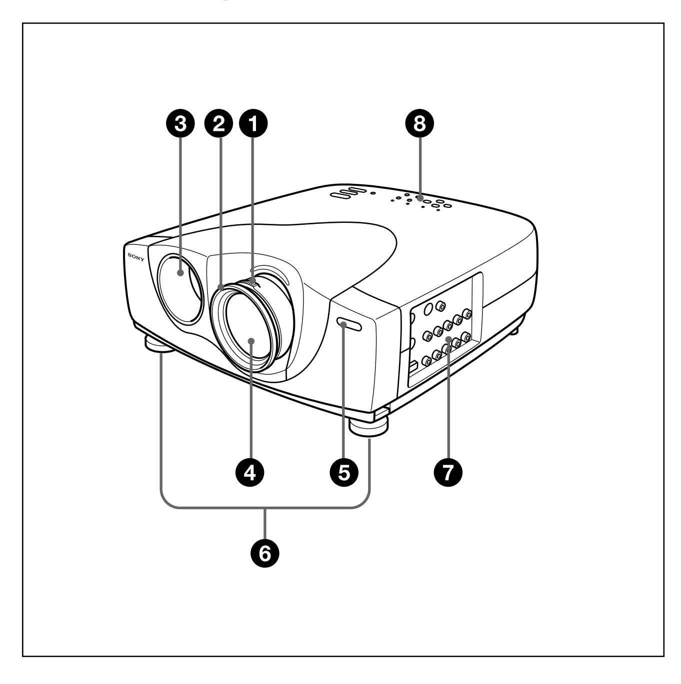
- **Integrierter Bildrasterwandler**
  Dieser Projektor verfügt über einen integrierten Bildrasterwandler, der das Eingangssignal innerhalb von 1366 × 768 Pixeln konvertiert.
- **Eingangssignale**
  Der Projektor unterstützt die folgenden Videosignale: FBAS-, S-Video-, Farbdifferenz-, Progressiv-Farbdifferenz-, DTV- (480i/p, 720p/ 1080i), HDTV-, 15-K-RGB-, VGA-, SVGA-, XGA- und SXGA-Signale.
- **Kompatibel mit sechs Farbsystemen**
  Das Farbsystem kann automatisch oder manuell ausgewählt werden. Unterstützt werden die Farbsysteme $NTSC_{3.58}$, PAL, SECAM, $NTSC_{4.43}$[1)], PAL-M und PAL-N.

- VGA, SVGA, XGA und SXGA sind eingetragene Warenzeichen der International Business Machines Corporation in den USA.
- VESA ist ein eingetragenes Warenzeichen der Video Electronics Standard Association.
- IBM ist ein Warenzeichen und PC/AT ein eingetragenes Warenzeichen der International Business Machines Corporation, U.S.A.
- Macintosh ist ein eingetragenes Warenzeichen der Apple Computer, Inc.
- NEC ist ein eingetragenes Warenzeichen der NEC Corporation.
- PC-98 ist ein Warenzeichen der NEC Corporation.

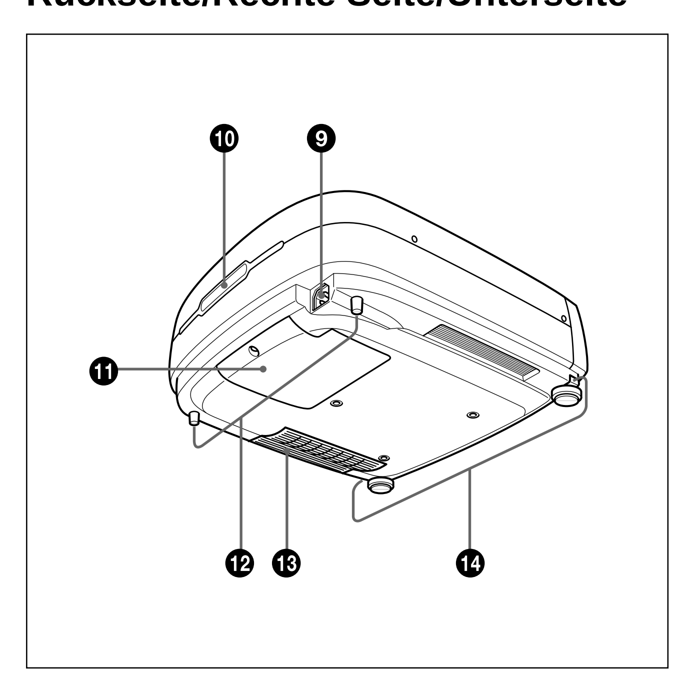
1) $NTSC_{4.43}$ wird zur Wiedergabe eines mit dem NTSC-System auf einem $NTSC_{4.43}$-Videorecorder aufgenommenen Videos verwendet.

Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente

Vorderseite/Linke Seite



Rückseite/Rechte Seite/Unterseite



❶ Zoom-Ring
Zum Einstellen der Bildgröße.

❷ Fokussierring
Zum Einstellen des Bildfokus.

❸ Lüftungsöffnungen (Auslaßöffnungen)

❹ Objektiv
Nehmen Sie vor dem Projizieren die Objektivschutzkappe ab.

❺ Fernbedienungsdetektor vorn (SIRCS-Empfänger)

❻ Einstellschrauben
Wenn das Bild auf einen Bereich außerhalb des Projektionsschirms projiziert wird, können Sie es mit den Einstellschrauben einstellen.
Einzelheiten zum Verwenden der Einstellschrauben finden Sie unter "So benutzen Sie die Einstellschrauben" auf Seite 8 (DE).

❼ Anschlußfeld
Näheres dazu finden Sie auf Seite 10 (DE).

❽ Bedienfeld
Näheres dazu finden Sie unter "Bedienfeld" auf Seite 9 (DE).

❾ Netzbuchse AC IN
Zum Anschluß des mitgelieferten Netzkabels.

❿ Fernbedienungsdetektor hinten (SIRCS-Empfänger)

⓫ Birnenabdeckung

⓬ Einstellschrauben hinten

⓭ Lüftungsöffnungen (Ansaugöffnungen)/ Luftfilter

Informationen zu den Lüftungsöffnungen

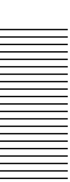
Hinweise

- Stellen Sie keine Gegenstände in die Nähe der Lüftungsöffnungen. Ansonsten kann es zu einem Wärmestau im Gerät kommen. Halten Sie Ihre Hände von den Lüftungsöffnungen fern. Andernfalls kann es zu Verbrennungen kommen.
- **Tauschen Sie den Luftfilter alle 500 Stunden aus,** um eine optimale Leistung zu gewährleisten. Dieser Luftfilter kann nicht gereinigt werden.

Näheres dazu finden Sie unter "Austauschen des Luftfilters" auf Seite 33 (DE).

⓮ Tasten für die Einstellschrauben



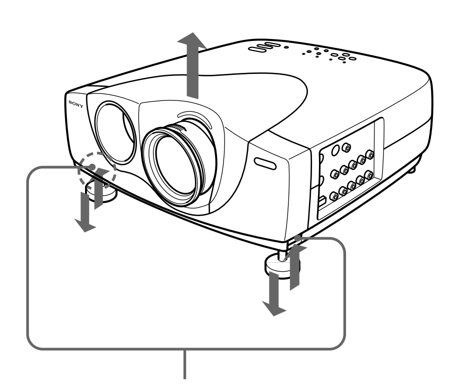


So benutzen Sie die Einstellschrauben

So stellen Sie die Höhe ein

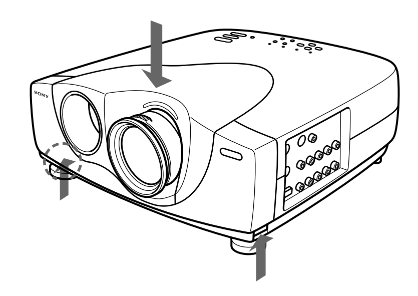
Stellen Sie die Höhe des Projektors folgendermaßen ein:

1 Heben Sie den Projektor an, und drücken Sie die Tasten für die Einstellschrauben.
Die Einstellschrauben am Projektor werden ausgefahren.

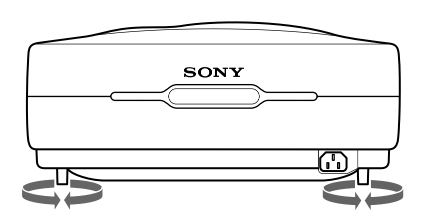


Tasten für die Einstellschrauben

2 Halten Sie die Tasten gedrückt, und senken Sie den Projektor ab. Lassen Sie dann die Tasten los.
Die Einstellschrauben sind damit gesperrt, und die Höhe des Projektors ist fest eingestellt.
Um die Höhe genauer einzustellen, drehen Sie die Einstellschrauben nach rechts und links.



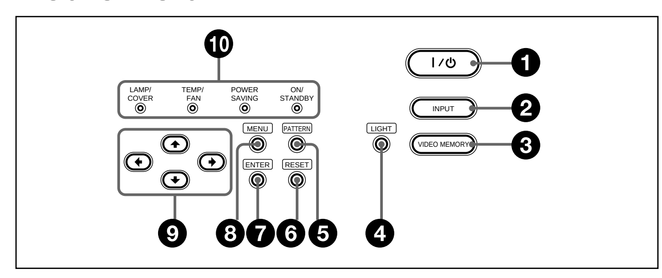
3 Drehen Sie gegebenenfalls auch die Einstellschrauben hinten nach rechts bzw. links, um die Höhe einzustellen.

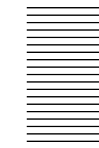


Hinweise

- Achten Sie darauf, daß Sie Ihre Finger nicht unter dem Projektor einklemmen.
- Drücken Sie nicht zu stark auf die Oberseite des Projektors, wenn das Gerät mit Hilfe der Einstellschrauben aufgestellt wurde.

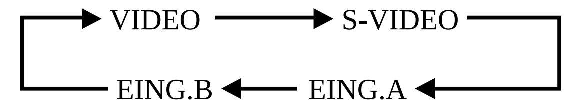
Bedienfeld





❶ Taste I / ⏻ (Ein/Bereitschaft)
Zum Ein- und Ausschalten des Projektors, wenn sich dieser im Bereitschaftsmodus befindet. Die Anzeige ON/STANDBY leuchtet grün, wenn das Gerät eingeschaltet ist.
Drücken Sie beim Ausschalten des Geräts zweimal die Taste I / ⏻, wie in der Meldung auf dem Projektionsschirm angegeben, oder halten Sie die Taste etwa eine Sekunde lang gedrückt.
Weitere Informationen zu den einzelnen Schritten beim Ausschalten des Geräts finden Sie unter "Ausschalten des Geräts" auf Seite 18 (DE).

❷ Taste INPUT
Zum Auswählen des Eingangssignals. Mit jedem Tastendruck wechselt das Eingangssignal folgendermaßen:



❸ Taste VIDEO MEMORY
Sie können das Bild vorab einstellen und die Einstellung im VIDEO-SPEICHER 1 bis 6 speichern. Drücken Sie zum Abrufen der Einstellung einfach diese Taste. Wenn Sie diese Taste drücken, wird nacheinander die Speichernummer 1 bis 6 ausgewählt und anschließend wieder Speichernummer 1. So können Sie das Bild mühelos einstellen, modifizieren und mit einer geeigneten Einstellung anzeigen lassen.
Einzelheiten zum Einstellen des Videospeichers finden Sie in VIDEO-SPEICHER unter dem Menü EING.-EINST auf Seite 23 (DE).

❹ Taste LIGHT
Wenn Sie diese Taste bei eingeschaltetem Gerät drücken, leuchten die Tasten auf dem Bedienfeld orange.
Mit dieser Taste schalten Sie die Beleuchtung auch wieder aus.
Die Beleuchtung schaltet sich automatisch aus, wenn 30 Sekunden lang keine Taste gedrückt wird.

❺ Taste PATTERN
Ruft auf dem Projektionsschirm ein Testmuster zum Einstellen des Fokus auf. Drücken Sie die Taste nochmals, wenn Sie das Muster wieder ausblenden wollen.

❻ Taste RESET
Zum Zurücksetzen des Wertes einer Menüoption auf den werkseitig eingestellten Wert. Diese Taste funktioniert nur, wenn das Menü oder eine einzustellende Option angezeigt wird.

❼ Taste ENTER
Zum Bestätigen der Einstellung von Optionen im Menüsystem.

❽ Taste MENU
Zum Anzeigen des Menüs auf dem Projektionsschirm. Drücken Sie die Taste nochmals, wenn Sie das Menü wieder ausblenden wollen.

❾ Pfeiltasten (🡅/🡇/🡄/🡆)
Zum Auswählen eines Menüs bzw. zum Auswählen verschiedener Einstellungen.

❿ Anzeigen

LAMP/COVER: Leuchtet oder blinkt in folgenden Fällen:
- Leuchtet, wenn die Birne ausgetauscht werden muß oder wenn sich die Birne nicht einschaltet, weil sie zu heiß ist.
- Blinkt, wenn die Birnenabdeckung oder das Luftfilter nicht korrekt geschlossen ist.

TEMP (Temperatur)/FAN: Leuchtet oder blinkt in folgenden Fällen:
- Leuchtet, wenn die Temperatur im Inneren des Projektors ungewöhnlich stark ansteigt.
- Blinkt, wenn der Ventilator nicht funktioniert.

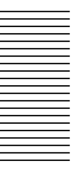
POWER SAVING: Leuchtet auf, wenn sich der Projektor im Energiesparmodus befindet. Wenn P SAVE-MODUS im Menü EINSTELLUNG auf EIN gesetzt ist, wechselt der Projektor in den Energiesparmodus, wenn 10 Minuten lang kein Signal eingeht oder keine Taste gedrückt wird. Auch wenn die Birne erlischt, läuft der Ventilator noch weiter. Im Energiesparmodus funktioniert in den ersten 40 Sekunden keine der Tasten. Der Energiesparmodus wird aufgehoben, wenn ein Signal eingeht oder eine Taste gedrückt wird.

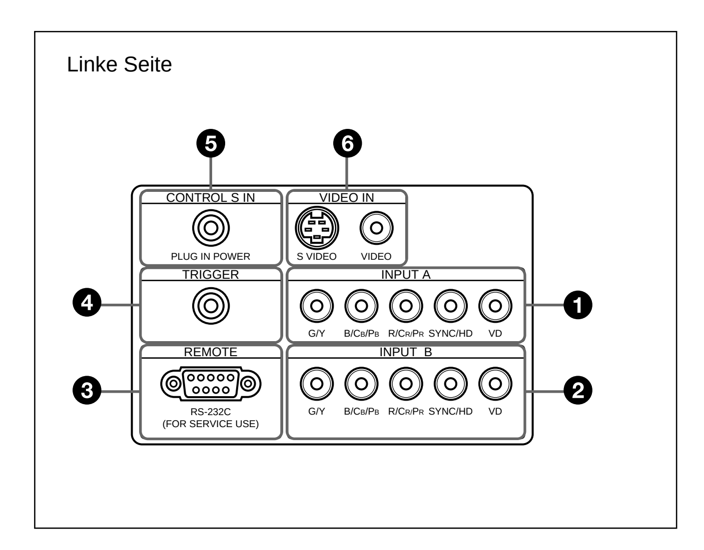
ON/STANDBY: Leuchtet oder blinkt in folgenden Fällen:
- Leuchtet rot, wenn das Netzkabel in die Netzsteckdose gesteckt wird. Wenn sich der Projektor im Bereitschaftsmodus (Standby) befindet, können Sie ihn mit der Taste I / ⏻ einschalten.
- Leuchtet grün, wenn das Gerät eingeschaltet ist.
- Blinkt grün, während der Ventilator läuft, nachdem Sie das Gerät mit der Taste I / ⏻ ausgeschaltet haben. Der Ventilator läuft nach dem Ausschalten des Geräts noch etwa 120 Sekunden.
  Die Anzeige ON/STANDBY blinkt in den ersten 40 Sekunden schnell.
  In dieser Zeit können Sie das Gerät mit der Taste I / ⏻ nicht wieder einschalten.

Einzelheiten zu den Anzeigen LAMP/COVER und TEMP/FAN finden Sie auf Seite 35 (DE).



Anschlußfeld





❶ INPUT A-Anschlüsse
Anschlüsse G/Y, B/CB/PB, R/CR/PR, SYNC/HD, VD (Cinchbuchsen):
Zum Anschließen an den RGB-Ausgang eines Geräts. Je nach angeschlossenem Gerät werden Computersignale, Farbdifferenzsignale (Y/CB/CR), HDTV- oder DTV-Signale (DTV GBR, DTV YPBPR) ausgewählt.

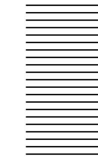
❷ INPUT B-Anschlüsse
Anschlüsse G/Y, B/CB/PB, R/CR/PR, SYNC/HD, VD (Cinchbuchsen):
Zum Anschließen an den RGB-Ausgang eines Geräts. Je nach angeschlossenem Gerät werden Computersignale, Farbdifferenzsignale (Y/CB/CR), HDTV- oder DTV-Signale (DTV GBR, DTV YPBPR) ausgewählt.

❸ RS-232C-Anschluß (D-Sub, 9polig, weiblich)
Dies ist ein Service-Anschluß.

❹ Anschluß TRIGGER (Auslösesignal) (Minibuchse)
Zum Ausgeben des Betriebszustands des Projektors (EIN bzw. AUS) an ein externes Gerät.
Wenn der Projektor ausgeschaltet ist, werden 0 V ausgegeben, wenn er eingeschaltet ist, 12 V. Da über diesen Anschluß keine Leistungsabgabe erfolgt, können Sie ihn nicht als Stromquelle verwenden.

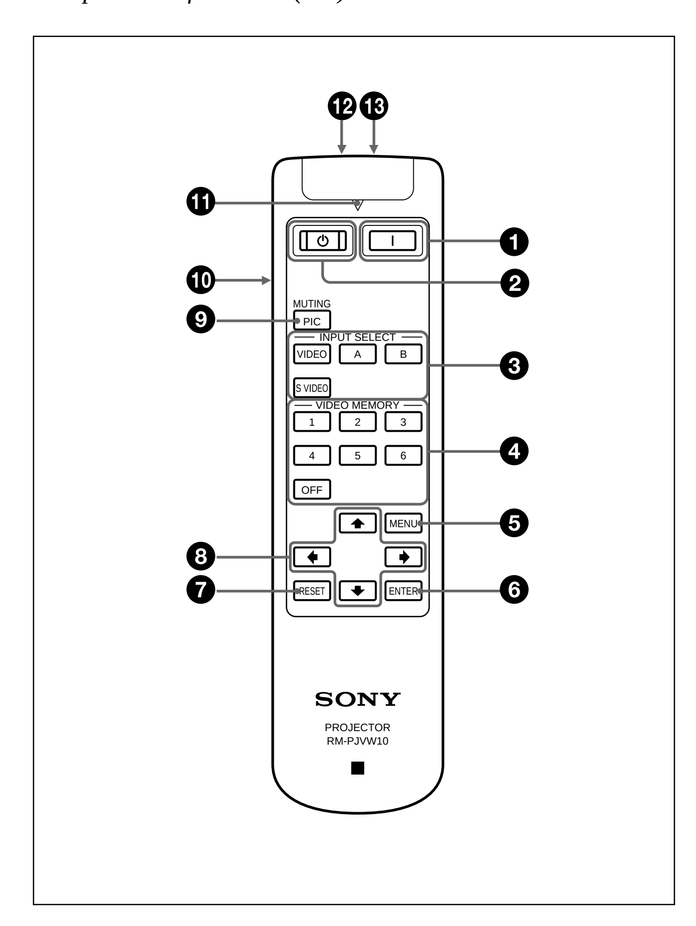
❺ Buchse CONTROL S IN/PLUG IN POWER (5-Volt-Gleichstromausgang)
Zum Anschließen an CONTROL S-Ausgangsbuchsen anderer Geräte von Sony.
Zum Anschluß an die Buchse CONTROL S OUT der mitgelieferten Fernbedienung, wenn Sie sie über Kabel anschließen. In diesem Fall brauchen Sie keine Batterien in die Fernbedienung einzulegen, da die Fernbedienung über diese Buchse mit Strom versorgt wird.
Wenn dieser Anschluß verwendet wird, wird die Tastenbeleuchtung auf der Fernbedienung nicht eingeschaltet.

❻ VIDEO IN-Buchsen
Zum Anschließen externer Videogeräte, zum Beispiel eines Videorecorders.
S VIDEO (Mini-DIN, 4polig): Zum Anschluß an den S-Videoausgang (Y/C-Videoausgang) eines Videogeräts.
VIDEO (Cinchbuchse): Zum Anschluß an den FBAS-Videoausgang eines Videogeräts.



Fernbedienung

Die Tasten mit derselben Bezeichnung wie Tasten auf dem Bedienfeld haben auch dieselbe Funktion.
Sie können einen angeschlossenen Computer über die Fernbedienung steuern.
Einzelheiten dazu finden Sie unter “Anschließen an einen Computer” auf Seite 14 (DE).



❶ Taste I (EIN)
Mit dieser Taste schalten Sie den Projektor ein. Hierzu muß sich der Projektor im Bereitschaftsmodus befinden.

❷ Taste ⏻ (AUS)
Mit dieser Taste können Sie den Projektor sofort ausschalten.

❸ INPUT SELECT-Tasten
Zum Auswählen des Eingangssignals.
VIDEO: Zum Auswählen des Signals von Geräten, die an den Anschluß VIDEO des Projektors angeschlossen sind.
S VIDEO: Zum Auswählen des Signals von Geräten, die an den Anschluß S VIDEO des Projektors angeschlossen sind.
A: Zum Auswählen der Videosignale von Geräten, die an die INPUT A-Anschlüsse angeschlossen sind.
B: Zum Auswählen der Videosignale von Geräten, die an die INPUT B-Anschlüsse angeschlossen sind.

❹ VIDEO MEMORY-Tasten
Sie können Bildeinstellungen unter einer der VIDEO MEMORY-Tasten (1 – 6) speichern und durch Drücken der entsprechenden Taste mühelos wieder abrufen.
Einzelheiten zum Einstellen des Videospeichers finden Sie in VIDEO-SPEICHER unter dem Menü EING.-EINST auf Seite 23 (DE).

❺ Taste MENU

❻ Taste ENTER

❼ Taste RESET

❽ Pfeiltasten (🡅/🡇/🡄/🡆)

❾ Taste MUTING PIC
Zum Ausblenden des Bildes. Drücken Sie die Taste nochmals, wenn Sie das Bild wieder anzeigen wollen.

❿ Schalter LIGHT
Zum Einschalten der Tastenbeleuchtung auf der Fernbedienung. Drücken Sie die Taste nochmals, wenn Sie die Tastenbeleuchtung wieder ausschalten wollen. Wenn 30 Sekunden lang keine Taste gedrückt wird, schaltet sich die Beleuchtung automatisch aus.
Legen Sie die beiden Batterien in die Fernbedienung ein, wenn Sie die Tastenbeleuchtung verwenden.

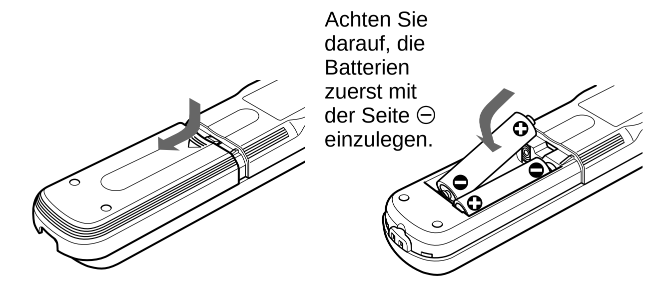
⓫ Übertragungsanzeige
Leuchtet auf, wenn Sie eine Taste auf der Fernbedienung drücken.

⓬ Buchse CONTROL S OUT (Stereominibuchse)
Zum Anschluß an die Buchse CONTROL S IN am Projektor über das Verbindungskabel (nicht mitgeliefert), wenn Sie die Fernbedienung mit Kabel verwenden wollen. In diesem Fall brauchen Sie keine Batterien in die Fernbedienung einzulegen, da die Fernbedienung über die Buchse CONTROL S IN am Projektor mit Strom versorgt wird.
Wenn die Batterien nicht eingelegt sind, wird die Tastenbeleuchtung auf der Fernbedienung nicht eingeschaltet.

⓭ Infrarotsender

Einlegen der Batterien

1 Drücken Sie auf den Batteriefachdeckel, und schieben Sie ihn zum Öffnen in Pfeilrichtung. Legen Sie anschließend die beiden R6-Batterien der Größe AA (mitgeliefert) polaritätsrichtig ein.



2 Bringen Sie den Deckel wieder an.

Hinweise zu Batterien

- Achten Sie beim Einlegen der Batterien darauf, daß Sie sie polaritätsrichtig einlegen.
- Verwenden Sie alte Batterien nicht zusammen mit neuen, und verwenden Sie auch keine unterschiedlichen Batterietypen zusammen.
- Wenn Sie die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzen wollen, nehmen Sie die Batterien heraus, um Schäden durch auslaufende Batterien zu vermeiden. Ist eine Batterie ausgelaufen, nehmen Sie die Batterien heraus, wischen Sie das Batteriefach trocken, und tauschen Sie die Batterien gegen neue aus.

Hinweise zur Verwendung der Fernbedienung

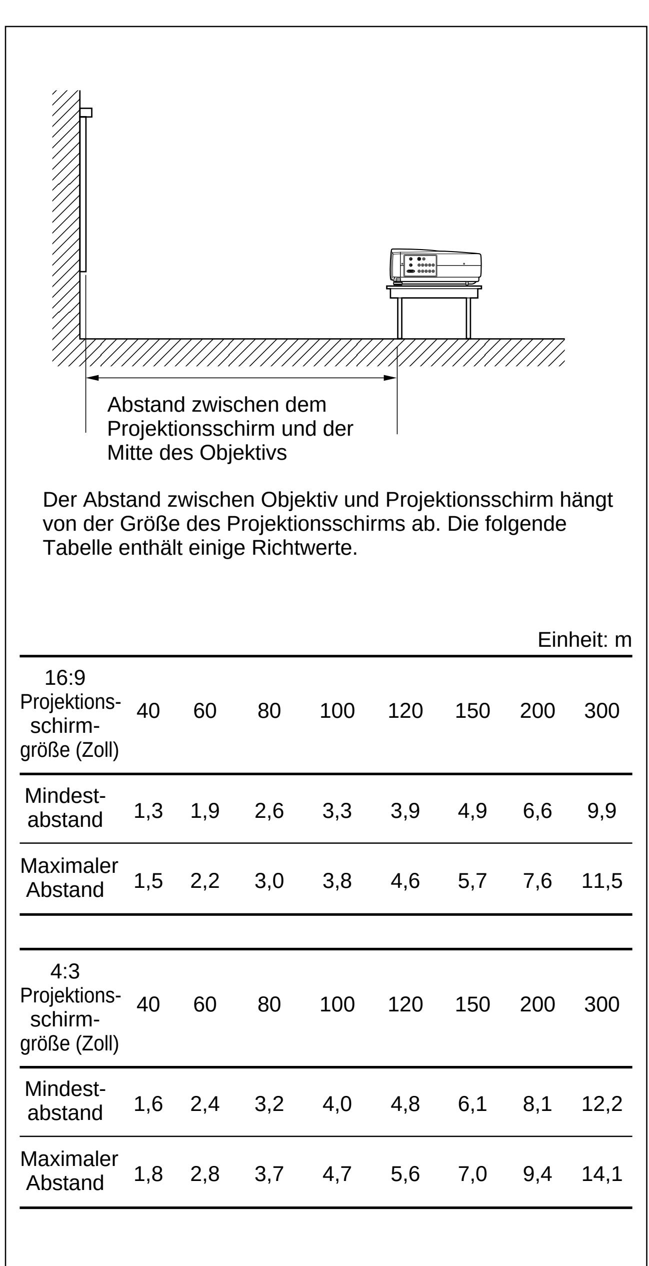
- Achten Sie darauf, daß sich kein Hindernis zwischen dem Infrarotsignal der Fernbedienung und dem Fernbedienungsdetektor des Projektors befindet.
- Die Reichweite der Fernbedienung ist begrenzt. Je kürzer der Abstand zwischen der Fernbedienung und dem Projektor, desto breiter der Winkel, in dem Sie den Projektor über die Fernbedienung steuern können.
- Wenn Sie die Fernbedienung als Kabelfernbedienung verwenden und die Tastenbeleuchtung einschalten wollen, legen Sie Batterien ein.

Hinweis

Wenn die Fernbedienung Fehlfunktionen verursacht, wenden Sie sich bitte an qualifiziertes Fachpersonal von Sony. Die Fernbedienung wird gemäß den Garantiebestimmungen gegen eine neue ausgetauscht.

Aufstellen des Projektors

In diesem Abschnitt wird die Installation des Projektors erläutert.



Der Abstand zwischen Objektiv und Projektionsschirm hängt von der Größe des Projektionsschirms ab. Die folgende Tabelle enthält einige Richtwerte.

Einheit: m

16:9 Projektions-schirm-größe (Zoll)	40	60	80	100	120	150	200	300
Mindest-abstand	1,3	1,9	2,6	3,3	3,9	4,9	6,6	9,9
Maximaler Abstand	1,5	2,2	3,0	3,8	4,6	5,7	7,6	11,5

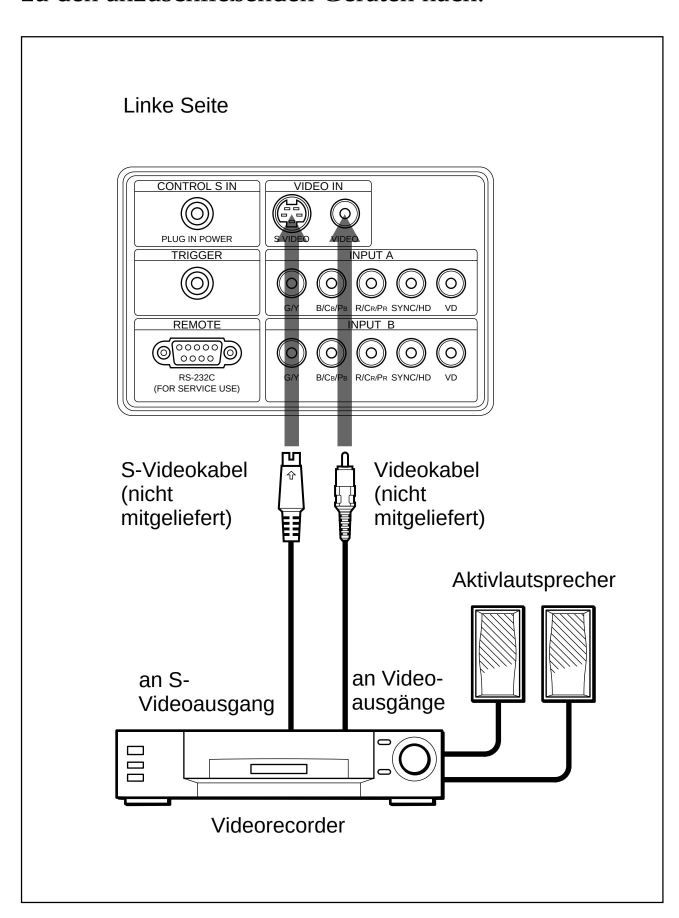
4:3 Projektions-schirm-größe (Zoll)	40	60	80	100	120	150	200	300
Mindest-abstand	1,6	2,4	3,2	4,0	4,8	6,1	8,1	12,2
Maximaler Abstand	1,8	2,8	3,7	4,7	5,6	7,0	9,4	14,1

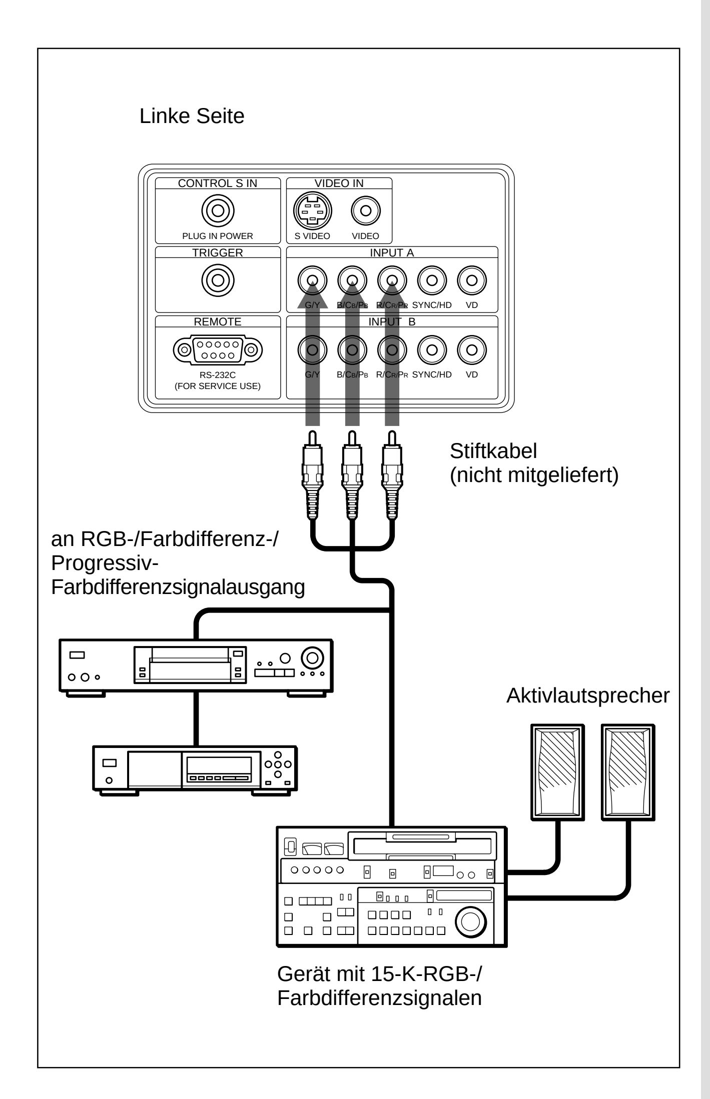
Anschließen des Projektors

Vorbereitungen:
- Schalten Sie unbedingt alle Geräte aus, bevor Sie die Anschlüsse vornehmen.
- Verwenden Sie für jeden Anschluß die geeigneten Kabel.
- Stecken Sie die Kabel richtig ein. Wenn die Stecker lose sitzen, kommt es häufig zu Störungen. Ziehen Sie ein Kabel immer am Stecker heraus, nie am Kabel selbst.

Anschließen an einen Videorecorder/ein Gerät mit 15-K-RGB-/Farbdifferenz-/Progressiv-Farbdifferenzsignalen

Im folgenden wird erläutert, wie Sie den Projektor an einen Videorecorder, an externe Aktivlautsprecher und an ein Gerät mit 15-K-RGB-/Farbdifferenz-/Progressiv-Farbdifferenzsignalen anschließen. Schlagen Sie bitte auch in den Bedienungsanleitungen zu den anzuschließenden Geräten nach.



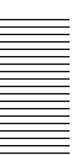


Hinweise
- Stellen Sie das Bildseitenverhältnis mit BILDFORMAT im Menü EING.-EINST je nach Eingangssignal ein.
- Wenn Sie ein Gerät mit 15-K-RGB-/Farbdifferenz-/Progressiv-Farbdifferenzsignalen anschließen, wählen Sie je nach Eingangssignal COMPUTER/ KOMPONENTEN/DTV YPBPR/DTV GBR unter EING.A oder EING.B. im Menü EINSTELLUNG. *Näheres zum Einstellen finden Sie auf Seite 25 (DE).*
- Verwenden Sie das zusammengesetzte Synchronisationssignal, wenn Sie das externe Synchronisationssignal vom Gerät mit 15-K-RGB-/ Farbdifferenzsignalen einspeisen.
- Sie können ein HD-Gerät (HD = High Definition) anschließen. Gehen Sie beim Anschließen wie oben erläutert vor.

  Anschließen an ein HDTV-Gerät der Serie 1035/ 60i

  Wählen Sie “DTV YPBPR/DTV GBR” als Eingangseinstellung.

  Verwenden Sie ein zusammengesetzte Synchronisationssignal, wenn Sie ein externes Synchronisationssignal einspeisen.



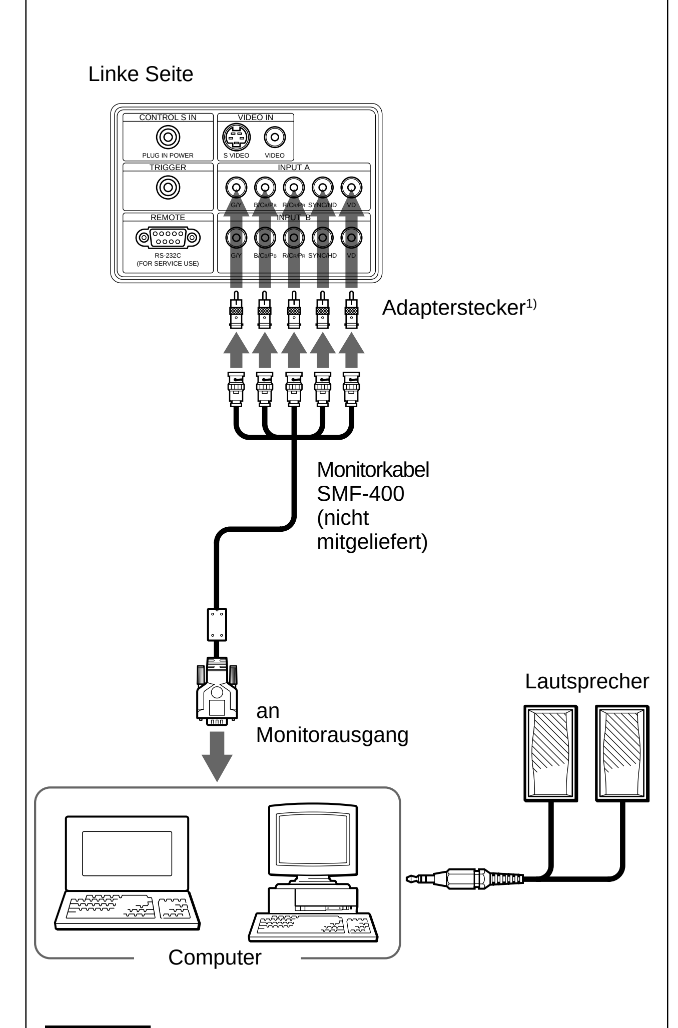
Anschließen an einen Computer

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie den Projektor an einen Computer anschließen.
Wählen Sie “COMPUTER” für die Option EING. A bzw. EING. B im Menü EINSTELLUNG aus.

Hinweise

- Dieses Gerät arbeitet mit VGA-, SVGA-, XGA- oder SXGA-Signalen. Es empfiehlt sich jedoch, das Ausgangssignal am Computer auf XGA einzustellen.
- Wenn Sie Ihren Computer, z. B. einen IBM PC/AT-kompatiblen Notebook-Computer, so einstellen, daß das Signal auf dem Bildschirm des Computers und auf dem externen Monitor ausgegeben wird, erscheint das Bild des externen Monitors möglicherweise nicht ordnungsgemäß. Stellen Sie in diesem Fall den Ausgangsmodus am Computer so ein, daß das Signal nur auf dem externen Monitor ausgegeben wird.
  Näheres dazu schlagen Sie bitte in der mit dem Computer gelieferten Bedienungsanleitung nach.
- Schließen Sie alle Verbindungskabel an die INPUT A-Anschlüsse an, wenn Sie ein Signal von den INPUT A-Anschlüssen einspeisen.
  Schließen Sie alle Kabel an die INPUT B-Anschlüsse an, wenn Sie auch ein Signal von den INPUT B-Anschlüssen einspeisen.

Anschließen an einen Computer



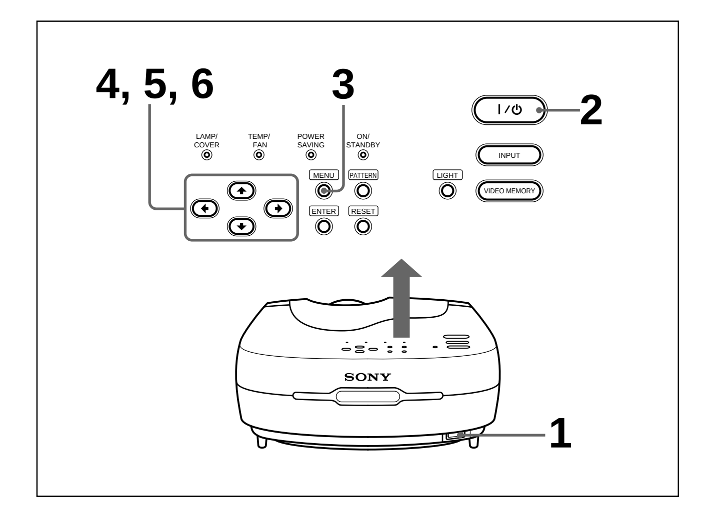
Hinweis

Wenn Sie den Projektor an einen Macintosh anschließen, benötigen Sie einen gesondert erhältlichen Signaladapter.

1) Wenn Sie die INPUT A- oder INPUT B-Anschlüsse am Projektor verwenden, benötigen Sie Adapterstecker.

Auswählen der Sprache für das Menü

Sie können die Sprache auswählen, in der das Menü und andere Anzeigen auf dem Projektionsschirm angezeigt werden sollen. Die Standardeinstellung ist ENGLISH.

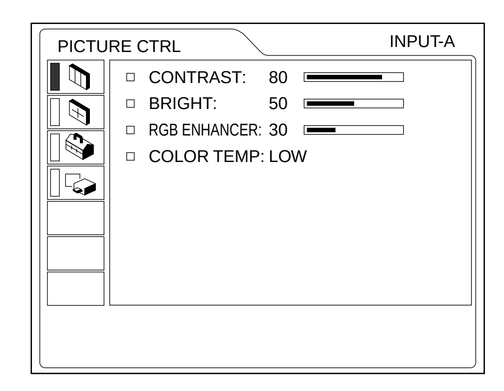


1 Stecken Sie das Netzkabel in die Netzsteckdose.

2 Schalten Sie das Gerät mit der Taste I / ⏻ ein.

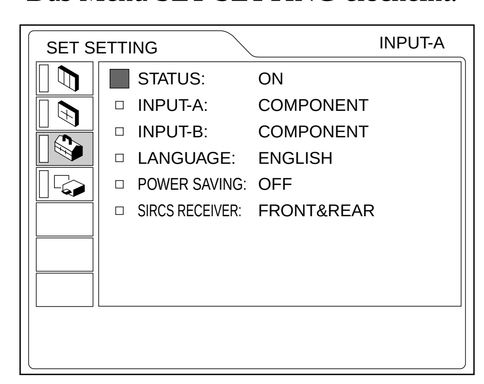
3 Drücken Sie die Taste MENU.

Die Menüanzeige erscheint.

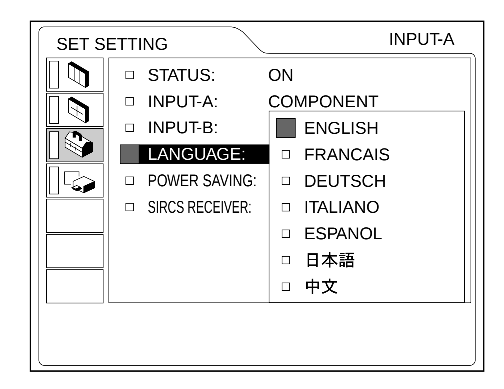


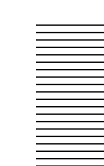
4 Wählen Sie mit der Taste ⬆ oder ⬇ das dritte Symbol für das Menü “SET SETTING” (EINSTELLUNG) aus, und drücken Sie anschließend die Taste ➡ oder die Taste ENTER.

Das Menü SET SETTING erscheint.



5 Wählen Sie mit der Taste ⬆ oder ⬇ die Option “LANGUAGE” (SPRACHE) aus, und drücken Sie dann die Taste ➡ oder die Taste ENTER.





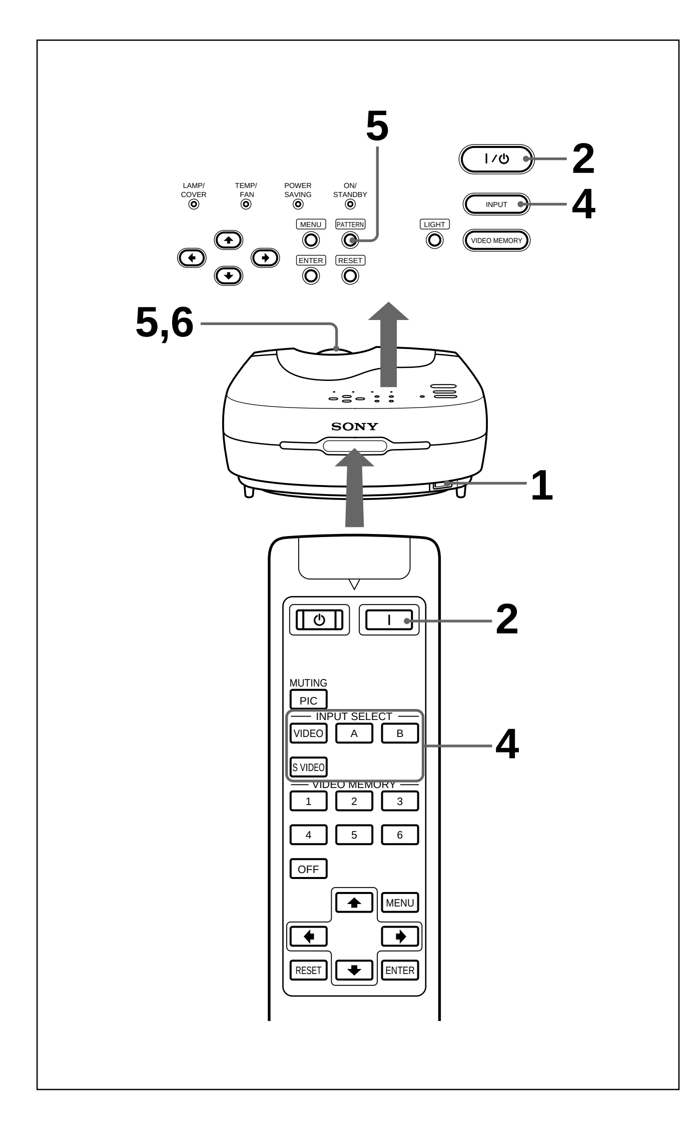
6 Wählen Sie mit der Taste ⬆ oder ⬇ die gewünschte Sprache aus, und drücken Sie dann die Taste ⬅ oder die Taste ENTER.

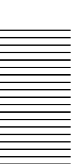
Das Menü erscheint in der ausgewählten Sprache.

So blenden Sie die Menüanzeige aus

Drücken Sie die Taste MENU.
Die Menüanzeige wird aber auch automatisch ausgeblendet, wenn eine Minute lang keine Taste gedrückt wird.

Betrieb des Projektors





1 Wenn alle Geräte vollständig angeschlossen sind, stecken Sie den Stecker des Netzkabels in die Netzsteckdose.

Die Anzeige ON/STANDBY leuchtet rot, und der Projektor schaltet in den Bereitschaftsmodus.

2 Drücken Sie die Taste I / ⏻ am Bedienfeld oder die Taste I auf der Fernbedienung.

Die Anzeige ON/STANDBY leuchtet grün.

3 Schalten Sie die an den Projektor angeschlossenen Geräte ein.

4 Wählen Sie mit der Taste INPUT die Signalquelle aus.

EING.A:	Wählt das Videoeingangssignal von dem INPUT A-Anschluß, z. B. von einem Gerät mit Farbdifferenzsignalen.
EING.B:	Wählt das Videoeingangssignal von dem INPUT B-Anschluß, z. B. von einem Gerät mit Farbdifferenzsignalen.
VIDEO:	Wählt das Videoeingangssignal von der Buchse VIDEO (VIDEO IN).
S-VIDEO:	Wählt das Videoeingangssignal von der Buchse S VIDEO (VIDEO IN).

5 Rufen Sie mit der Taste PATTERN am Bedienfeld das Testmuster auf, und drehen Sie zur Fokuseinstellung den Fokussierring.
Drücken Sie nochmals die Taste PATTERN, wenn Sie das Testmuster wieder ausblenden wollen.

6 Drehen Sie den Zoom-Ring, um die Größe des Bildes einzustellen.

Hinweis

Wenn Sie während des Projizierens in das Objektiv schauen, können Sie sich Augenverletzungen zuziehen.

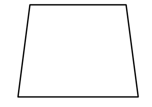
Funktion	Tasten
Ausblenden des Bildes	Taste MUTING PIC auf der Fernbedienung. Wenn Sie das Bild wieder anzeigen wollen, drücken Sie erneut die Taste MUTING PIC.

So korrigieren Sie die Trapezverzerrung

Wenn das projizierte Bild verzerrt ist, stellen Sie die Höhe/Position des Projektors mit den Einstellschrauben ein.
Einzelheiten dazu finden Sie unter “So benutzen Sie die Einstellschrauben” auf Seite 8 (DE).

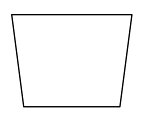
Wenn das Bild immer noch verzerrt ist, können Sie es mit TRAPEZ DIGITAL im Menü ANFANGSWERTE einstellen.

Wenn der untere Rand wie in der Abbildung unten dargestellt länger ist als der obere Rand:



Stellen Sie einen negativen Wert ein.

Wenn der obere Rand wie in der Abbildung unten dargestellt länger ist als der untere Rand:



Stellen Sie einen positiven Wert ein.

Hinweis

Wenn im Menü BILDFORMAT (Menü EING.-EINST) die Option “ZOOM”, “VOLL” oder “NORMAL” ausgewählt wurde, läßt sich die Trapezverzerrung korrigieren.

Näheres zu “TRAPEZ DIGITAL” finden Sie auf Seite 26 (DE).

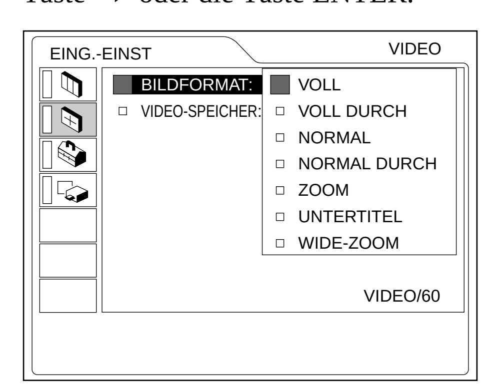
Ändern des Bildformats

Sie können das Bildformat je nach dem Videosignal einstellen. Erläuterungen zum Arbeiten mit der Menüanzeige finden Sie unter “Arbeiten mit dem Menü” auf Seite 19 (DE).

1 Rufen Sie mit der Taste MENU das Menü auf.

2 Wählen Sie mit der Taste ↑ oder ↓ das Menü EING.-EINST aus, und drücken Sie dann die Taste ➡ oder die Taste ENTER.

3 Wählen Sie mit der Taste ↑ oder ↓ die Option BILDFORMAT aus, und drücken Sie dann die Taste ➡ oder die Taste ENTER.



4 Stellen Sie eine Option ein.

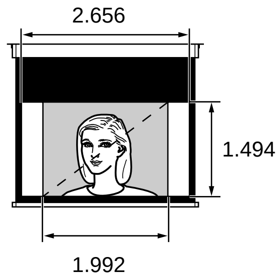
Einzelheiten zum Einstellen der einzelnen Menüoptionen finden Sie auf Seite 22 (DE).

Bildgrößen bei verschiedenen Projektionsschirmgrößen

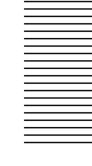
Richten Sie sich beim Auswählen des Bildformats nach den folgenden Angaben.

Wenn ein 4:3-Bild auf einem 16:9-Projektionsschirm angezeigt wird

Beispiel: Ein 120-Zoll-Projektionsschirm wird verwendet.



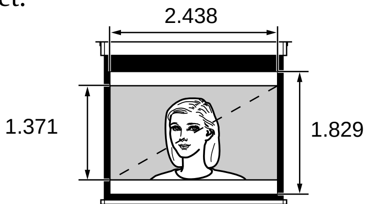
Ein 98-Zoll-Bild wird angezeigt.

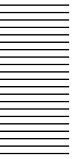


16:9-Projektionsschirm		4:3-Bild	
Größe (Zoll)	Einheit (mm)	Einheit (mm)	Größe (Zoll)
90	1.992 / 1.121	1.494 / 1.121	73
110	2.435 / 1.370	1.826 / 1.370	90
120	2.656 / 1.494	1.992 / 1.494	98

Wenn ein 16:9-Bild auf einem 4:3-Projektionsschirm angezeigt wird

Beispiel: Ein 120-Zoll-Projektionsschirm wird verwendet.





Ein 110-Zoll-Bild wird angezeigt.

4:3-Projektionsschirm		16:9-Bild	
Größe (Zoll)	Einheit (mm)	Einheit (mm)	Größe (Zoll)
80	1.626 / 1.219	1.626 / 914,6	73
100	2.032 / 1.524	2.032 / 1.143	91
120	2.438 / 1.829	2.438 / 1.371	110

Hinweise zum Ändern des Bildformats

Bei diesem Projektor können Sie verschiedene Bildformate auswählen. Beachten Sie beim Ändern des Bildformats bitte folgendes:

- Bitte berücksichtigen Sie beim Auswählen eines Bildformats, daß sich das angezeigte Bild vom Originalbild unterscheidet, wenn sich das Bildseitenverhältnis gegenüber dem Originalbild ändert.
- Beachten Sie bitte auch folgendes: Wenn der Projektor kommerziell oder in der Öffentlichkeit benutzt wird und dabei das Originalbild durch Wechseln des Bildformats geändert wird, können die gesetzlich geschützten Urheberrechte von Autoren oder Produzenten verletzt werden.

Ausschalten des Geräts

So schalten Sie das Gerät über das Bedienfeld aus

1. Drücken Sie die Taste I / ⏻ am Bedienfeld.

   “AUSSCHALTEN?” erscheint auf dem Projektionsschirm.

   Hinweis

   Die Meldung wird ausgeblendet, wenn Sie eine Taste drücken (mit Ausnahme der Taste I / ⏻) bzw. fünf Sekunden lang keine Taste drücken.

2. Drücken Sie die Taste I / ⏻.

   Die Anzeige ON/STANDBY blinkt grün, und der Ventilator läuft noch etwa 120 Sekunden lang weiter, um das Gerät abzukühlen. Außerdem blinkt die Anzeige ON/STANDBY in den ersten 40 Sekunden schnell. In dieser Zeit können Sie das Gerät mit der Taste I / ⏻ nicht wieder einschalten.

3. Lösen Sie das Netzkabel von der Netzsteckdose, wenn der Ventilator nicht mehr läuft und die Anzeige ON/STANDBY rot leuchtet.

Wenn Sie die Bildschirmmeldung nicht bestätigen können

Wenn Sie die Bildschirmmeldung unter bestimmten Umständen nicht bestätigen können, können Sie das Gerät ausschalten, indem Sie die Taste I / ⏻ etwa eine Sekunde lang gedrückt halten.

So schalten Sie das Gerät über die Fernbedienung aus

1. Drücken Sie die Taste ⏻ auf der Fernbedienung.

2. Lösen Sie das Netzkabel von der Netzsteckdose, wenn der Ventilator nicht mehr läuft und die Anzeige ON/STANDBY rot leuchtet.

Hinweis

Lösen Sie das Netzkabel nicht, solange der Ventilator noch läuft. Andernfalls stoppt der Ventilator, obwohl das Gerät noch heiß ist, und es kann zu Schäden am Projektor kommen.

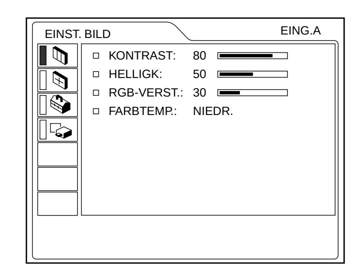
Austauschen des Luftfilters

Tauschen Sie den Luftfilter alle 500 Stunden aus, um eine optimale Leistung zu gewährleisten. Dieser Luftfilter kann nicht gereinigt werden.

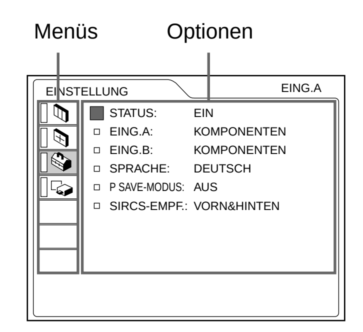
Arbeiten mit dem Menü

Der Projektor verfügt über ein Menü für verschiedene Einstell- und Anpassungsoptionen.
Sie können die Sprache auswählen, in der das Menü auf dem Projektionsschirm angezeigt werden soll.
Erläuterungen zum Auswählen der Menüsprache finden Sie auf Seite 15 (DE).

1 Drücken Sie die Taste MENU.
Die Menüanzeige erscheint.
Das gerade ausgewählte Menü wird als gelbe Schaltfläche dargestellt.



2 Wählen Sie mit der Taste ⬆ oder ⬇ ein Menü aus, und drücken Sie dann die Taste ➡ oder die Taste ENTER.
Das ausgewählte Menü erscheint.



3 Wählen Sie eine Option.
Wählen Sie mit der Taste ⬆ oder ⬇ die Option aus, und drücken Sie dann die Taste ➡ oder die Taste ENTER.

4 Wählen Sie einen Wert für die Option.
- Wenn Sie den eingestellten Wert ändern wollen:
  Zum Erhöhen des Werts drücken Sie die Taste ⬆ oder ➡.
  Zum Verringern des Werts drücken Sie die Taste ⬇ oder ⬅.
  Mit der Taste ENTER kehren Sie zur ursprünglichen Anzeige zurück.
- Wenn Sie die Einstellung ändern wollen:
  Ändern Sie die Einstellung mit der Taste ⬆ oder ⬇.
  Mit der Taste ENTER oder ⬅ kehren Sie zur ursprünglichen Anzeige zurück.

Einzelheiten zum Einstellen der einzelnen Menüoptionen finden Sie auf den Seiten zu dem entsprechenden Menü.

So blenden Sie die Menüanzeige aus

Drücken Sie die Taste MENU.
Die Menüanzeige wird aber auch automatisch ausgeblendet, wenn eine Minute lang keine Taste gedrückt wird.

So setzen Sie die Werte eingestellter Optionen wieder zurück

Drücken Sie die Taste RESET.
“Ausgeführt!” erscheint auf dem Projektionsschirm, und die angezeigten Einstellungen werden auf ihre werkseitigen Werte zurückgesetzt.
Folgende Optionen können zurückgesetzt werden:
- “KONTRAST”, “HELLIGK”, “FARBE”, “FARBTON”, “SCHÄRFE” und “RGB-VERSTÄRKER” im Menü EINST. BILD
- “PUNKT-PHASE”, “GRÖSSE H” und “LAGE” im Menü EING.-EINST.

Hinweis zum Speichern der Einstellungen

Die Einstellungen werden automatisch im Projektor gespeichert.

Wenn kein Signal eingeht

Wenn kein Signal eingespeist wird, erscheint “KEIN SIGNAL - Einstellung nicht möglich.” auf dem Projektionsschirm, und keine Option kann eingestellt werden.

Das Menü EINST. BILD

Auf dem Menü EINST. BILD (Bild einstellen) können Sie die Bildqualität einstellen.
Die Optionen, die je nach Eingangssignal nicht eingestellt werden können, werden im Menü nicht angezeigt.

Wenn ein Videosignal eingespeist wird

EINST. BILD VIDEO
- KONTRAST: 80
- HELLIGK: 50
- FARBE: 50
- FARBTON: 50
- SCHÄRFE: 50
- DYNAMIK: EIN
- FARBTEMP.: NIEDR.
- FARBSYSTEM: AUTO
- DRC-MF: DRCx4

Wenn ein RGB-Signal eingespeist wird

EINST. BILD EING.A
- KONTRAST: 80
- HELLIGK: 50
- RGB-VERST.: 30
- FARBTEMP.: NIEDR.



KONTRAST

Zum Einstellen des Bildkontrasts.
Je höher der Wert, desto stärker der Kontrast.
Je niedriger der Wert, desto schwächer der Kontrast.

HELLIGK

Zum Einstellen der Bildhelligkeit.
Je höher der Wert, desto heller das Bild.
Je niedriger der Wert, desto dunkler das Bild.

FARBE

Zum Einstellen der Farbintensität.
Je höher der Wert, desto stärker die Intensität.
Je niedriger der Wert, desto schwächer die Intensität.

FARBTON

Zum Einstellen des Farbtons.
Bei einem hohen Wert werden die Grüntöne betont.
Bei einem niedrigen Wert werden die Rottöne betont.

SCHÄRFE

Zum Einstellen der Bildschärfe.
Je höher der Wert, desto schärfer die Bildkonturen.
Je niedriger der Wert, desto weicher die Bildkonturen.

RGB-VERST.

Zum Einstellen der Bildschärfe, wenn Computersignale eingespeist werden.
Je höher der Wert, desto schärfer die Bildkonturen.
Je niedriger der Wert, desto weicher die Bildkonturen.

DYNAMIK

Zum Betonen der schwarzen Farbe.

EIN: Betont die schwarze Farbe und erzeugt somit ein dynamisch wirkendes Bild.

AUS: Erzeugt die dunklen Bereiche des Bildes genau in Übereinstimmung mit dem Quellensignal.

FARBTEMP.

Zum Einstellen der Farbtemperatur.

HOCH: Läßt Weiß bläulich wirken.

NIEDR.: Läßt Weiß rötlich wirken.

FARBSYSTEM

Zum Auswählen des Farbsystems des Eingangssignals.

AUTO: Wählt automatisch eins der folgenden Signale aus: NTSC$_{3.58}$, PAL, SECAM, NTSC$_{4.43}$.

PAL-M/N: Wählt automatisch eins der folgenden Signale aus: PAL-M/PAL-N, NTSC$_{3.58}$.

In der Regel ist diese Option auf AUTO gesetzt.
Wenn das Bild verzerrt oder farblos ist, wählen Sie das Farbsystem entsprechend dem Eingangssignal aus.

DRC-MF

Zum Glätten eines großformatigen Videobildes.

DRC×4: Zum Verdoppeln der Anzahl an Abtastzeilen des Videosignals und der Anzahl an Pixeln in horizontaler Richtung. Damit läßt sich eine viermal bessere Bildqualität erzielen.

DRC FORTLAUFEND: Zum Anzeigen von Zeilen bzw. Zeichen ohne Zeilenflimmern.

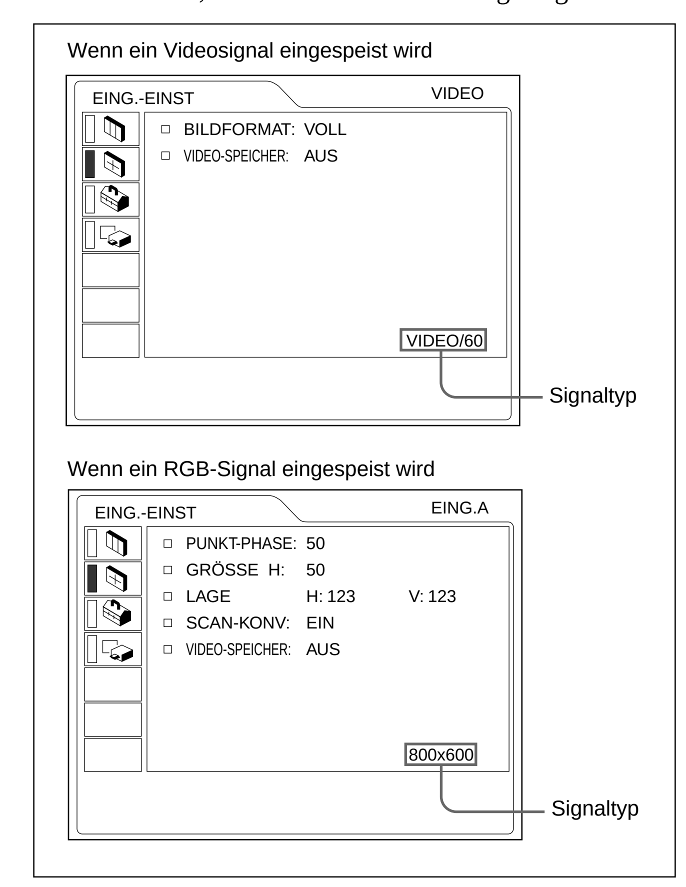
Eingangssignale und einstellbare Optionen

Option	Eingangssignal				
	Video- oder S-Video-signal (Y/C)	Farb-differenz-/ 15-K-RGB-Signal	Pro-gressiv-Farb-differenz-/ HDTV-/ DTV-Signal	RGB[1] -Signal	Schwarz-weiß-signal
KONTRAST	●	●	●	●	●
HELLIGK	●	●	●	●	●
FARBE	●	●	●	–	–
FARBTON	● (nur NTSC3.58/ 4.43)	●	●	–	–
SCHÄRFE	●	●	●	–	●
RGB-VERST.	–	–	–	●	–
DYNAMIK	●	●	–	–	●
FARB-TEMP.	●	●	●	●	●
FARB-SYSTEM	●	–	–	–	●
DRC-MF	●	●	–	–	●

● : Einstellbar
– : Nicht einstellbar

Das Menü EING.-EINST

Im Menü EING.-EINST können Sie das Eingangssignal einstellen.
Die Optionen, die je nach Eingangssignal nicht eingestellt werden können, werden im Menü nicht angezeigt.



PUNKT-PHASE

Zum Einstellen der Phase der LCD-Punkte und des über die INPUT A/B-Anschlüsse eingespeisten Computersignals.
Stellen Sie das Bild auf den Wert ein, bei dem es am schärfsten ist.

GRÖSSE H

Zum Einstellen der Breite der über die INPUT A/B-Anschlüsse eingespeisten Bilder.
Je höher der Wert, desto breiter das Bild.
Je niedriger der Wert, desto schmaler das Bild.
Nehmen Sie die Einstellung entsprechend der Anzahl der Punkte des Eingangssignals vor. Einzelheiten zu den geeigneten Werten für die voreingestellten Signale finden Sie auf Seite 24 (DE).

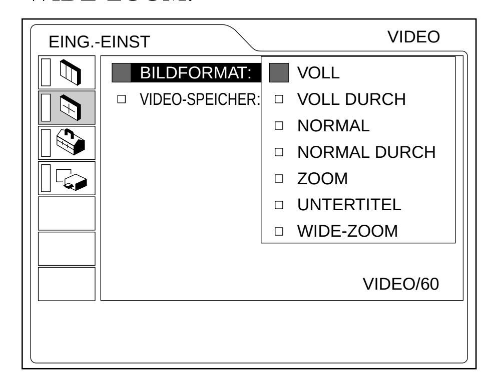
1) RGB-Signale eines Computers

LAGE

Zum Einstellen der Position der über die INPUT A/B-Anschlüsse eingespeisten Bilder.
Mit H wird die horizontale Bildposition eingestellt.
Mit V wird die vertikale Bildposition eingestellt.
Je höher der Wert für H, desto weiter wird das Bild nach rechts verschoben. Je niedriger der Wert, desto weiter wird es nach links verschoben.
Je höher der Wert für V, desto weiter wird das Bild nach oben verschoben. Je niedriger der Wert, desto weiter wird es nach unten verschoben.
Stellen Sie die horizontale Position mit der Taste ← oder → ein, die vertikale mit der Taste ↑ oder ↓.

BILDFORMAT

Zum Einstellen der folgenden Bildformate:
4:3 NORMAL, NORMAL DURCH
16:9 VOLL, VOLL DURCH, ZOOM, UNTERTITEL, WIDE-ZOOM.



VOLL: Ein komprimiertes 16:9-Bild wird mit dem richtigen Bildformat angezeigt. Ein 4:3-Bild wird in horizontaler Richtung vergrößert.



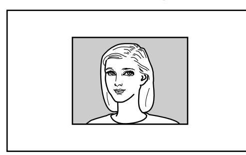
VOLL DURCH: Bei einem komprimierten 16:9-Bild erfolgt eine 1-zu-1-Abbildung. Das Bild wird in der Mitte des Projektionsschirms angezeigt.



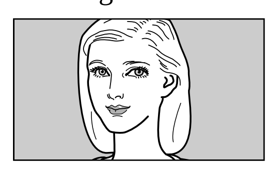
NORMAL: Das Bild wird mit einem normalen Bildseitenverhältnis von 4:3 angezeigt.



NORMAL DURCH: Bei einem Bild mit einem normalen Bildseitenverhältnis von 4:3 erfolgt eine 1-zu-1-Abbildung. Das Bild wird in der Mitte des Projektionsschirms angezeigt.



ZOOM: Ein Bild mit einem normalen Bildseitenverhältnis von 4:3 wird in vertikaler und horizontaler Richtung auf die Projektionsschirmgröße vergrößert (Bildseitenverhältnis bleibt unverändert). Dieser Modus eignet sich hervorragend für die Wiedergabe von Filmen im Breitbildformat.



UNTERTITEL: Der Untertitelbereich wird komprimiert. Bei diesem Modus bleiben die Untertitel im unteren Bereich des Projektionsschirms erhalten.



WIDE-ZOOM: Ein Bild mit einem normalen Bildseitenverhältnis von 4:3 wird vergrößert, und der obere und untere Bildbereich wird komprimiert. Dieser Modus ist geeignet für Sendungen wie Nachrichten oder Fernsehmagazine.



Hinweis

Beim Projizieren eines High-Definition-Bildes oder DTV-Signals läßt sich das Bildformat nicht ändern.



Die einstellbaren/nicht einstellbaren Optionen hängen vom Bildformat ab.

Optionen	V-SCROLL	TITEL-BEREICH	TRAPEZ DIGITAL
VOLL	–	–	●
VOLL DURCH	–	–	–
NORMAL	–	–	●
NORMAL DURCH	–	–	–
ZOOM	●	–	●
UNTERTITEL	●	●	–
WIDE-ZOOM	–	–	–

● : Einstellbar – : Nicht einstellbar

SCAN-KONV (Bildrasterwandler)

Zum Konvertieren des Signals, so daß das Bild an die Projektionsschirmgröße angepaßt wird.

EIN: Vergrößert das angezeigte Bild auf das Bildformat des Projektionsschirms. Dadurch büßt das Bild etwas an Schärfe ein.

AUS: Stellt zum Anzeigen des Bildes die Anzahl der Bildelemente im Eingangssignal im Verhältnis Eins-zu-Eins auf die LCD-Pixelzahl ein. Das Bild wird scharf dargestellt, ist aber etwas kleiner.

Hinweis

Wenn ein XGA- oder SXGA-Signal eingeht, wird diese Option nicht angezeigt.

V-SCROLL

Dient zum Einstellen der vertikalen Bildposition. Einstellbar auf einen Wert von 0 bis +7.
Je höher der Wert, desto weiter wird das Bild nach oben verschoben. Je niedriger der Wert, desto weiter wird es nach unten verschoben. Wenn das Bild wieder an der normalen Position angezeigt werden soll, drücken Sie die Taste RESET.

TITEL-BEREICH

Dient zum Einstellen des Untertitelbereichs. Einstellbar auf einen Wert von 0 bis +7.
Je höher der Wert, desto breiter wird der Untertitelbereich. Je niedriger der Wert, desto schmaler wird der Untertitelbereich.
Wenn der Untertitelbereich wieder in der normalen Größe angezeigt werden soll, drücken Sie die Taste RESET.

Hinweis

Auch wenn als Einstellbereich 0 bis +7 angezeigt wird, kann der eigentliche Bereich je nach der Einstellung von V-SCROLL eingeschränkt sein.

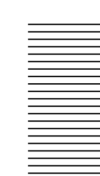
VIDEO-SPEICHER

Zeigt die ausgewählte Videospeichernummer an. Es gibt 6 Videospeicher. Wenn Sie AUS wählen, wird das Bild gemäß den für jeden Kanal gespeicherten Einstellungen angezeigt.

So stellen Sie die Option VIDEO-SPEICHER ein

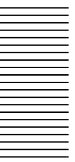
Verwenden der Fernbedienung

1. Drücken Sie die gewünschte Nummer (1 – 6) der VIDEO MEMORY-Tasten.
   Die ausgewählte Speichernummer wird im Menü angezeigt.
2. Wählen Sie aus einem geeigneten Menü eine einzustellende Option aus, und stellen Sie sie mit der Taste ↑, ↓, ← oder → ein.
3. Drücken Sie die Taste ← oder ENTER.
   Die für die Option gewählte Einstellung wird unter der gewählten Speichernummer abgelegt. Auf dem Projektionsschirm wird wieder der vorherige Bildschirm angezeigt.



Verwenden des Bedienfeldes

1. Wählen Sie mit der VIDEO MEMORY-Taste eine VIDEO-SPEICHER-Nummer (1 – 6) aus.
   (Sie können den VIDEO-SPEICHER auch über das Menü einstellen.)
2. Wählen Sie aus einem geeigneten Menü eine einzustellende Option aus, und stellen Sie sie mit der Taste ↑, ↓, ← oder → ein.
3. Drücken Sie die Taste ← oder ENTER.
   Die für die Option gewählte Einstellung wird unter der gewählten Speichernummer abgelegt. Auf dem Projektionsschirm wird wieder der vorherige Bildschirm angezeigt.



Eingangssignale und einstellbare Optionen

Option	Eingangssignal				
	Video- oder S-Video-signal (Y/C)	15-K-RGB-/ Progressiv-Farbdifferenz-Signal	HDTV/ DTV-Signal	RGB[1]-Signal	Schwarz-weiß-signal
PUNKT-PHASE	–	–	●	●	–
GRÖSSE H	–	●	●	●	–
LAGE	–	●	●	●	–
BILD-FORMAT	●	●	–	–	●
SCAN-KONV	–	–	–	● (nur niedriger als SVGA)	–
V-SCROLL	○	○	–	–	○
TITEL-BEREICH	○	○	–	–	○
VIDEO-SPEICHER	●	●	●	●	●

● : Einstellbar
– : Nicht einstellbar
○ : Option hängt vom Bildseitenverhältnis ab

Hinweis zum Voreinstellspeicher

Im Projektor sind 43 verschiedene Eingangssignaldaten voreingestellt (Voreinstellspeicher). Wenn ein voreingestelltes Signal eingespeist wird, erkennt der Projektor den Signaltyp automatisch. Wenn das Signal im Voreinstellspeicher registriert ist, wird je nach Signaltyp ein geeignetes Bild auf dem Projektionsschirm angezeigt. Der Eingangssignaltyp wird im Menü EING.-EINST angezeigt. Sie können die Voreinstelldaten über das Menü EING.-EINST ändern.
Im Projektor können außerdem 20 verschiedene benutzerdefinierte Signaldaten für EING.A und EING.B gespeichert werden. Sie können also einen neuen, nicht voreingestellten Signaltyp definieren. Wenn ein nicht voreingestelltes Signal zum ersten Mal eingeht, wird die im Menü EING.-EINST vorgenommene Einstellung von EING.A/B gespeichert. Wenn jeweils mehr als 20 benutzerdefinierte Einstellungen für EING.A/EING.B gespeichert sind, überschreibt die neueste Einstellung automatisch die älteste.

Voreingestellte Signale

Speicher-nr.	Voreingestelltes Signal		fH (kHz)	fV (Hz)	Synchro-nisation	GRÖSSE H
1	Video 60 Hz		15,734	59,940	H-neg V-neg	1572
2	Video 50 Hz		15,625	50,000	H-neg V-neg	1864
3	15-K-RGB-/Farbdifferenzsignal 60 Hz		15,734	59,940	SonG	1572
4	15-K-RGB-/Farbdifferenzsignal 50 Hz		15,625	50,000	SonG	1864
5	HDTV		33,750	60,000	SonG	2200
6	640 × 350	VGA-Modus 1	31,469	70,086	H-pos V-neg	800
7		VGA VESA 85 Hz	37,861	85,080	H-pos V-neg	832
8	640 × 400	PC-9801 Normal	24,823	56,416	H-neg V-neg	848
9		VGA-Modus 2	31,469	70,086	H-neg V-pos	800
10		VGA VESA 85 Hz	37,861	85,080	H-neg V-pos	832
11	640 × 480	VGA mode 3	31,469	59,940	H-neg V-neg	800
12		Macintosh, 13 Zoll	35,000	66,667	SonG	864
13		VGA VESA 72 Hz	37,861	72,809	H-neg V-neg	832
14		VGA VESA 75 Hz	37,500	75,000	H-neg V-neg	840
15		VGA VESA 85 Hz	43,269	85,008	H-neg V-neg	832
16	800 × 600	SVGA VESA 56 Hz	35,156	56,250	H-pos V-pos	1024
17		SVGA VESA 60 Hz	37,879	60,317	H-pos V-pos	1056
18		SVGA VESA 72 Hz	48,077	72,188	H-pos V-pos	1040
19		SVGA VESA 75 Hz	46,875	75,000	H-pos V-pos	1056
20		SVGA VESA 85 Hz	53,674	85,061	H-pos V-pos	1048
21	832 × 624	Macintosh, 16 Zoll	49,724	74,550	H-neg V-neg	1152
22	1024 × 768	XGA VESA 43 Hz	35,524	43,479	H-pos V-pos	1264
23		XGA VESA 60 Hz	48,363	60,004	H-neg V-neg	1344
24		XGA VESA 70 Hz	56,476	69,955	H-neg V-neg	1328
25		XGA VESA 75 Hz	60,023	75,029	H-pos V-pos	1312
26		XGA VESA 85 Hz	68,677	84,997	H-pos V-pos	1376
27	1152 × 864	SXGA VESA 70 Hz	63,995	70,019	H-pos V-pos	1472
28		SXGA VESA 75 Hz	67,500	75,000	H-pos V-pos	1600
29		SXGA VESA 85 Hz	77,487	85,057	H-pos V-pos	1568
30	1152 × 900	Sunmicro LO	61,795	65,960	H-neg V-neg	1504
31		Sunmicro HI	71,713	76,047	C-neg	1472
32	1280 × 960	SXGA VESA 60 Hz	60,000	60,000	H-pos V-pos	1800
33		SXGA VESA 75 Hz	75,000	75,000	H-pos V-pos	1728
34	1280 × 1024	SXGA VESA 43 Hz	46,433	43,436	H-pos V-pos	1696
35		SGI-5	53,316	50,062	SonG	1680
36		SXGA VESA 60 Hz	63,974	60,013	H-pos V-pos	1696
37		SXGA VESA 75 Hz	79,976	75,025	H-pos V-pos	1688
43	480/60p	480/60p (Progressiv-Farbdifferenz-Signal)	31,470	60,000	SonG	774
44	575/50p	575/50p (Progressiv-Farbdifferenz-Signal)	31,250	50,000	SonG	920
45	1080/50i	1080/50i	28,130	50,000		2640
47	720/60p	720/60p	45,000	60,000		1650
48	720/50p	720/50p	37,500	50,000		1980
49	1080/48i	1080/48i	27,000	48,000		2750



1) RGB-Signale eines Computers

Nachdem die Daten zu folgenden Signalen aus dem Speicher für voreingestellte Signale abgerufen wurden, können Sie diese voreingestellten Daten benutzen und die GRÖSSE H einstellen. Nehmen Sie eine Feineinstellung vor, indem Sie LAGE einstellen.

Signal	Speichernr.	GRÖSSE H
Super Mac-2	23	1312
SGI-1	23	1320
Macintosh, 19 Zoll	25	1328
Macintosh, 21 Zoll	28	1456
Sony, News	36	1708
PC-9821 1280 × 1024	36	1600
WS Sunmicro	37	1664

Hinweis

Ein Teil des Projektionsschirms wird je nach Bildformat des Eingangssignals schwarz angezeigt.

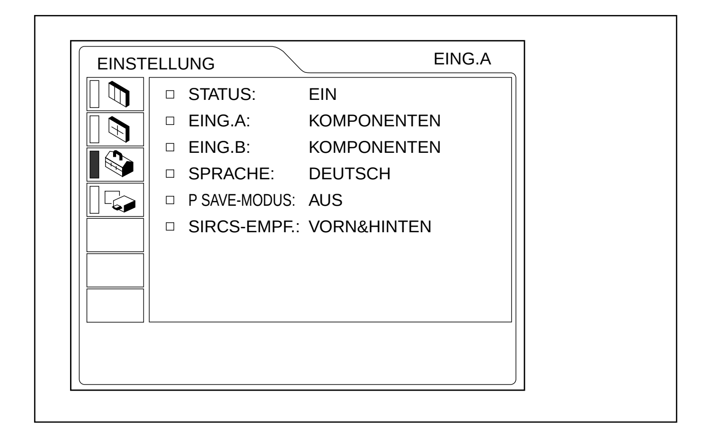
Einstellbare Optionen im VIDEO-SPEICHER

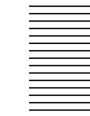
Folgende Optionen können im VIDEO-SPEICHER eingestellt werden:

- “KONTRAST”, “HELLIGK”, “FARBE”, “FARBTON”, “SCHÄRFE”, “RGB-VERST.”, “DYNAMIK”, “FARBTEMP.”, “FARBSYSTEM” und “DRC-MF” im Menü EINST. BILD.
- “BILDFORMAT”, “SCAN-KONV” ,”V-SCROLL” und “TITEL-BEREICH” im Menü EING.-EINST.

Das Menü EINSTELLUNG

Im Menü EINSTELLUNG können Sie die Einstellungen für den Projektor ändern.





STATUS (Projektionsschirmanzeige)

Zum Einblenden der Projektionsschirmanzeigen.

EIN: Zeigt alle Projektionsschirmanzeigen an.

AUS: Schaltet die Projektionsschirmanzeigen außer den Menüs, einer Meldung beim Ausschalten des Geräts und den Warnmeldungen aus.

EING.A

Zum Auswählen des Computer-, Farbdifferenz-, DTV YPBPR- oder DTV GBR-Signals von den INPUT A-Anschlüssen.

Hinweis

Ist die Einstellung nicht korrekt, erscheint “Einstellung von EING.A prüfen.” auf dem Projektionsschirm, und die Farben des Bildes sind fehlerhaft, oder es wird kein Bild angezeigt.

EING.B

Zum Auswählen des Computer-, Farbdifferenz-, DTV YPBPR- oder DTV GBR-Signals von den INPUT B-Anschlüssen.

Hinweise

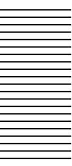
- Ist die Einstellung nicht korrekt, erscheint “Einstellung von EING.B prüfen.” auf dem Projektionsschirm, und die Farben des Bildes sind fehlerhaft, oder es wird kein Bild angezeigt.
- Stellen Sie bei Progressiv-Farbdifferenzsignalen, z. B. DVD, die Option “KOMPONENTEN” ein und bei 15-K-RGB-Signalen, z. B. von einer Spielekonsole, die Option “COMPUTER”.

SPRACHE

Zum Auswählen der Sprache in den Menüs und Projektionsschirmanzeigen.
Die folgenden Sprachen stehen zur Verfügung: Englisch, Französisch, Deutsch, Italienisch, Spanisch, Japanisch und Chinesisch.

P SAVE-MODUS

Ist die Option auf EIN gesetzt, schaltet der Projektor in den Energiesparmodus, wenn 10 Minuten lang kein Signal eingeht.
Der Energiesparmodus wird aufgehoben, wenn ein Signal eingeht oder eine Taste gedrückt wird.



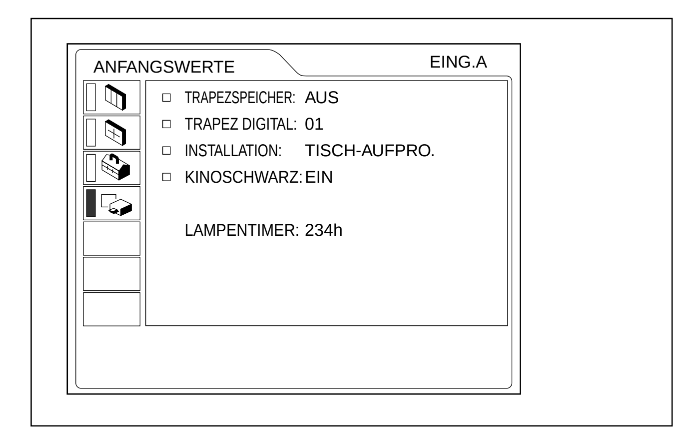
SIRCS-EMPF.

Zum Auswählen der Fernbedienungsdetektoren (SIRCS-Empfänger) an der Vorder- und Rückseite des Projektors.

VORN&HINTEN: Aktiviert die Fernbedienungsdetektoren vorn und hinten.
VORN: Aktiviert nur den Fernbedienungsdetektor vorn.
HINTEN: Aktiviert nur den Fernbedienungsdetektor hinten.

Das Menü ANFANGSWERTE

Im Menü ANFANGSWERTE können Sie die Einstellungen für den Projektor ändern.



TRAPEZSPEICHER

EIN: Die Einstellung für TRAPEZ DIGITAL wird gespeichert.
Die Daten werden abgerufen, wenn der Projektor eingeschaltet wird. Die Einstellung bleibt jedes Mal gleich.
AUS: TRAPEZ DIGITAL wird beim nächsten Einschalten auf 0 gesetzt.

TRAPEZ DIGITAL

Zum Korrigieren der Trapezverzerrung, die durch den Projektionswinkel hervorgerufen wird.
Wenn der untere Rand länger ist, stellen Sie einen negativen Wert ein, wenn der obere Rand länger ist, stellen Sie einen positiven Wert ein, um ein quadratisches Bild zu erzielen.

Hinweis

Wenn im Menü BILDFORMAT (Menü EING.-EINST) die Option “ZOOM”, “VOLL” oder “NORMAL” ausgewählt wurde, läßt sich die Trapezverzerrung korrigieren.

INSTALLATION

Zum Umdrehen des Bildes in horizontaler oder vertikaler Richtung.

TISCH-AUFPRO.: Das Bild wird nicht umgedreht.
DECKE-AUFPRO.: Das Bild wird horizontal und vertikal umgedreht.
TISCH-RÜCKPRO: Das Bild wird horizontal umgedreht.
DECKE-RÜCKPRO: Das Bild wird vertikal umgedreht.

Hinweis

Falls Sie mit einem Spiegel arbeiten, beachten Sie dies bei der Installation, da das Bild umgedreht sein könnte.

KINOSCHWARZ

Zum Ändern der Wattzahl der Birne während des Projizierens.
AUS: Normale Wattzahl.
EIN: Die schwarzen Bildbereiche werden durch Senken der Wattzahl betont.

Wenn die KINOSCHWARZ auf EIN eingestellt ist und Sie den Projektor das nächste Mal einschalten, wird für die Birne in der ersten Minute die Einstellung AUS verwendet, und danach erfolgt der Wechsel zu EIN.
Das Umstellen der Wattzahl dauert 2 - 3 Sekunden.

LAMPENTIMER

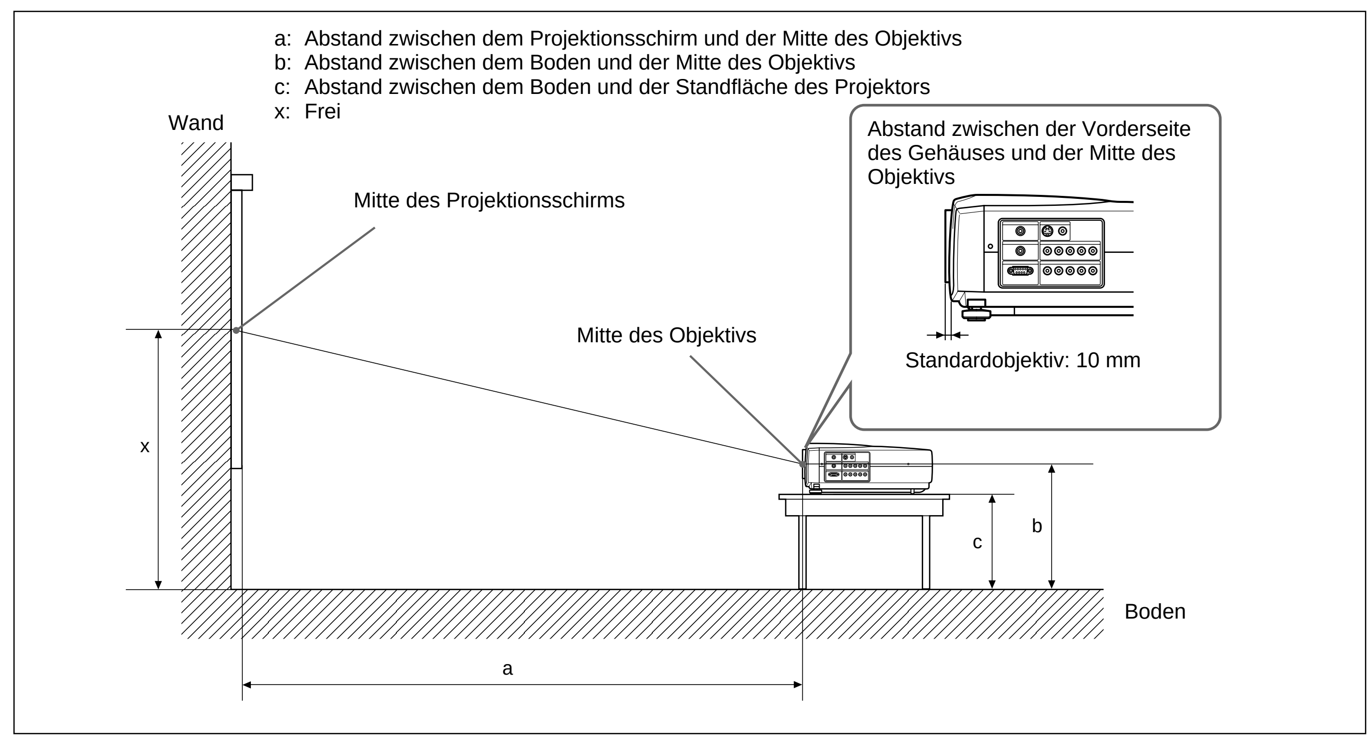
Gibt an, wie lange die Birne eingeschaltet war.

Hinweis

Hier wird die Dauer nur angezeigt. Sie können die Anzeige nicht ändern.

Installationsbeispiele

Installation am Boden



Einheit: mm

16:9-Projektionsschirmgröße (Zoll)		40	60	80	100	120	150	180	200	250	300
a	Mindestens	1260	1930	2600	3270	3930	4940	5940	6610	8270	9940
	Höchstens	1470	2240	3010	3780	4550	5710	6860	7630	9560	11480
b		x–249	x–374	x–498	x–623	x–747	x–934	x–1121	x–1245	x–1556	x–1868
c		x–349	x–473	x–598	x–722	x–847	x–1033	x–1220	x–1345	x–1656	x–1967

So berechnen Sie die Abstände für die Installation (Maßeinheit: mm)

PS: Projektionsschirmdiagonale (Zoll)

a (mindestens) = {(PS × 44,22/1,3573) – 70,76208} × 1,025

a (höchstens) = {(PS × 53,599173/1,3573) – 70,17171} × 0,975

b = x – (PS/1,3573 × 8,45)

c = x – (PS/1,3573 × 8,45 + 99,5)

Einheit: mm

4:3-Projektionsschirmgröße (Zoll)		40	60	80	100	120	150	180	200	250	300
a	Mindestens	1560	2380	3200	4020	4830	6060	7290	8100	10150	12190
	Höchstens	1820	2760	3700	4650	5590	7000	8420	9360	11720	14070
b		x–305	x–457	x–610	x–762	x–915	x–1143	x–1372	x–1524	x–1905	x–2287
c		x–404	x–557	x–709	x–862	x–1014	x–1243	x–1471	x–1624	x–2005	x–2386

So berechnen Sie die Abstände für die Installation (Maßeinheit: mm)

PS: Projektionsschirmdiagonale (Zoll)

a (mindestens) = {(PS × 44,22/1,1087) – 70,76208} × 1,025

a (höchstens) = {(PS × 53,597384/1,1087) – 70,27214} × 0,975

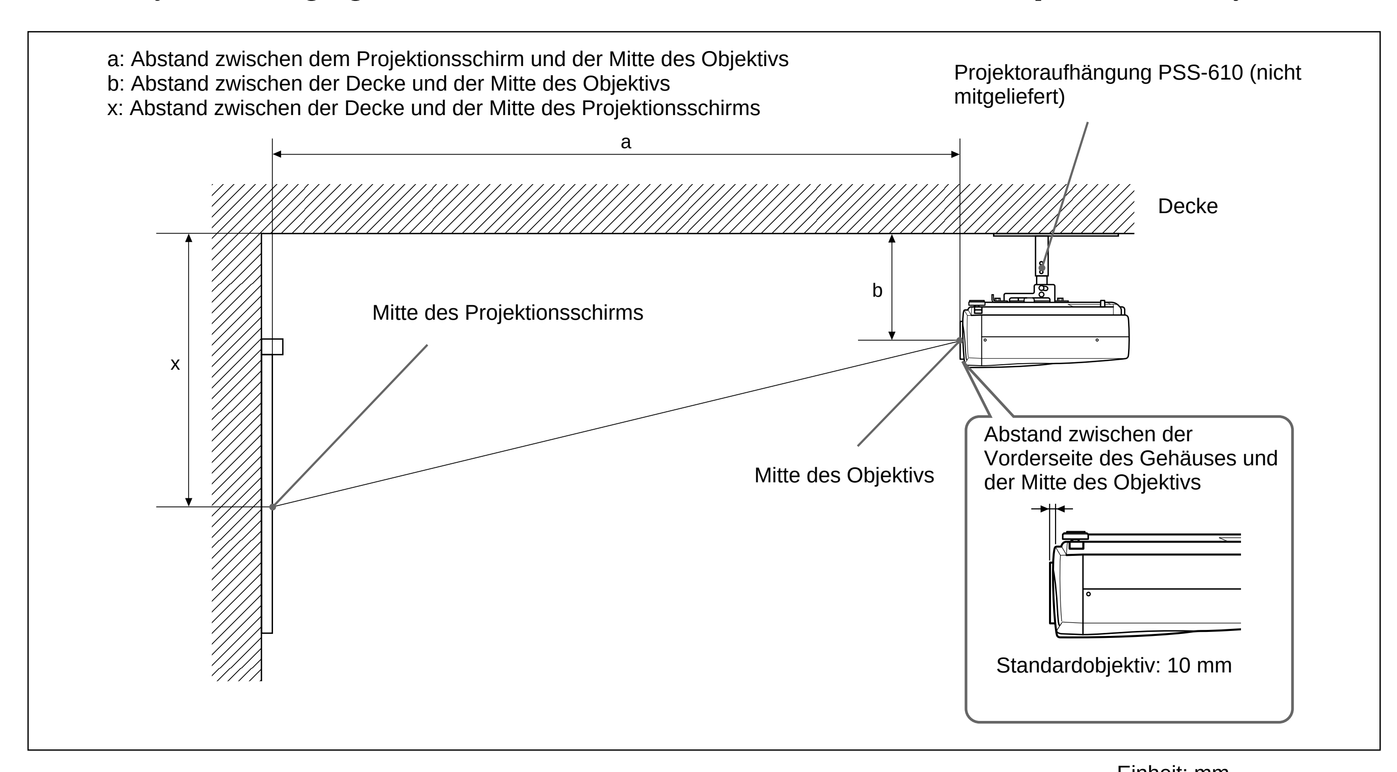
b = x – (PS/1,1087 × 8,45)

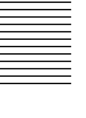
c = x – (PS/1,1087 × 8,45 + 99,5)

Installation an der Decke

Zur Installation des Projektors an der Decke benötigen Sie die Projektoraufhängung PSS-610.

Wenn Sie das Gerät an der Decke montieren wollen, wenden Sie sich bitte an qualifiziertes Sony-Personal.





Einheit: mm

16:9-Projektionsschirmgröße (Zoll)		80	100	120	150	180	200	250	300
a	Mindestens	2600	3270	3930	4940	5940	6610	8270	9940
	Höchstens	3010	3780	4550	5710	6860	7630	9560	11480
x		b+498	b+623	b+747	b+934	b+1121	b+1245	b+1556	b+1868
b		247/272/297/347/372/397 mm einstellbar bei Verwendung der PSS-610							

So berechnen Sie die Abstände für die Installation (Maßeinheit: mm)

PS: Projektionsschirmdiagonale (Zoll)

a (mindestens) = {(PS × 44,22/1,3573) – 70,76208} × 1,025

a (höchstens) = {(PS × 53,599173/1,3573) – 70,17171} × 0,975

x = b + (PS/1,3573 × 8,45)

Einheit: mm

4:3-Projektionsschirmgröße (Zoll)		80	100	120	150	180	200	250	300
a	Mindestens	3200	4020	4830	6060	7290	8100	10150	12190
	Höchstens	3700	4650	5590	7000	8420	9360	11720	14070
x		b+610	b+762	b+915	b+1143	b+1372	b+1524	b+1905	b+2287
b		247/272/297/347/372/397 mm einstellbar bei Verwendung der PSS-610							

So berechnen Sie die Abstände für die Installation (Maßeinheit: mm)

PS: Projektionsschirmdiagonale (Zoll)

a (mindestens) = {(PS × 44,22/1,1087) – 70,76208} × 1,025

a (höchstens) = {(PS × 53,597384/1,1087) – 70,27214} × 0,975

x = b + (PS/1,1087 × 8,45)

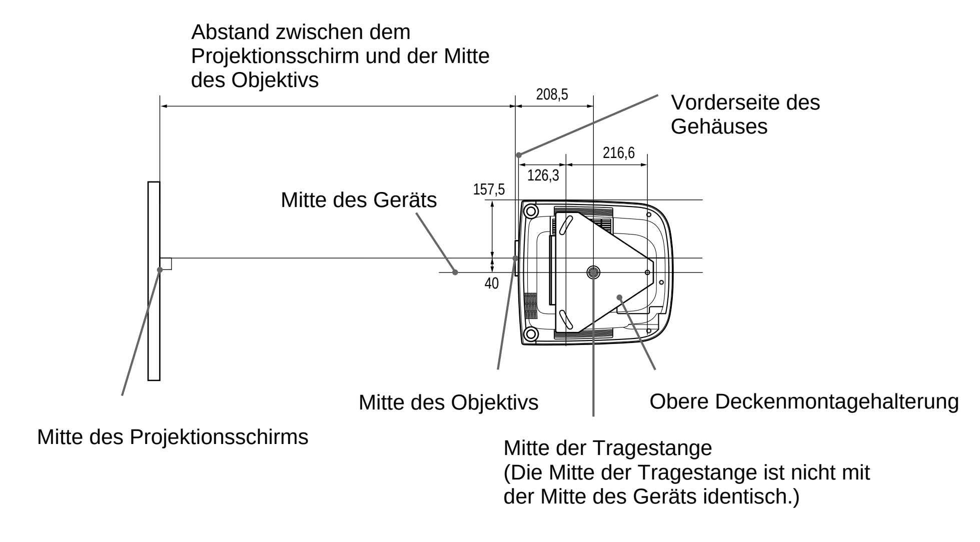
Anbringen der Projektoraufhängung PSS-610

Zur Installation des Projektors an der Decke benötigen Sie die Projektoraufhängung PSS-610. Näheres zur Deckenmontage finden Sie in der Installationsanleitung für Händler zur PSS-610. Die Installationsabmessungen für das Montieren des Projektors an der Decke sind im folgenden angegeben.

Installationsdiagramm

Draufsicht

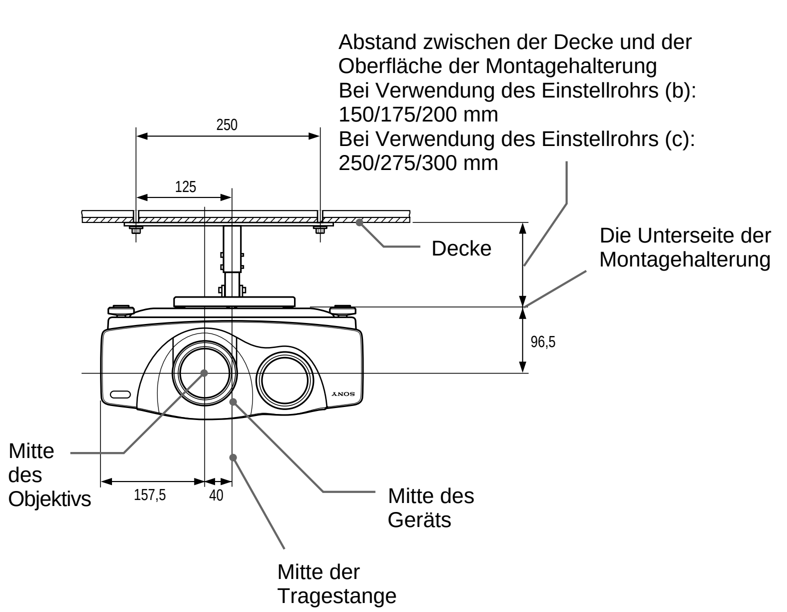
Richten Sie die Mitte des Objektivs an der Mitte des Projektionsschirms aus.



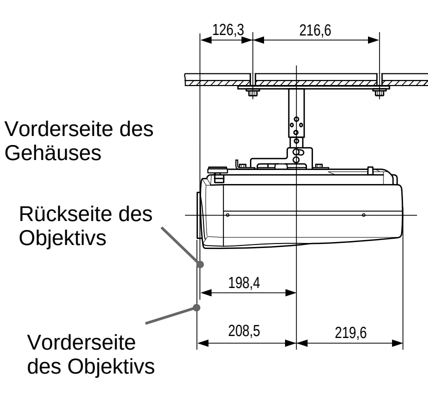
Einheit: mm

Vorderansicht

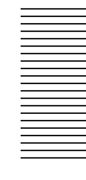
Das Objektiv ist von der Mitte der Tragestange um 40 mm nach rechts versetzt. Achten Sie beim Installieren darauf, die Mitte des Objektivs, nicht die Mitte der Tragestange, an der Mitte des Projektionsschirms auszurichten.



Seitenansicht



Einheit: mm

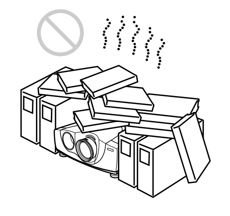
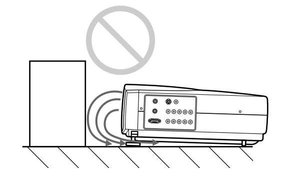


Hinweise zur Installation

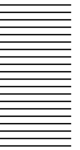
Ungeeignete Aufstellung

Stellen Sie den Projektor nicht so auf, daß er folgenden Bedingungen ausgesetzt ist. Ansonsten kann es zu Fehlfunktionen kommen, oder der Projektor könnte beschädigt werden.

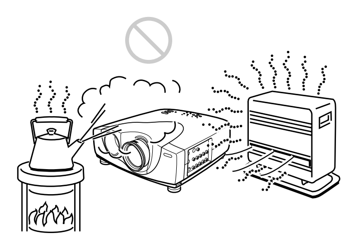
Ungenügende Luftzufuhr

- Achten Sie auf ausreichende Luftzufuhr, damit sich im Gerät kein Wärmestau bildet. Stellen Sie das Gerät nicht auf Oberflächen wie Teppichen oder Decken oder in der Nähe von Materialien wie Gardinen und Wandbehängen auf, die die Lüftungsöffnungen blockieren könnten. Wenn die Lüftungsöffnungen blockiert sind und sich im Gerät ein Wärmestau bildet, gibt der Temperatursensor die Meldung “Zu heiß! Birne aus in 1 Min.” aus. Das Gerät wird nach einer Minute automatisch ausgeschaltet.
- Achten Sie auf einen Mindestabstand von 30 cm um das Gerät.
- Achten Sie darauf, daß an den Ansaugöffnungen keine kleinen Fremdkörper wie z. B. Papierstücke eingesogen werden.
- Wenn Sie einen Gegenstand vor die Auslaßöffnungen an der Vorderseite stellen, wird die ausströmende Luft unter Umständen über die Ansaugöffnungen an der Unterseite wieder in den Projektor eingesogen. Dadurch kann es zu einem Temperaturanstieg im Gerät kommen, der die Schutzschaltung aktiviert. Stellen Sie den Projektor so auf, daß die Auslaßöffnungen nicht blockiert werden.

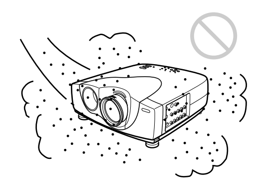


Hitze und hohe Feuchtigkeit



- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem die Temperatur oder Luftfeuchtigkeit sehr hoch oder aber die Temperatur sehr niedrig ist.
- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem die Temperatur sehr schnell ansteigen und zu Feuchtigkeitskondensation führen könnte.

Starke Staubentwicklung

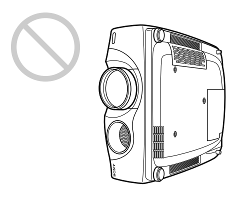


Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem es übermaßig viel Staub ausgesetzt ist. Andernfalls wird der Luftfilter blockiert. Wenn die Luft im Filter nicht mehr richtig zirkulieren kann, kann es im Projektor zu einem Temperaturanstieg kommen. Tauschen Sie den Luftfilter regelmäßig aus.

Beim Gebrauch zu vermeidende Fehler

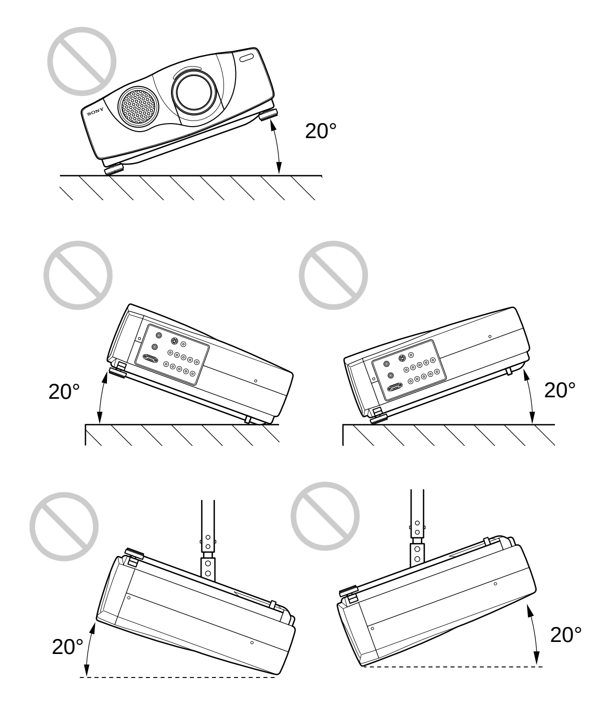
Vermeiden Sie folgende Situationen.

Kippen Sie das Gerät nicht hochkant!



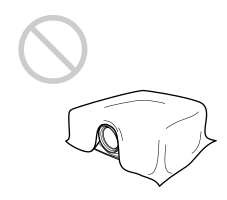
Stellen Sie das Gerät nicht hochkant auf. Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen kommen.

Neigen Sie das Gerät nicht nach vorne/ hinten bzw. links/rechts!

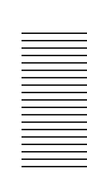


Das Gerät sollte nicht stärker als 20 Grad geneigt werden. Installieren Sie das Gerät nur auf dem Boden oder an der Decke. Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen kommen.

Blockieren Sie die Lüftungsöffnungen nicht!



Bedecken Sie die Lüftungsöffnungen nicht mit einem Tuch o. ä. Andernfalls kann es im Gerät zu einem Wärmestau kommen.



Wartung

Hinweise

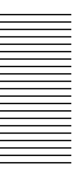
- **Wenn die Birne kaputt geht, wenden Sie sich bitte an qualifiziertes Fachpersonal von Sony.**
- Ziehen Sie die Birneneinheit auf jeden Fall am Griff heraus. Wenn Sie die Birneneinheit berühren, besteht Verbrennungs- oder Verletzungsgefahr.
- Achten Sie beim Entfernen der Birneneinheit darauf, die Birneneinheit waagerecht zu halten und gerade nach oben herauszuziehen. Neigen Sie die Birneneinheit nicht. Wenn Sie die Birneneinheit nicht waagerecht halten und die Birne kaputt geht, können die Splitter Verletzungen verursachen.

Austauschen der Birne

Ersetzen Sie die Birne umgehend durch eine neue Projektorbirne LMP-P200 (nicht mitgeliefert), wenn die Birne dunkler wird.
Es empfiehlt sich, die Birne bei der Einstellung AUS unter KINOSCHWARZ nach etwa 1000 Betriebsstunden bzw. bei der Einstellung EIN nach etwa 2000 Betriebsstunden auszutauschen.
Wenn die Birne ausgetauscht werden muß, erscheint die Meldung “Lampentausch erforderlich.”.

Austauschen der Birne nach Projektorbenutzung

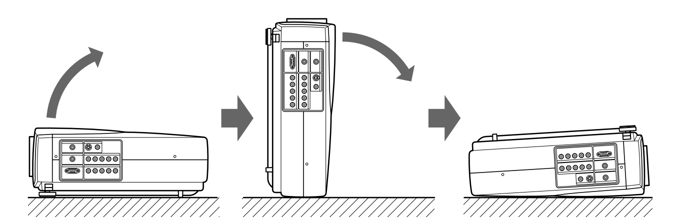
Schalten Sie den Projektor aus, und lösen Sie das Netzkabel.
Warten Sie mindestens eine Stunde, bis sich die Birne abgekühlt hat.



Hinweis

Die Birne bleibt noch längere Zeit heiß, wenn Sie den Projektor mit der Taste I / ⏻ ausschalten. Wenn Sie die Birne berühren, besteht Verbrennungsgefahr. Wenn Sie die Birne austauschen wollen, warten Sie mindestens eine Stunde, bis die Birne abgekühlt ist.

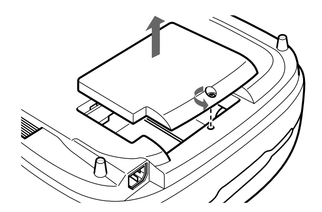
1 Legen Sie eine Schutzfolie oder ein Tuch unter den Projektor.
Halten Sie den Projektor, und drehen Sie ihn wie unten gezeigt um, bis die Unterseite nach oben weist.



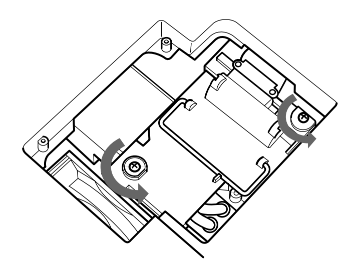
Hinweis

Achten Sie beim Austauschen der Birne darauf, daß der Projektor auf einer ebenen und stabilen Oberfläche liegt.

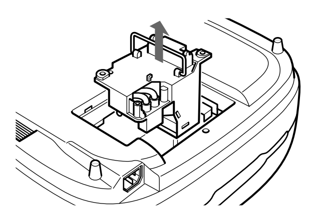
2 Öffnen Sie die Birnenabdeckung, indem Sie mit dem Kreuzschlitzschraubenzieher (mit der Projektorbirne LMP-P200 mitgeliefert) die Schraube lösen.



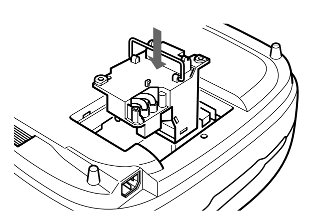
3 Lösen Sie die beiden Schrauben an der Birneneinheit mit dem Kreuzschlitzschraubenzieher.



4 Halten Sie die Birneneinheit am Griff waagerecht, und ziehen Sie sie gerade nach oben heraus.



5 Schieben Sie die neue Birne ganz hinein, bis sie fest sitzt. Ziehen Sie die Schrauben fest. Drücken Sie den einklappbaren Griff nach unten.



Hinweise

- Achten Sie darauf, die Glasoberfläche der Birne nicht zu berühren.
- Das Gerät läßt sich nicht einschalten, wenn die Birne nicht fest sitzt.

6 Schließen Sie die Birnenabdeckung, und ziehen Sie die Schraube an.

7 Drehen Sie den Projektor wieder um.

8 Schließen Sie das Netzkabel an, und schalten Sie den Projektor in den Bereitschaftsmodus.

9 Drücken Sie die folgenden Tasten auf dem Bedienfeld in der unten aufgeführten Reihenfolge innerhalb von weniger als 5 Sekunden: RESET, ⬅, ➡, ENTER.

Hinweise

- Greifen Sie nicht in die Montagestelle, an der die Birne in den Projektor eingesetzt wird, und achten Sie darauf, daß keine Flüssigkeiten oder Gegenstände hineingeraten. Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages oder Feuergefahr.
- Verwenden Sie unbedingt die Projektorbirne LMP-P200 als Ersatz. Bei anderen Birnen als der LMP-P200 kann es am Projektor zu Fehlfunktionen kommen.
- Schalten Sie unbedingt den Projektor aus, und lösen Sie das Netzkabel, bevor Sie die Birne austauschen.

Entsorgen der gebrauchten Projektorbirne

Da diese Birne aus ähnlichen Materialien wie eine Leuchtstoffröhre besteht, sollten Sie eine gebrauchte Projektorbirne wie eine Leuchtstoffröhre entsorgen.

Austauschen des Luftfilters

Der Luftfilter muß nach jeweils 500 Betriebsstunden gegen einen neuen ausgetauscht werden.

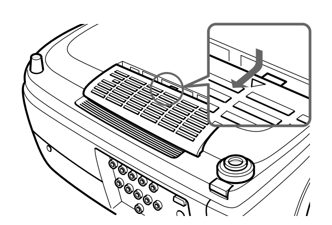
Gehen Sie beim Austauschen des Luftfilters wie im folgenden beschrieben vor:

Hinweis

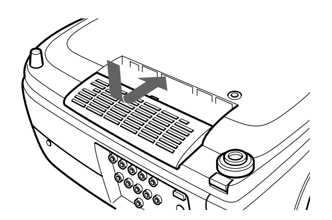
Wenn Sie den Luftfilter nicht regelmäßig austauschen, kann der Filter nach etwa 500 Betriebsstunden verstopft werden. Wenn dies passiert und dadurch die Temperatur im Inneren des Projektors stark ansteigt, kann der Überhitzungsschutz aktiviert werden, der den weiteren Betrieb des Projektors für eine kurze Zeit unmöglich macht. Dieser Filter kann nicht gereinigt werden; er muß ausgetauscht werden.

1 Schalten Sie das Gerät aus, und lösen Sie das Netzkabel.

2 Drücken Sie auf das Dreieck auf dem Luftfilter (an der Unterseite des Projektors), schieben Sie gleichzeitig den Luftfilter in Pfeilrichtung, und nehmen Sie ihn ab.



3 Bringen Sie den neuen Luftfilter an, und richten Sie ihn an den Führungen am Projektor aus. Schieben Sie den Luftfilter hinein, bis er mit einem Klicken einrastet.



Hinweise

- Achten Sie darauf, den Luftfilter fest anzubringen. Das Gerät läßt sich nicht einschalten, wenn der Luftfilter nicht fest angebracht ist.
- Tauschen Sie den Luftfilter bei Bedarf aus. Berechnen Sie die Nutzungsdauer über "LAMPENTIMER" (siehe Seite 26 (DE)), und ermitteln Sie anhand der Kriterien unten, wann der Luftfilter ausgetauscht werden muß.
  – 15 Betriebsstunden pro Woche: ca. 8 Monate
  – 30 Betriebsstunden pro Woche: ca. 4 Monate
  – 60 Betriebsstunden pro Woche: ca. 2 Monate

Störungsbehebung

Wenn am Projektor Probleme auftreten, versuchen Sie bitte anhand der folgenden Tabelle, das Problem einzugrenzen und zu beheben. Wenn das Problem bestehen bleibt, wenden Sie sich bitte an qualifiziertes Fachpersonal von Sony.

Stromversorgung

Symptom	Ursache	Abhilfemaßnahme
Das Gerät läßt sich nicht einschalten.	Das Gerät wurde mit der Taste I / ⏻ aus- und nach zu kurzer Zeit wieder eingeschaltet.	Warten Sie etwa 120 Sekunden, bevor Sie das Gerät wieder einschalten *(siehe Seite 18 (DE))*.
	Die Birnenabdeckung wurde abgenommen.	Schließen Sie die Birnenabdeckung korrekt *(siehe Seite 32 (DE))*.
	Der Luftfilter wurde abgenommen.	Schließen Sie den Luftfilter richtig *(siehe Seite 33 (DE))*.

Bild

Symptom	Ursache	Abhilfemaßnahme
Es wird kein Bild angezeigt.	Ein Kabel ist nicht oder nicht richtig angeschlossen.	Überprüfen Sie, ob die Anschlüsse korrekt sind *(siehe Seite 13 (DE) und 14 (DE))*.
	Fehlerhafte Eingangseinstellung.	Wählen Sie für EING.A/B die dem Eingangssignal entsprechende Einstellung.
	Die Eingangswahl ist nicht korrekt.	Wählen Sie mit der Taste INPUT die Eingangsquelle korrekt aus *(siehe Seite 16 (DE))*.
	Das Bild wurde ausgeblendet.	Drücken Sie die Taste MUTING PIC, um die Ausblendfunktion zu deaktivieren *(siehe Seite 16 (DE))*.
	Das Computersignal ist nicht auf Ausgabe an einen externen Monitor eingestellt.	Stellen Sie das Computersignal so ein, daß die Ausgabe auf dem externen Monitor erfolgt *(siehe Seite 14 (DE))*.
	Am Computer ist die Ausgabe des Signals auf das LCD-Display des Computers und den externen Monitor eingestellt.	Stellen Sie das Computersignal so ein, daß die Ausgabe ausschließlich auf dem externen Monitor erfolgt *(siehe Seite 14 (DE))*.
Das Bild ist gestört.	Beim Einspeisen von Computersignalen tritt je nach Anzahl der Punkte im Eingangssignal und der Anzahl der Pixel des LCD-Displays auf bestimmten Projektionsschirmen im Hintergrund Bildrauschen auf.	Ändern Sie das Desktop-Muster am angeschlossenen Computer.
Die Projektionsschirmanzeige erscheint nicht.	STATUS im Menü EINSTELLUNG wurde auf AUS gesetzt.	Setzen Sie STATUS im Menü EINSTELLUNG auf EIN *(siehe Seite 25 (DE))*.



Fernbedienung

Symptom	Ursache	Abhilfemaßnahme
Die Fernbedienung funktioniert nicht.	Die Batterien in der Fernbedienung sind erschöpft.	Tauschen Sie die Batterien gegen neue aus *(siehe Seite 12 (DE))*.
	Das Fernbedienungskabel ist nicht an den Anschluß CONTROL S IN (Projektor) bzw. CONTROL S OUT (Fernbedienung) angeschlossen.	Schließen Sie das Fernbedienungskabel an den Projektor und die Fernbedienung an, oder lösen Sie das Kabel von beiden Geräten *(siehe Seite 11 (DE))*.
	Der vordere/hintere Fernbedienungsdetektor befindet sich in der Nähe einer Leuchtstoffröhre.	Ändern Sie die Einstellung für SIRCS-EMPF. im Menü EINSTELLUNG *(siehe Seite 26 (DE))*.
	Die Fernbedienung wird als Kabelfernbedienung ohne Batterien verwendet.	Legen Sie Batterien ein *(siehe Seite 12 (DE))*.

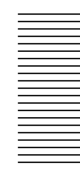
Sonstiges

Symptom	Ursache	Abhilfemaßnahme
Die Anzeige LAMP/COVER blinkt.	Die Birnenabdeckung oder der Luftfilter wurde abgenommen.	Bringen Sie die Birnenabdeckung bzw. den Luftfilter richtig an *(siehe Seite 32 (DE) und 33 (DE))*.
Die Anzeige LAMP/COVER leuchtet auf.	Die Birne muß ausgetauscht werden.	Tauschen Sie die Birne aus *(siehe Seite 32 (DE))*.
	Die Birne hat sich erhitzt.	Warten Sie 120 Sekunden, bis die Birne etwas abgekühlt ist, und schalten Sie das Gerät wieder ein *(siehe Seite 18 (DE))*.
Die Anzeige TEMP/FAN blinkt.	Der Ventilator funktioniert nicht mehr.	Wenden Sie sich bitte an qualifiziertes Personal von Sony.
Die Anzeige TEMP/FAN leuchtet auf.	Die Temperatur im Inneren des Geräts ist ungewöhnlich hoch.	Sorgen Sie dafür, daß die Lüftungsöffnungen nicht blockiert werden. Überprüfen Sie, ob der Luftfilter mehr als 500 Stunden in Gebrauch war.
Die Anzeigen LAMP/COVER und TEMP/FAN leuchten auf.	Das elektrische System ist ausgefallen.	Wenden Sie sich bitte an qualifiziertes Personal von Sony.

Warnmeldungen

In der Liste unten werden die auf dem Projektionsschirm angezeigten Meldungen erläutert.

Meldung	Bedeutung	Abhilfemaßnahme
Zu heiß! Birne aus in 1 Min.	Die Temperatur im Inneren des Geräts ist zu hoch.	Schalten Sie das Gerät aus. Sorgen Sie dafür, daß die Lüftungsöffnungen nicht blockiert werden. Überprüfen Sie, ob der Luftfilter mehr als 500 Stunden in Gebrauch war.
Frequenz außerhalb Bereich!	Dieses Eingangssignal kann nicht projiziert werden, da die Frequenz außerhalb des für den Projektor gültigen Bereichs liegt.	Speisen Sie ein Signal ein, das im zulässigen Frequenzbereich liegt.
	Die Auflösung des Computerausgangssignals ist zu hoch eingestellt.	Stellen Sie als Ausgabemodus XGA ein *(siehe Seite 14 (DE))*.
Einstellung von EING.A prüfen.	Sie haben RGB-Signale vom Computer eingespeist, aber EING.A im Menü EINSTELLUNG ist auf KOMPONENTEN, DTV YPBPR oder DTV GBR gesetzt.	Stellen Sie EING.A korrekt ein *(siehe Seite 25 (DE))*.
Einstellung von EING.B prüfen.	Sie haben RGB-Signale vom Computer eingespeist, aber EING.B im Menü EINSTELLUNG ist auf KOMPONENTEN, DTV YPBPR oder DTV GBR gesetzt.	Stellen Sie EING.B korrekt ein *(siehe Seite 25 (DE))*.
Lampentausch erforderlich.	Die Birne muß ausgetauscht werden.	Bitte tauschen Sie die Birne aus.



Hinweismeldungen

In der Liste unten werden die auf dem Projektionsschirm angezeigten Meldungen erläutert.

Meldung	Bedeutung	Abhilfemaßnahme
KEIN SIGNAL	Kein Eingangssignal	Überprüfen Sie die Anschlüsse *(siehe Seite 13 (DE) und 14 (DE))*.
Ungültig!	Sie haben die falsche Taste gedrückt.	Drücken Sie die entsprechende Taste.

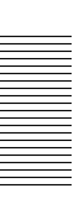
Technische Daten

Optische Komponenten

Projektionssystem 3 LCD-Displays, 1 Objektiv, Projektionssystem
LCD-Display 1,35-Zoll-p-Si TFT-LCD-Display 3.147.264 Pixel (1.049.088 Pixel × 3)
Objektiv 1,2faches Zoom-Objektiv (ungefähr) f 44,6 bis 53,6 mm/F 2,2 bis 2,5
Birne 200 W UHP
Größe des projizierten Bildes
Bereich: 40 bis 300 Zoll (Diagonale)
Lichtleistung ANSI-Lumen[1)] 1000 lm
Projektionsentfernung

<16:9>
40 Zoll: 1260 bis 1470 mm
60 Zoll: 1930 bis 2240 mm
80 Zoll: 2600 bis 3010 mm
100 Zoll: 3270 bis 3780 mm
120 Zoll: 3930 bis 4550 mm
150 Zoll: 4940 bis 5710 mm
180 Zoll: 5940 bis 6860 mm
200 Zoll: 6610 bis 7630 mm
250 Zoll: 8270 bis 9560 mm
300 Zoll: 9940 bis 11480 mm

<4:3>
40 Zoll: 1560 bis 1820 mm
60 Zoll: 2380 bis 2760 mm
80 Zoll: 3200 bis 3700 mm
100 Zoll: 4020 bis 4650 mm
120 Zoll: 4830 bis 5590 mm
150 Zoll: 6060 bis 7000 mm
180 Zoll: 7290 bis 8420 mm
200 Zoll: 8100 bis 9360 mm
250 Zoll: 10150 bis 11720 mm
300 Zoll: 12190 bis 14070 mm



Elektronische Komponenten

Farbsystem NTSC$_{3.58}$-/PAL-/SECAM-/NTSC$_{4.43}$-/PAL-M-/PAL-N-System, automatische/manuelle Umschaltung
Auflösung 750 horizontale Fernsehzeilen (Videoeingang)
1366 × 768 Pixel (RGB-Eingang)
Kompatible Computersignale
fH: 15 bis 80 kHz
fV: 50 bis 85 Hz

Ein-/Ausgang

VIDEO IN VIDEO: Cinchbuchse
FBAS-Videosignal: 1 Vp-p ±2 dB, sync-negativ, 75-Ohm-Abschlußwiderstand
S VIDEO: Y/C, Mini-DIN, 4polig (weiblich)
Y-Signal (Luminanz): 1 Vp-p ±2 dB, sync-negativ, 75-Ohm-Abschlußwiderstand
C-Signal (Chrominanz): Burst 0,286 Vp-p ±2 dB (NTSC) (75-Ohm-Abschlußwiderstand), Burst, 0,3 Vp-p ±2 dB (PAL), (75-Ohm-Abschlußwiderstand)
INPUT A/B Farbdifferenz-/Progressiv-Farbdifferenz-/HDTV-/RGB-Signal:
Cinchbuchsen (weiblich)
G: 0,7 Vp-p ±2 dB, 75-Ohm-Abschlußwiderstand
Grün mit Sync/Y: 1 Vp-p ±2 dB, sync-negativ, 75-Ohm-Abschlußwiderstand
B/CB/PB: 0,7 Vp-p ±2 dB
R/CR/PR: 0,7 Vp-p ±2 dB
(75-Ohm-Abschlußwiderstand)
SYNC/HD:
Zusammengesetzter Synchronisationssignaleingang: 1 bis 5 Vp-p, hohe Impedanz, positiv/negativ
Horizontaler Synchronisationssignaleingang: 1 bis 5 Vp-p, hohe Impedanz, positiv/negativ
VD:
Vertikaler Synchronisationssignaleingang: 1 bis 5 Vp-p, hohe Impedanz, positiv/negativ
REMOTE RS-232C: D-sub, 9polig (weiblich)
CONTROL S IN/PLUG IN POWER
Stereominibuchse 5 Vp-p, Plug-in-Power, 5 V Gleichstrom
TRIGGER Eingeschaltet: 12 V Gleichstrom 4,7 kOhm Ausgangsimpedanz
Ausgeschaltet: 0 V

1) ANSI-Lumen ist ein Meßverfahren der American National Standard IT 7.228.

Sicherheitsbestimmungen:
UL, cUL (CSA), FCC Klasse B, IC Klasse B, EN60 950, CE, C-Tick

Allgemeines

Abmessungen 395 × 168 × 427 mm (B/H/T)
Gewicht ca. 8 kg
Betriebsspannung
100 – 240 Volt Wechselstrom, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme
max. 300 W (Bereitschaftsmodus: 6 W)
Spitzenstrom (1) Einschaltstrom, Stromsonde: 58,0 A (240 V)
(2) Einschaltstoßstrom, gemessen nach der europäischen Norm EN55103-1
24,3 A (230 V)
Betriebstemperatur
0 °C bis 40 °C
Luftfeuchtigkeit bei Betrieb
35 % bis 85 % (nicht kondensierend)
Lagertemperatur
–20 °C bis 60 °C
Luftfeuchtigkeit bei Lagerung
10 bis 90 %
Mitgeliefertes Zubehör
Fernbedienung RM-PJVW10 (1)
R6-Batterien der Größe AA (2)
Objektivschutzkappe (1)
Netzkabel (1)
Luftfilter (Ersatz) (1)
Bedienungsanleitung (1)

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

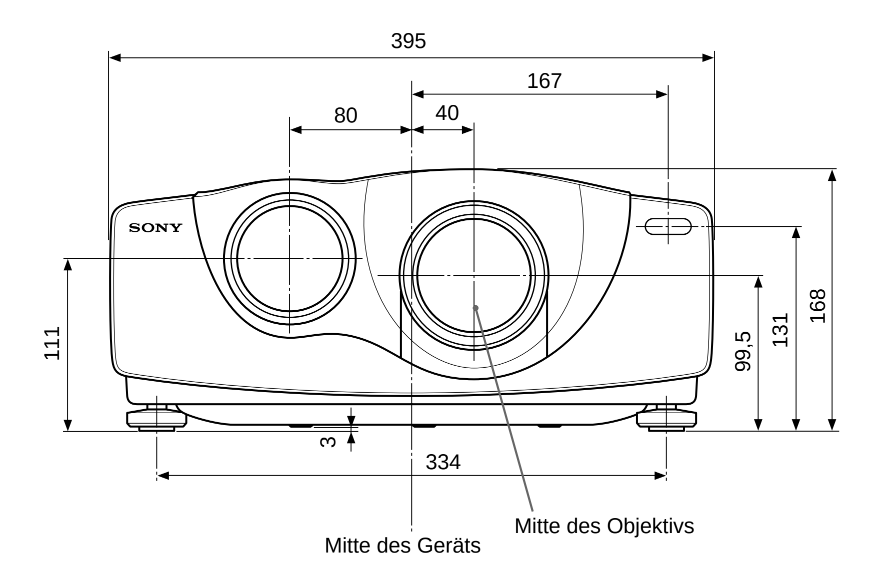
Sonderzubehör

Projektorbirne LMP-P200 (Ersatz)
Projektoraufhängung PSS-610

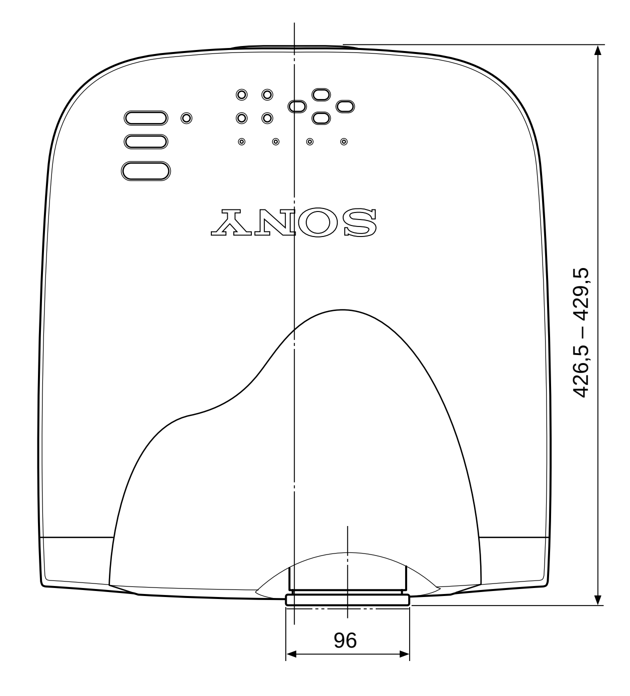
Einige der Zubehörteile sind in einigen Regionen möglicherweise nicht erhältlich. Einzelheiten dazu erfahren Sie in Ihrer Sony-Niederlassung.

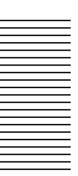
Abmessungen

Vorderseite



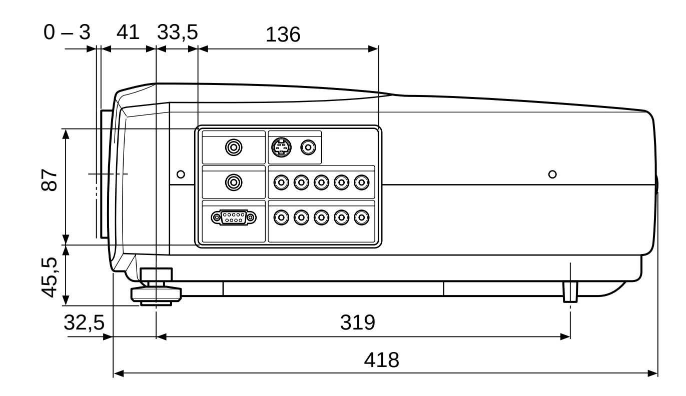
Draufsicht



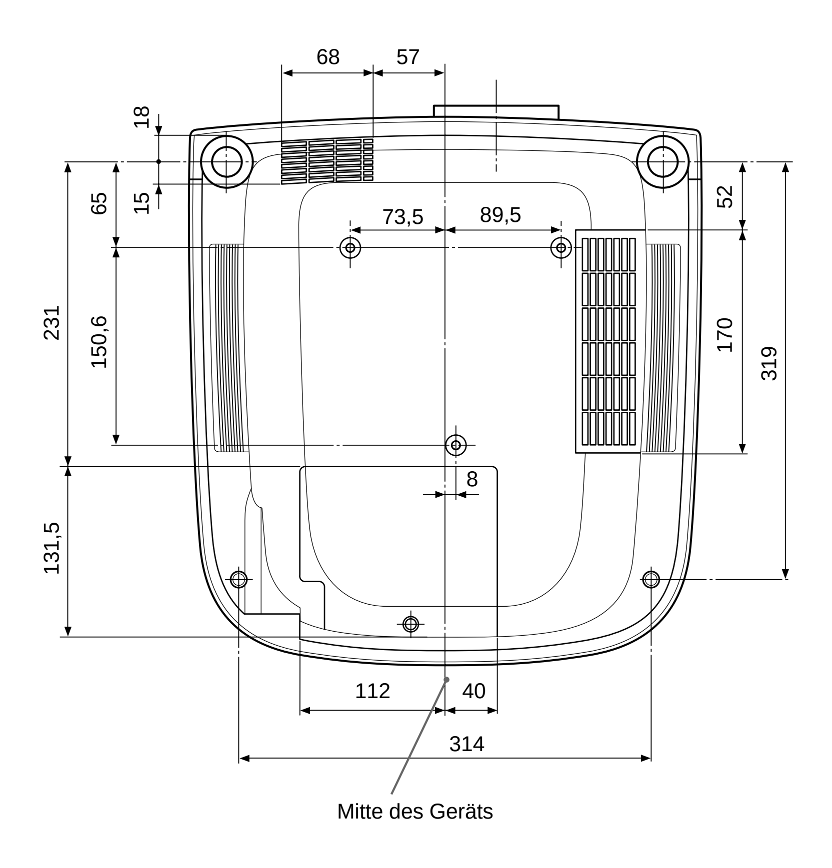


Einheit: mm

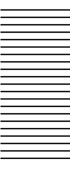
Seitenansicht



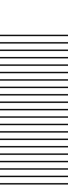
Unterseite



Einheit: mm



Index



AVVERTENZA

Per evitare il pericolo di incendi o scosse elettriche, non esporre l'apparecchio alla pioggia o all'umidità.

Per evitare scosse elettriche, non aprire l'apparecchio.

Per eventuali riparazioni, rivolgersi esclusivamente a personale qualificato.

Per i clienti in Europa

Questo prodotto contrassegnato CE è conforme sia a quanto espresso dalla Direttiva EMC (89/336/EEC) che a quanto espresso dalla Direttiva Low Voltage (73/23/EEC) emesse dalla Commissione della Comunità Europea.
La conformità a queste direttive implica la conformità ai seguenti standard europei:
• EN60950: Sicurezza del prodotto
• EN55103-1: Interferenza elettromagnetica (Emissione)
• EN55103-2: Suscettività elettromagnetica (Immunità)
Questo prodotto è stato progettato per l'utilizzo nei seguenti ambienti elettromagnetici:
E1 (residenziale), E2 (commerciale e industria leggera), E3 (esterni urbani) e E4 (ambienti EMC controllati, quali studi televisivi).

La presa di corrente deve essere situata vicino all'apparecchio e deve essere facilmente accessibile.

Avvertenza sul collegamento dell'alimentazione

Utilizzare un cavo di alimentazione adeguato alla tensione operativa locale.

	Stati Uniti, Canada		Europa continentale		Regno Unito, Irlanda, Australia, Nuova Zelanda	Giappone
Tipo di spina	VM0233	290B	YP-12A	COX-07	—[1]	VM1296
Estremità femmina	VM0089	386A	YC-13B	COX-02	VM0310B	VM10505
Tipo di cavo	SJT	SJT	H05VV-F	H05VV-F	N13237/CO-228	HVCTF
Tensione e corrente nominali	10A/125V	10A/125V	10A/250V	10A/250V	10A/250V	13A/125V
Approvazione delle norme di sicurezza	UL/CSA	UL/CSA	VDE	VDE	VDE	DENTORI

1) Utilizzare la spina in uso nel proprio paese.

Indice

Presentazione

Installazione e proiezione

Regolazioni e impostazioni con il menu

Installazione

Manutenzione

Altro

Precauzioni

Sicurezza

- Assicurarsi che la tensione operativa dell’apparecchio sia identica alla tensione dell’alimentazione elettrica locale.
- Se del liquido o un oggetto dovessero entrare nell’apparecchio, scollegarlo e farlo controllare da personale qualificato prima di farlo funzionare nuovamente.
- Se non si intende usare l’apparecchio per diversi giorni, scollegarlo dalla prese di rete.
- Per scollegare il cavo, tirarlo per la spina. Non tirare mai il cavo.
- La presa di rete deve essere vicina all’apparecchio e facilmente accessibile.
- L’apparecchio non viene scollegato dalla fonte di alimentazione CA (rete elettrica domestica) fintanto che è collegato alla presa di rete, anche se è stato spento.
- Non guardare l’obiettivo mentre la lampada è accesa.
- Non avvicinare mani o oggetti alle prese di ventilazione, poiché l’aria che fuoriesce è calda.
- Fare attenzione a non incastrare le dita nel dispositivo di regolazione quando si solleva il proiettore. Non premere con forza sulla parte superiore del proiettore quando il dispositivo di regolazione è all’esterno.

Illuminazione

- Per ottenere immagini nitide, la parte anteriore dello schermo non deve essere esposta a fonti di luce diretta o alla luce del sole.
- Si raccomanda l’uso di faretti a sospensione. Per evitare di ridurre il contrasto, utilizzare un coprilampada sulle lampade fluorescenti.
- Coprire le finestre di fronte allo schermo con tende opache.
- È preferibile installare il proiettore in una stanza in cui il pavimento e le pareti non siano composti da materiali che riflettono la luce; in caso contrario, si raccomanda che tappeti e carta da parati siano di colore scuro.

Prevenzione del surriscaldamento interno

Dopo aver disattivato l’alimentazione con il tasto ⏻ del telecomando o il tasto I / ⏻ del pannello di controllo, non scollegare l’apparecchio dalla presa di rete mentre la ventola di raffreddamento è ancora in funzione.

Attenzione
Il proiettore dispone di prese di ventilazione di aspirazione sulla parte inferiore e di prese di ventilazione di scarico sulla parte frontale. Non bloccare tali prese con oggetti, onde evitare un surriscaldamento interno che potrebbe compromettere la qualità dell’immagine o danneggiare il proiettore.

Pulizia

- Pulire periodicamente le parti esterne dell’apparecchio con un panno morbido per conservarne l’aspetto originale. Rimuovere le macchie ostinate con un panno leggermente inumidito con una soluzione detergente leggera. Non utilizzare solventi forti come trielina, benzene o polvere abrasiva, onde evitare di danneggiare il rivestimento dell’apparecchio.
- Evitare di toccare l’obiettivo. Per rimuovere la polvere dall’obiettivo utilizzare un panno morbido asciutto. Non utilizzare panni inumiditi, soluzioni detergenti o benzene.
- Sostituire il filtro dell’aria regolarmente ogni 500 ore d’uso.

Imballaggio

Conservare la scatola e il materiale di imballaggio dato che potranno risultare utili in caso di spostamento dell’apparecchio. Per ottenere la massima protezione, imballare l’apparecchio nello stesso modo in cui è stato imballato in fabbrica.

Proiettore LCD

Il proiettore LCD è realizzato utilizzando tecnologie ad alta precisione. Tuttavia potrebbero apparire di continuo piccolissimi punti scuri e/o chiari (rossi, blu o verdi) sul proiettore LCD. Si tratta di una normale conseguenza del processo di fabbricazione e non di un problema di funzionamento.

Funzioni

Alta luminosità, alta qualità dell'immagine

- **Nuovo ampio pannello LCD**
  Grazie al nuovo pannello LCD ampio ad alta risoluzione (1366 × 768 punti) è possibile ottenere immagini più uniformi, meno sfocate e un migliore rapporto del contrasto.
- **Alta luminosità – 1000 ANSI lumen**
  Il pannello LCD con la nuova lampada UHP da 200 W, l'apparecchio ottico e l'obiettivo consentono di ottenere un'elevata luminosità di 1000 ANSI lumen (proiezione 16:9) per una migliore visione in ambiente domestico.
- **Immagini di elevata qualità**
  In aggiunta al nuovo ampio pannello LCD, il proiettore dispone ora di una gamma di funzioni, tra cui la funzione DRC-MF (Digital Reality Creation Multifunction), (tecnologia per immagini di alta qualità della Sony), la funzione di correzione della gamma 3-D che permette di ottenere un elevato livello di uniformità, il modo cinema scuro che riduce il livello di nero in base all'ambiente di proiezione/sorgente d'ingresso, e la funzione di separazione YC 3-D/DNR (NTSC) che riproduce un'immagine chiara senza disturbi.

Elevata adattabilità in ambiente domestico

- **Livello di disturbo ridotto**
  L'apertura di scarico nella parte anteriore è collegata a una ventola interna e a un condotto dell'aria. L'ampia distanza tra la ventola e l'apertura di scarico consente di ridurre in modo significativo il disturbo provocato dalla ventola.
- **Installazione flessibile**
  L'obiettivo del proiettore ha un raggio di messa a fuoco breve (90" con 2,9 m (16:9)). La funzione di correzione keystone digitale consente la proiezione al grandangolo. Il colore bianco del proiettore si adatta ad altri colori (soffitti, pareti e così via).

Grande schermo/DTV/televisione ad alta definizione

- **Grande schermo**
  Il proiettore utilizza un pannello LCD con un rapporto di formato 16:9, che consente sette modi dello schermo (ZOOM, PIENO, SOTTOTITOL, ZOOM LARGO, ecc.) utilizzando tutti i pixel del pannello (1366 × 768). Consente inoltre i modi NORMALE NO CONVERSIONE e PIENO NO CONVERSIONE che riproducono un'immagine nitida con una mappatura da uno a uno.
- **DVD, DTV, televisione ad alta definizione**
  L'immagine con la massima precisione del proiettore supera i 3,14 milioni di pixel. È inoltre compatibile con i segnali delle televisioni ad alta definizione e con i DTV (digital TV) di prossima generazione. Insieme a un sintonizzatore o un decoder MUSE (opzionale), è possibile utilizzare DTV, televisori e LD ad alta definizione e così via.

Memoria video

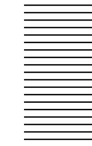
Il proiettore dispone di una funzione di memoria video. L'utente può memorizzare fino a 6 impostazioni (qualità dell'immagine, formato, temperatura del colore, DRC-MF e così via) a seconda della fonte di ingresso. L'utente può richiamare le impostazioni direttamente dal telecomando.

Compatibilità multi scan

- **Convertitore di scansione incorporato**
  Questo proiettore è dotato di convertitore di scansione incorporato in grado di convertire il segnale di ingresso entro 1366 × 768 pixel.
- **Segnali di ingresso**
  Il proiettore è in grado di riconoscere i seguenti segnali video: composito, S-video, componenti, componente progressivo, DTV (480i/p, 720p/1080i), HDTV, 15k RGB, VGA, SVGA, XGA e SXGA.
- **Compatibile con sei sistemi di colore**
  I sistemi di colore $NTSC_{3.58}$, PAL, SECAM, $NTSC_{4.43}$[1], PAL-M o PAL-N possono essere selezionati automaticamente o manualmente.

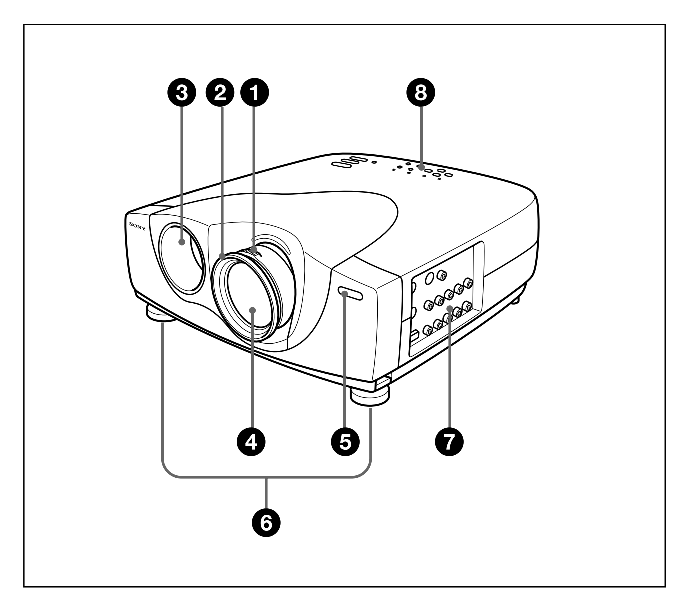
---

1) $NTSC_{4.43}$ è il sistema di colore utilizzato nella riproduzione di video registrati su NTSC con un videoregistratore dotato del sistema $NTSC_{4.43}$.

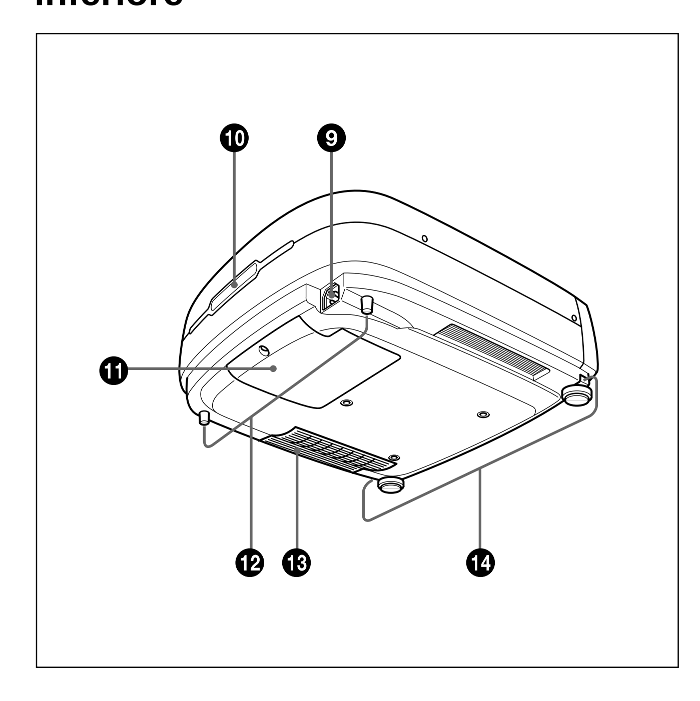


Posizione e funzione dei comandi

Parte anteriore/lato sinistro



Parte posteriore/lato destro/parte inferiore



❶ Regolatore dello zoom
Regola le dimensioni dell'immagine.

❷ Regolatore della messa a fuoco
Regola la messa a fuoco dell'immagine.

❸ Prese di ventilazione (scarico)

❹ Obiettivo
Prima della proiezione aprire l'otturatore.

❺ Sensore anteriore del telecomando (ricevitore SIRCS)

❻ Dispositivi di regolazione
Se l'immagine viene proiettata all'esterno dello schermo, regolare l'immagine utilizzando questi dispositivi di regolazione.
Per ulteriori dettagli sull'uso dei dispositivi di regolazione, vedere "Come usare il dispositivo di regolazione" a pagina 8 (IT).

❼ Pannello dei connettori
Per ulteriori dettagli, vedere a pagina 10 (GB).

❽ Pannello di controllo
Per ulteriori dettagli, vedere "Pannello di controllo" a pagina 9 (IT).

❾ Presa AC IN
Collega il cavo di alimentazione CA in dotazione.

❿ Sensore posteriore del telecomando (ricevitore SIRCS)

⓫ Coperchio della lampada

⓬ Regolatori posteriori

⓭ Prese di ventilazione (aspirazione)/filtro dell'aria

Prese di ventilazione

Note

- Non collocare alcun oggetto in prossimità delle prese di ventilazione, onde evitare un surriscaldamento interno. Non avvicinare le mani alle prese di ventilazione onde evitare scottature.
- Per ottenere prestazioni ottimali, **sostituire il filtro dell'aria ogni 500 ore d'uso.** Il filtro dell'aria non può essere pulito.

Per ulteriori dettagli, vedere "Sostituzione del filtro dell'aria" a pagina 33 (IT).

⓮ Tasti del dispositivo di regolazione

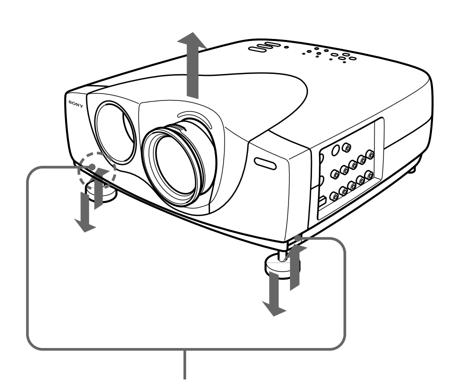


Come usare il dispositivo di regolazione

Regolazione dell’altezza

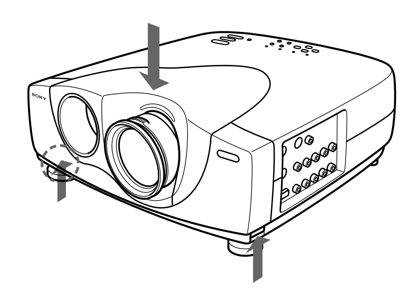
Regolare l’altezza del proiettore come indicato di seguito:

1 Sollevare il proiettore, quindi premere i tasti del dispositivo di regolazione.
I dispositivi di regolazione fuoriescono dal proiettore.

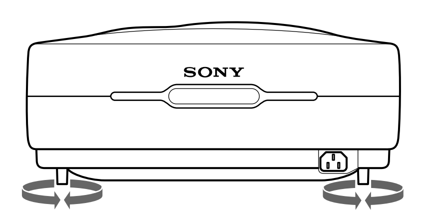


Tasti del dispositivo di regolazione

2 Mentre vengono premuti i tasti, abbassare il proiettore, quindi rilasciare i tasti. Il dispositivo di regolazione si blocca e viene fissata l’altezza del proiettore.
Per ottenere una regolazione migliore, ruotare i dispositivi di regolazione verso destra e sinistra.



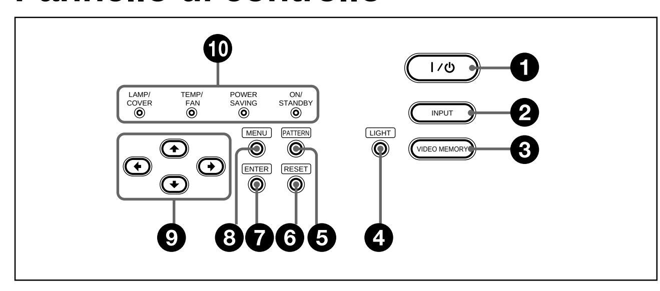
3 Se necessario, ruotare i regolatori posteriori a destra e sinistra per regolare l’altezza del proiettore.

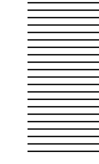


Note

- Fare attenzione a non lasciar cadere il proiettore sulle dita.
- Non premere con forza sulla parte superiore del proiettore mentre il dispositivo di regolazione è all’esterno.

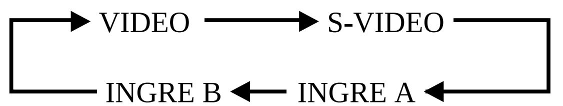
Pannello di controllo





❶ Tasto I / ⏻ (accensione / attesa)
Viene usato per accendere e spegnere il proiettore quando si trova nel modo di attesa. La spia ON/ STANDBY si illumina in verde se l'alimentazione è attivata.
Quando si disattiva l'alimentazione, premere due volte il tasto I / ⏻ seguendo le indicazioni fornite dal messaggio visualizzato sullo schermo oppure tenere premuto il tasto per circa un secondo.
Per ulteriori dettagli relativi alle procedure per disattivare l'alimentazione, vedere "Per disattivare l'alimentazione" a pagina 18 (IT).

❷ Tasto INPUT
Seleziona il segnale d'ingresso. Ad ogni pressione del tasto, il segnale d'ingresso cambia nell'ordine indicato:



❸ Tasto VIDEO MEMORY
È possibile regolare l'immagine in anticipo e memorizzare l'impostazione in MEMORIA VIDEO con i numeri di memoria da 1 a 6. Premendo questo tasto è possibile richiamare un'impostazione; selezionare i numeri di memoria da 1 fino a 6, quindi ricominciare da 1; è possibile impostare, modificare e visualizzare con facilità l'immagine nella forma desiderata.
Per ulteriori informazioni sull'impostazione di video memory, vedere la sezione MEMORIA VIDEO del menu REGOL INGR. a pagina 23 (IT).

❹ Tasto LIGHT
Se si preme questo tasto quando l'apparecchio è acceso, i tasti del pannello di controllo vengono visualizzati in arancione.
Premere di nuovo questo tasto per disattivare la luce.
La luce si spegne automaticamente se non si utilizza nessun tasto per 30 secondi.

❺ Tasto PATTERN
Visualizza il motivo di prova sullo schermo per regolare la messa a fuoco. Premere di nuovo per annullare il motivo di prova.

❻ Tasto RESET
Ripristina il valore di una voce impostato in fabbrica. Questo tasto è utilizzabile quando sullo schermo viene visualizzato il menu o una voce da impostare.

❼ Tasto ENTER
Inserisce le impostazioni delle voci nel sistema dei menu.

❽ Tasto MENU
Visualizza il menu a schermo. Premere nuovamente il tasto per eliminare il menu.

❾ Tasti direzionali (🡅/🡇/🡄/🡆)
Utilizzati per selezionare il menu o per effettuare diverse regolazioni.

❿ Spie

LAMP/COVER: si illumina o lampeggia nelle seguenti situazioni:
- Si illumina se la lampada è consumata o non si accende perché ha raggiunto una temperatura troppo elevata.
- Lampeggia se il coprilampada o il filtro dell'aria non sono chiusi saldamente.

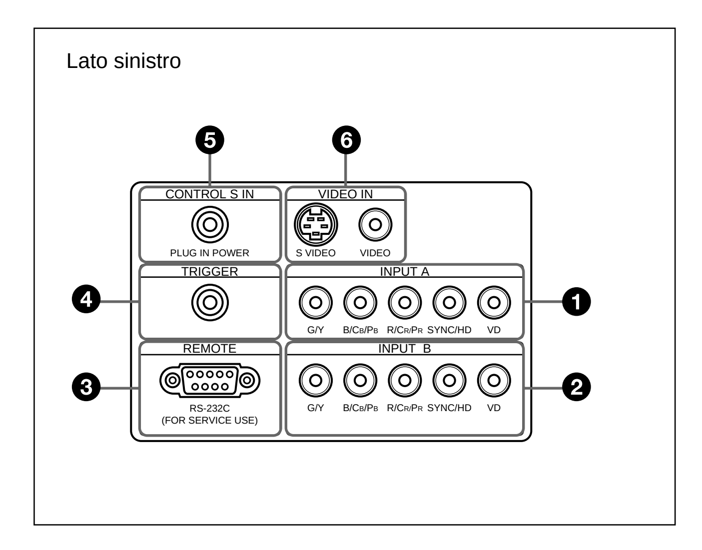
TEMP (Temperatura)/FAN: si illumina o lampeggia nelle seguenti condizioni:
- Si illumina se la temperatura all'interno del proiettore sale in modo anomalo.
- Lampeggia se la ventola è rotta.

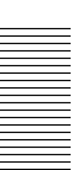
POWER SAVING: si illumina se il proiettore è nel modo di risparmio energetico. Se POWER SAVING nel menu REGOLAZ. è impostato su INSER, il proiettore entra nel modo di risparmio energetico se non riceve alcun segnale o se non si utilizza nessun tasto per 10 minuti. Anche se la lampada si spegne, la ventola di raffreddamento continua a funzionare. Nel modo di risparmio energetico, per i primi 40 secondi i tasti non sono utilizzabili. Il modo di risparmio energetico viene annullato se viene ricevuto un segnale o premuto un tasto qualsiasi.

ON/STANDBY: si illumina o lampeggia nelle seguenti situazioni:
- Si illumina in rosso se il cavo di alimentazione CA è inserito nella presa di rete. Una volta nel modo di attesa, è possibile accendere il proiettore tramite il tasto I / ⏻.
- Si illumina in verde se viene attivata l'alimentazione.
- Lampeggia in verde fintanto che la ventola di raffreddamento è in funzione dopo aver spento l'apparecchio con il tasto I / ⏻. La ventola continua a funzionare per circa 120 secondi dopo lo spegnimento.
  La spia ON/STANDBY lampeggia rapidamente per i primi 40 secondi.
  Durante questo lasso di tempo non è possibile riattivare l'alimentazione con il tasto I / ⏻.

Per ulteriori dettagli relativi alle spie LAMP/COVER e TEMP/FAN, vedere a pagina 35 (IT).

Pannello dei connettori





❶ Connettori INPUT A
Connettori G/Y, B/CB/PB, R/CR/PR, SYNC/HD, VD (tipo fono):
Si collegano all'uscita RGB dell'apparecchio.
In base all'apparecchio, computer, componente (Y/CB/CR) collegato, viene selezionato il segnale HDTV o DTV (DTV GBR, DTV YPBPR).

❷ Connettori INPUT B
Connettori G/Y, B/CB/PB, R/CR/PR, SYNC/HD, VD (tipo fono):
Si collegano all'uscita RGB dell'apparecchio.
In base all'apparecchio, computer, componente (Y/CB/CR) collegato, viene selezionato il segnale HDTV o DTV (DTV GBR, DTV YPBPR).

❸ Connettore RS-232C (D-sub a 9 piedini, femmina)
Si tratta di un connettore di servizio.

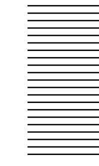
❹ Connettore TRIGGER (minipresa)
Emette la condizione di acceso o spento dell'unità all'apparecchio esterno.
Quando l'apparecchio è spento, il risultato è 0 V, mentre quando l'apparecchio è acceso, il risultato è 12 V. Tuttavia, se non riceve alimentazione, non è possibile utilizzare il connettore come fonte di alimentazione.

❺ Spina CONTROL S IN/PLUG IN POWER (uscita DC 5V)
Si collega alle prese di uscita control S dell'apparecchio Sony.
Si collega alla presa CONTROL S OUT del telecomando in dotazione quando viene utilizzato come comando a distanza via cavo. In questo caso, non è necessario inserire le pile nel telecomando, poiché l'alimentazione viene fornita da questa presa.
Se si utilizza questo connettore, la luce sul telecomando è spenta.

❻ Prese VIDEO IN
Si collegano a un apparecchio video esterno, come un videoregistratore.

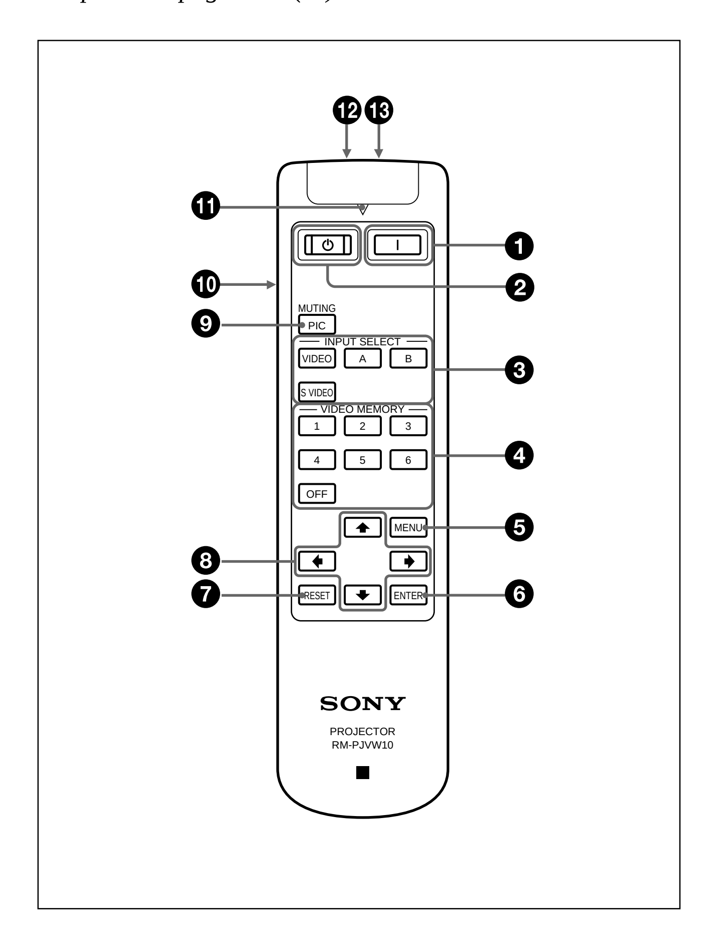
S VIDEO (mini DIN a 4 piedini): si collega all'uscita S video (uscita video Y/C) di un apparecchio video.

VIDEO (tipo fono): si collega all'uscita video composita di un apparecchio video.



Telecomando

I tasti aventi gli stessi nomi di quelli del pannello di controllo funzionano allo stesso modo.
Con il telecomando, è possibile far funzionare un computer collegato.
Per ulteriori dettagli, vedere "Collegamento con un computer" a pagina 14 (IT).



❶ Tasto I (acceso)
Premere questo tasto per accendere il proiettore. Si presume che il proiettore si trovi in modo di attesa.

❷ Tasto ⏻ (spento)
Premere questo tasto per disattivare immediatamente l'alimentazione.

❸ Tasti INPUT SELECT
Selezionano il segnale d'ingresso.
- **VIDEO:** seleziona il segnale dell'apparecchio collegato al connettore VIDEO del proiettore.
- **S VIDEO:** Seleziona il segnale dell'apparecchio collegato al connettore S VIDEO del proiettore.
- **A:** Seleziona il segnale video dell'apparecchio collegato ai connettori INPUT A.
- **B:** Seleziona il segnale video dell'apparecchio collegato ai connettori INPUT B.

❹ Tasti VIDEO MEMORY
È possibile memorizzare l'impostazione di un'immagine con uno dei tasti VIDEO MEMORY (1 – 6) e richiamare direttamente l'impostazione premendo il tasto appropriato.
Per ulteriori informazioni sull'impostazione di video memory, vedere la sezione MEMORIA VIDEO del menu REGOL INGR. a pagina 23 (IT).

❺ Tasto MENU

❻ Tasto ENTER

❼ Tasto RESET

❽ Tasti direzionali (↑/↓/←/→)

❾ Tasto MUTING PIC
Elimina l'immagine. Per ripristinarla, premere di nuovo questo tasto.

❿ Tasto LIGHT
Se si preme questo tasto, si accende la luce sul telecomando. Se si preme di nuovo questo tasto, la luce si spegne. Se non si utilizza nessun tasto, le luci si spengono automaticamente entro 30 secondi.
Se si utilizza la luce sul telecomando, inserire le due pile.

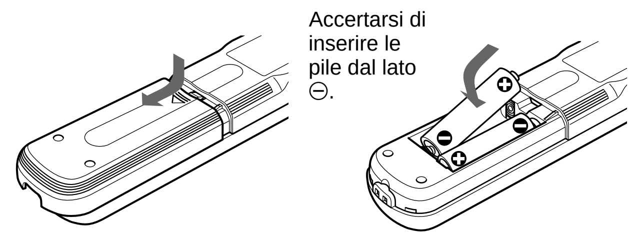
⓫ Spia di trasmissione
Quando si preme un tasto del telecomando, questa spia si accende.

⓬ Presa CONTROL S OUT (minipresa stereo)
Si collega alla presa CONTROL S IN del proiettore con il cavo di collegamento (non in dotazione) quando si utilizza il telecomando collegato via cavo. In questo caso, non è necessario installare le pile poiché l'alimentazione viene fornita tramite la presa CONTROL S IN del proiettore.
Se non vengono inserite le pile, la luce sul telecomando non si accende.

⓭ Unità trasmittente a infrarossi

Installazione delle pile

1 Per aprire il coperchio, spingerlo fino a farlo scorrere, quindi inserire due pile formato AA (R6) (in dotazione) rispettando la corretta polarità.



2 Richiudere il coperchio.

Note sulle pile

- Durante l’inserimento delle pile, accertarsi che il loro orientamento sia corretto.
- Non usare una pila vecchia con una nuova o tipi di pile diverse.
- Se non si intende usare il telecomando per un lungo periodo di tempo, togliere le pile per evitare danni dovuti a perdite di elettrolita. In caso di perdite, togliere le pile, asciugare lo scomparto e sostituirle con altre nuove.

Note sul funzionamento del telecomando

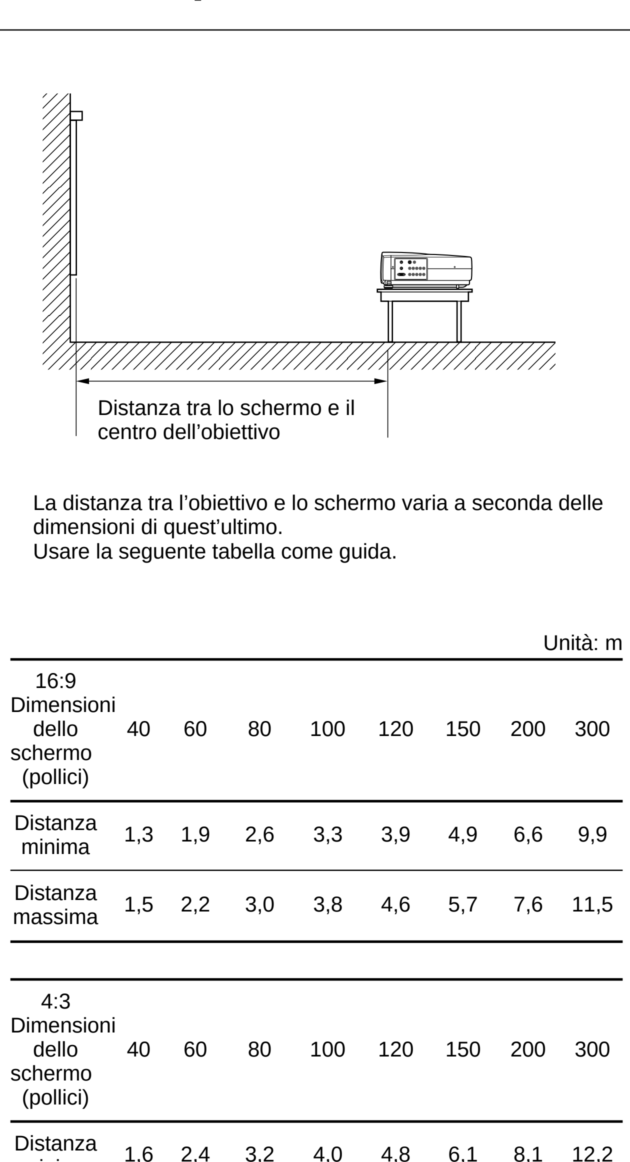
- Assicurarsi che non vi sia nulla che ostruisca il fascio a raggi infrarossi tra il telecomando e il sensore di comando a distanza del proiettore.
- La portata è limitata. Minore è la distanza tra il telecomando e il proiettore, maggiore è l’ampiezza dell’angolo all’interno del quale il telecomando è in grado di controllare il proiettore.
- Installare le pile per accendere la luce sul telecomando se lo si sta utilizzando via cavo.

Nota

Se il telecomando non dovesse funzionare in modo corretto, rivolgersi al personale qualificato Sony, presso il quale verrà sostituito con un telecomando nuovo, in base alla garanzia.

Installazione del proiettore

In questa sezione vengono descritte le modalità di installazione del proiettore.



La distanza tra l’obiettivo e lo schermo varia a seconda delle dimensioni di quest’ultimo.
Usare la seguente tabella come guida.

Unità: m

16:9 Dimensioni dello schermo (pollici)	40	60	80	100	120	150	200	300
Distanza minima	1,3	1,9	2,6	3,3	3,9	4,9	6,6	9,9
Distanza massima	1,5	2,2	3,0	3,8	4,6	5,7	7,6	11,5

4:3 Dimensioni dello schermo (pollici)	40	60	80	100	120	150	200	300
Distanza minima	1,6	2,4	3,2	4,0	4,8	6,1	8,1	12,2
Distanza massima	1,8	2,8	3,7	4,7	5,6	7,0	9,4	14,1

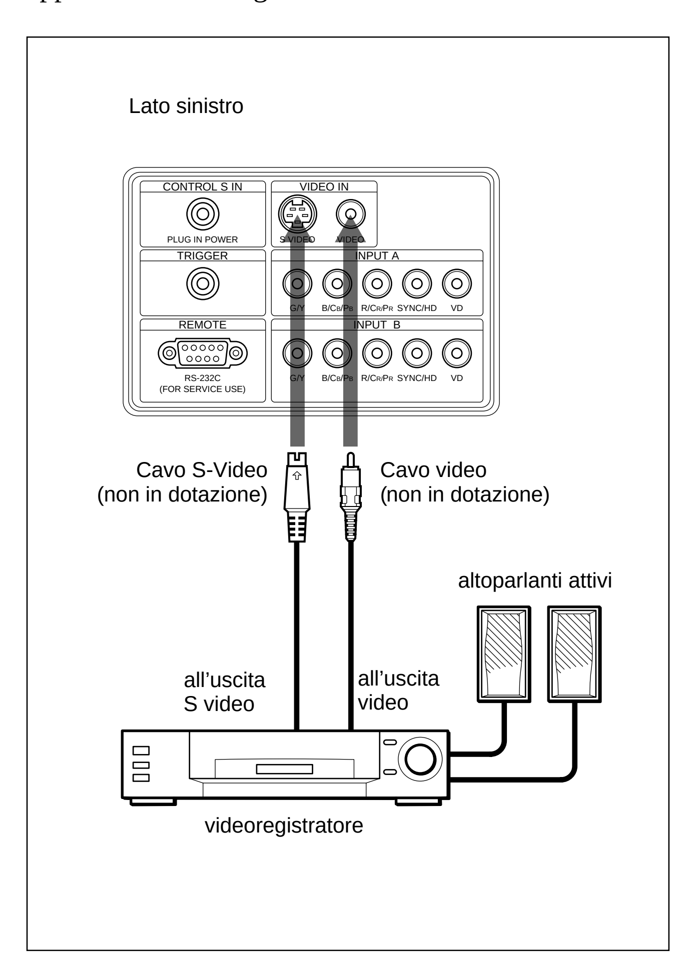
Collegamento

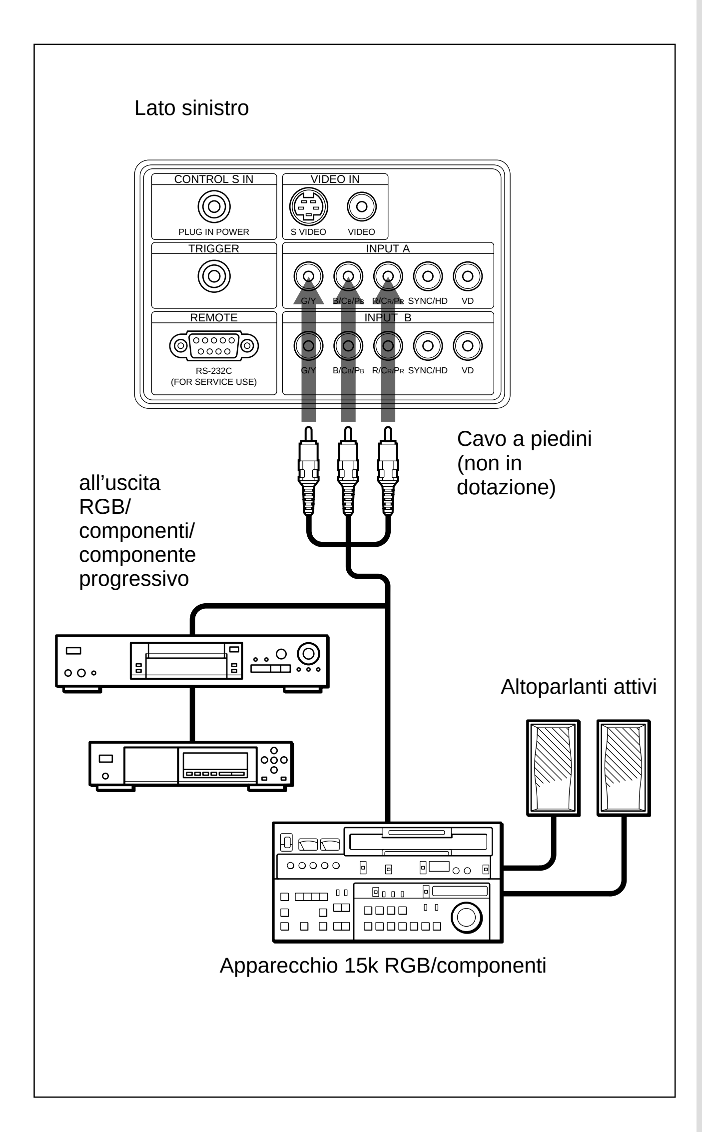
Nell'effettuare i collegamenti, accertarsi di:

- spegnere tutti gli apparecchi prima di effettuare un qualsiasi collegamento.
- usare i cavi appropriati per ciascun collegamento.
- inserire in modo appropriato le spine dei cavi; le spine non perfettamente inserite spesso generano disturbi. Quando si scollega un cavo, assicurarsi di tirarlo per la spina e di non tirare il cavo stesso.

Collegamento con un videoregistratore/apparecchio con uscita 15k RGB/componenti/ componente progressivo

Questa sezione spiega come collegare il proiettore con un videoregistratore, altoparlanti attivi esterni e apparecchi con uscita 15k RGB/componenti/ componente progressivo.
Fare inoltre riferimento ai manuali forniti con gli apparecchi da collegare.



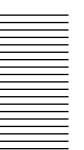


Note

- Impostare il rapporto di formato usando la voce FORMATO nel menu REGOL INGR. in base al segnale d'ingresso.
- Per collegare un apparecchio con uscita 15k RGB/ componenti/componente progressivo, selezionare COMPUTER/COMPONENTI/DTV YPBPR/DTV GBR in INGRE A o INGRE B nel menu REGOLAZ. in base al segnale di ingresso.
  Per ulteriori informazioni sulle impostazioni, vedere a pagina 25 (IT).
- Utilizzare il segnale sincronico composito quando si immette il segnale sincronico esterno da un apparecchio con uscita RGB 15k/componenti.
- È possibile collegare un apparecchio ad alta definizione. Il metodo di collegamento è lo stesso indicato in precedenza.
  Collegamento a un HDTV 1035/60i
  Regolare l'impostazione d'ingresso su "DTV YPBPR/DTV GBR".
  Quando viene immesso il segnale sincronico esterno, utilizzare il segnale sincronico composito.

Collegamento con un computer

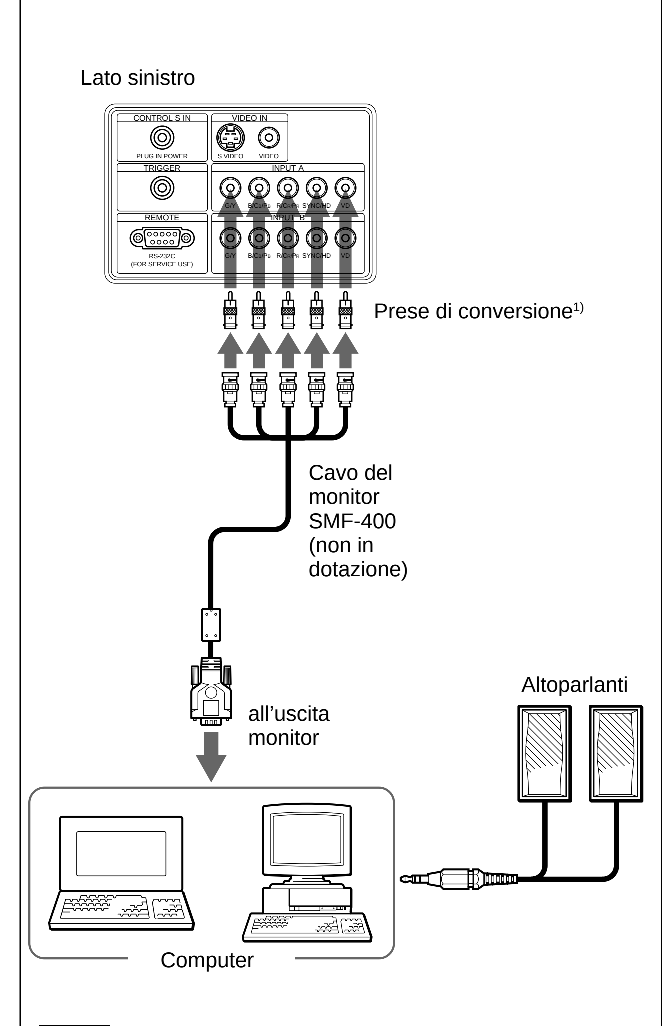
In questa sezione vengono descritte le modalità di collegamento del proiettore a un computer.
Selezionare “COMPUTER” in INGRE A o INGRE B del menu REGOLAZ.



Note

- Questo apparecchio riconosce i segnali VGA, SVGA, XGA o SXGA. Tuttavia, si consiglia di impostare il segnale di uscita del computer su XGA.
- Se si imposta il computer, ad esempio un portatile compatibile IBM PC/AT, in modo da inviare il segnale allo schermo del computer e a un monitor esterno, è possibile che le immagini del monitor esterno non vengano visualizzate in modo appropriato. In questo caso, impostare il segnale di uscita del computer in modo che venga inviato solo al monitor esterno.
  Per ulteriori dettagli, fare riferimento alle istruzioni per l’uso fornite con il computer.
- Collegare tutti i cavi al connettore INPUT A se si riceve un segnale dal connettore INPUT A.
  Collegare tutti i cavi al connettore INPUT B se si riceve un segnale dal connettore INPUT B.

Collegamento ad un computer



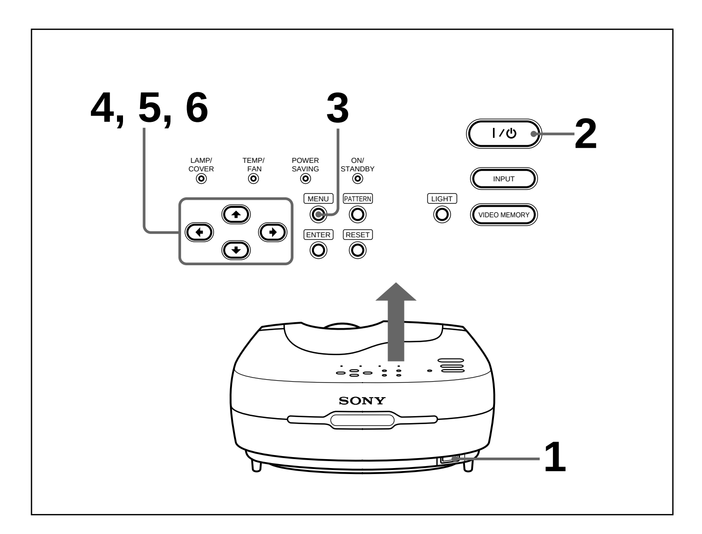
Nota

Se si collega un computer Macintosh, è necessario l’adattatore di segnale opzionale.

1) Se si collegano i connettori INPUT A o INPUT B del proiettore, sono necessarie le prese di conversione.

Selezione della lingua del menu

È possibile selezionare la lingua del menu a schermo e delle altre indicazioni a schermo. La lingua preimpostata in fabbrica è ENGLISH.

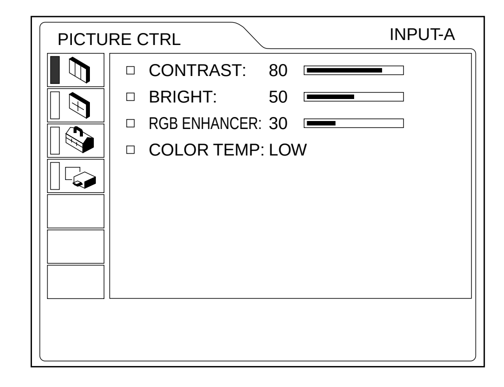


1 Collegare il cavo di alimentazione CA a una presa di rete.

2 Premere il tasto I / ⏻ per attivare l'alimentazione.

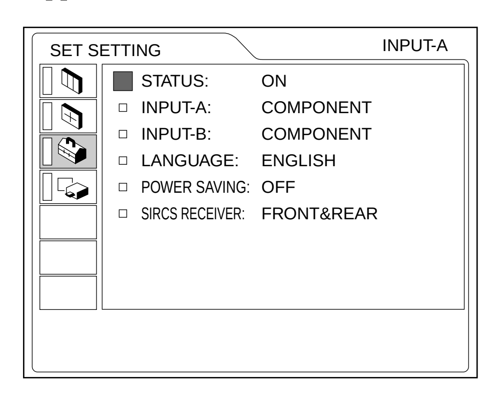
3 Premere il tasto MENU.

Appare il menu a schermo.

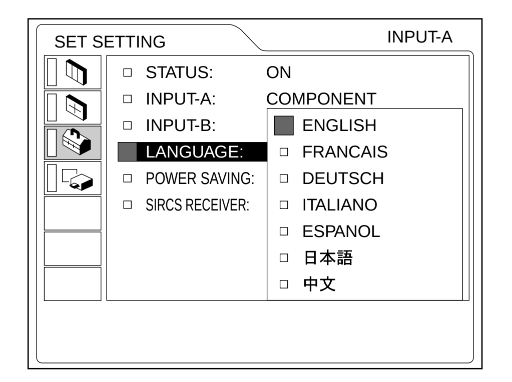


4 Selezionare la terza icona del menu SET SETTING (REGOLAZ.) utilizzando il tasto ⬆ o ⬇, quindi premere il tasto ➡ o il tasto ENTER.

Appare il menu SET SETTING.



5 Selezionare LANGUAGE (LINGUAGGIO) con il tasto ⬆ o ⬇, quindi premere il tasto ➡ o il tasto ENTER.



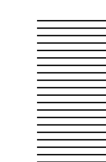
6 Selezionare la lingua desiderata con il tasto ⬆ o ⬇, quindi premere il tasto ⬅ o il tasto ENTER.

Il menu viene visualizzato nella lingua selezionata.

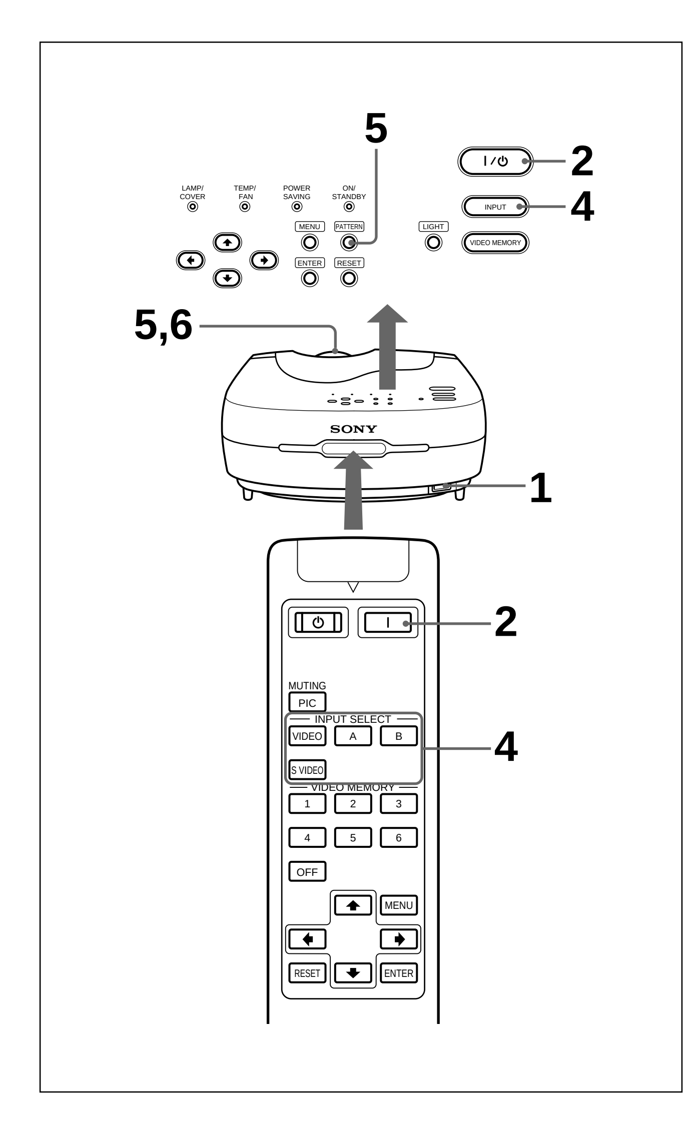
Per annullare la schermata dei menu

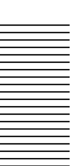
Premere il tasto MENU.

La schermata dei menu scompare automaticamente se non viene premuto alcun tasto per un minuto.



Proiezione





1 Una volta completati i collegamenti di tutti gli apparecchi, inserire il cavo di alimentazione CA nella presa di rete.

La spia ON/STANDBY si illumina in rosso e il proiettore entra nel modo di attesa.

2 Premere il tasto **I** / ⏻ sul pannello di controllo o il tasto **I** sul telecomando.

La spia ON/STANDBY si illumina in verde.

3 Accendere l'apparecchio collegato al proiettore.

4 Per selezionare la sorgente d'ingresso, premere il tasto INPUT.

INGRE A:	Seleziona l'ingresso del segnale video dal connettore INPUT A, ad esempio dei dispositivi a componenti.
INGRE B:	Seleziona l'ingresso del segnale video dal connettore INPUT B, ad esempio dei dispositivi a componenti.
VIDEO:	Seleziona il segnale video proveniente dalla presa VIDEO (VIDEO IN).
S-VIDEO:	Seleziona il segnale video proveniente dalla presa S VIDEO (VIDEO IN).

5 Premere il tasto PATTERN sul pannello di controllo per visualizzare il segnale test e girare il regolatore della messa a fuoco.
Premere di nuovo il tasto PATTERN per annullare il segnale test.

6 Per regolare le dimensioni dell'immagine, ruotare il regolatore dello zoom.

Nota

Onde evitare lesioni agli occhi, non guardare nell'obiettivo durante la proiezione.

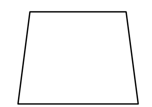
Per	Premere
Eliminare l'immagine	il tasto MUTING PIC del telecomando. Per ripristinare l'immagine, premere di nuovo il tasto MUTING PIC.

Correzione dell'immagine distorta

Se l'immagine proiettata appare distorta, modificare la posizione o l'altezza del proiettore spostando il dispositivo di regolazione.
Per ulteriori dettagli su "Come usare il dispositivo di regolazione", vedere pagina 8 (IT).

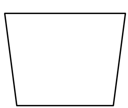
Se l'immagine risulta ancora distorta, correggerla utilizzando KEYST. DIGIT. nel menu IMPOST. INST.

Quando la base dell'immagine è più lunga del bordo superiore come illustrato nella seguente figura:



Impostare un valore negativo.

Quando il bordo superiore dell'immagine è più lungo della base come illustrato nella seguente figura:



Impostare un valore positivo.

Nota

Se sono stati selezionati "ZOOM", "PIENO" o "NORMALE" in FORMATO del menu REGOL INGR., è possibile modificare la distorsione dell'immagine.

Per ulteriori dettagli su "KEYST. DIGIT.", vedere a pagina 26 (IT).

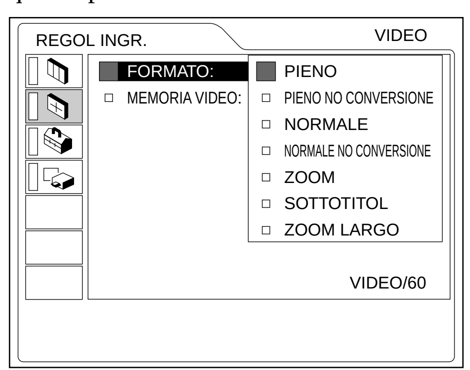
Modifica del formato

È possibile modificare il formato in base al segnale video. Per ulteriori dettagli sul funzionamento della schermata dei menu, vedere "Uso del MENU" a pagina 19 (IT).

1 Premere il tasto MENU per visualizzare il menu.

2 Premere il tasto ↑ o ↓ per selezionare il menu REGOL INGR., quindi premere il tasto ➡ o il tasto ENTER.

3 Premere il tasto ↑ o ↓ per selezionare FORMATO, quindi premere il tasto ➡ o il tasto ENTER.



4 Effettuare la regolazione o l'impostazione su una voce.

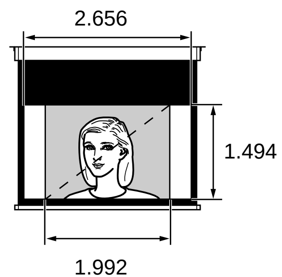
Per ulteriori dettagli sull'impostazione delle singole voci, vedere a pagina 22 (IT).

La dimensione dell'immagine per la dimensione dello schermo

Per la selezione del formato, fare riferimento a quanto segue.

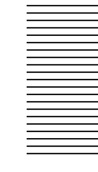
Quando un'immagine in formato 4:3 viene visualizzata su uno schermo 16:9

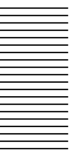
Esempio: viene usato uno schermo da 120 pollici.



Viene visualizzata l'immagine da 98 pollici.

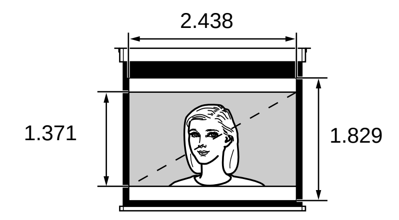
Schermo 16:9		Immagine 4:3	
Dimensione (pollici)	Unità (mm)	Unità (mm)	Dimensione (pollici)
90	1.992 / 1.121	1.494 / 1.121	73
110	2.435 / 1.370	1.826 / 1.370	90
120	2.656 / 1.494	1.992 / 1.494	98





Quando un’immagine in formato 16 : 9 viene visualizzata sullo schermo 4 : 3

Esempio: viene usato uno schermo da 120 pollici.



Viene visualizzata l’immagine da 110 pollici.

Schermo 4:3		Immagine 16:9	
Dimensione (pollici)	Unità (mm)	Unità (mm)	Dimensione (pollici)
80	1.626 1.219	1.626 914,6	73
100	2.032 1.524	2.032 1.143	91
120	2.438 1.829	2.438 1.371	110

Note sulla modifica del formato

Questo proiettore consente di scegliere tra diversi formati. Quando si cambia il formato, controllare quanto segue:

- Effettuare una scelta tenendo conto che il formato che cambia il rapporto dell’immagine originale conferirà all’immagine un aspetto diverso dall’originale.
- Osservare che se il proiettore viene utilizzato a scopo di lucro o per proiezioni pubbliche, la modifica dell’immagine originale può costituire una violazione dei diritti degli autori o dei produttori che sono legalmente protetti.

Per disattivare l’alimentazione

Per disattivare l’alimentazione dal pannello di controllo.

1 Premere il tasto I / ⏻ sul pannello di controllo.

Sullo schermo appare “DISATTIVAERE?”.

Nota

Il messaggio scomparirà se si preme un tasto qualsiasi, ad eccezione del tasto I / ⏻ o se non si preme alcun tasto per cinque secondi.

2 Premere il tasto I / ⏻.

La spia ON/STANDBY lampeggia in verde e la ventola continua a funzionare per circa 120 secondi per ridurre il calore interno. Inoltre, la spia ON/STANDBY lampeggia rapidamente per circa 40 secondi. Durante questo lasso di tempo, non è possibile riattivare l’alimentazione con il tasto I / ⏻.

3 Scollegare il cavo di alimentazione CA dalla presa di rete dopo che la ventola ha smesso di funzionare; la spia ON/STANDBY si illumina in rosso.

Quando non è possibile confermare il messaggio a schermo

Quando non è possibile confermare il messaggio a schermo in determinate condizioni, è possibile disattivare l’alimentazione premendo il tasto I / ⏻ per circa un secondo.

Per disattivare l’alimentazione dal telecomando.

1 Premere il tasto ⏻ del telecomando.

2 Scollegare il cavo di alimentazione CA dalla presa di rete dopo che la ventola ha smesso di funzionare; la spia ON/STANDBY si illumina in rosso.

Nota

Non scollegare il cavo di alimentazione CA quando la ventola è ancora in funzione, altrimenti questa si fermerà anche se la temperatura interna è ancora alta, danneggiando così il proiettore.

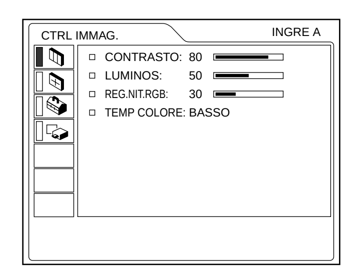
Sostituzione del filtro dell’aria

Per ottenere prestazioni ottimali, **sostituire il filtro dell’aria ogni 500 ore d’uso.** Il filtro dell’aria non può essere pulito.

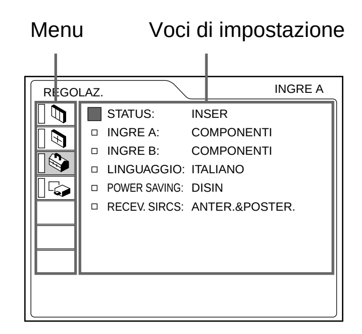
Uso del MENU

Il proiettore dispone di un menu a schermo che permette di effettuare diverse regolazioni e impostazioni.
È possibile selezionare la lingua per la visualizzazione del menu.
Per ulteriori dettagli sulla selezione della lingua utilizzata nel menu, vedere a pagina 15 (IT).

1 Premere il tasto MENU.
Appare la schermata del menu.
Il menu selezionato viene evidenziato da un tasto giallo.



2 Utilizzare il tasto ↑ o ↓ per selezionare un menu, quindi premere il tasto → o il tasto ENTER.
Appare il menu selezionato.



3 Selezionare una voce.
Utilizzare il tasto ↑ o ↓ per selezionare la voce, quindi premere il tasto → o il tasto ENTER.

4 Regolazione di una voce.
- In caso di modifica del livello di regolazione:
  Per aumentare il numero, premere il tasto ↑ o →.
  Per diminuire il numero, premere il tasto ↓ o ←.
  Per ripristinare la schermata originale, premere il tasto ENTER.
- In caso di modifica dell'impostazione:
  Per modificare l'impostazione, premere il tasto ↑ o ↓.
  Per ripristinare la schermata originale, premere il tasto ENTER o il tasto ←.

Per ulteriori dettagli sull'impostazione delle singole voci, vedere le pagine relative ai diversi menu.

Per annullare la visualizzazione del menu

Premere il tasto MENU.
La schermata del menu scompare automaticamente se non viene premuto alcun tasto per un minuto.

Per reimpostare voci precedentemente regolate

Premere il tasto RESET.
Sullo schermo viene visualizzato il messaggio "Completato!" e le opzioni vengono reimpostate sui valori di fabbrica.
È possibile reimpostare le seguenti voci:
- "CONTRASTO", "LUMINOS", "COLORE", "TINTA", "DETTAG." e "REG. NIT. RGB" nel menu CTRL IMMAG.
- "FASE PUNTO", "DIMEN H" e "SPOST" nel menu REGOL INGR.

Memorizzazione delle impostazioni

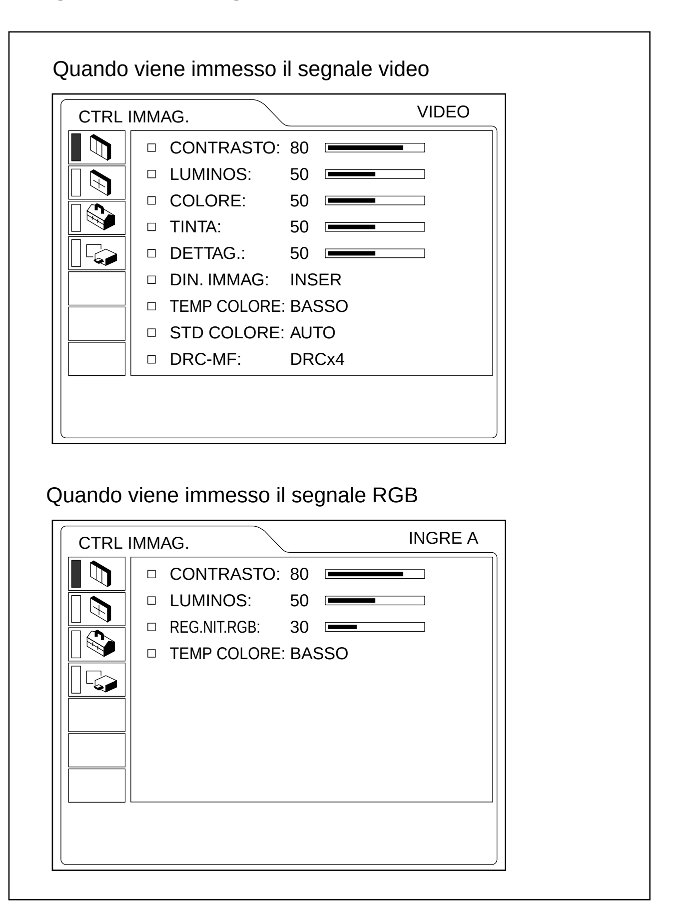
Le impostazioni vengono memorizzate automaticamente nella memoria del proiettore.

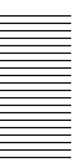
Se non si immette alcun segnale

Se non vi è alcun segnale in ingresso, sullo schermo appare il messaggio "NESSUN INGRESSO - Impossibile regolare il parametro." e non è possibile regolare alcuna voce.

Menu CTRL IMMAG.

Il menu CTRL IMMAG. (controllo) viene usato per la regolazione dell'immagine.
Le voci che non è possibile regolare in base al segnale d'ingresso non vengono visualizzate nel menu.





CONTRASTO

Regola il contrasto dell'immagine.
Maggiore è il valore impostato, maggiore è il contrasto.
Minore è il valore impostato, minore è il contrasto.

LUMINOS

Regola la luminosità dell'immagine.
Maggiore è il valore impostato, più chiara è l'immagine.
Minore è il valore impostato, più scura è l'immagine.

COLORE

Regola l'intensità del colore.
Maggiore è il valore impostato, maggiore è l'intensità.
Minore è il valore impostato, minore è l'intensità.

TINTA

Regola i toni del colore.
Con un'impostazione alta, l'immagine diventa verdastra.
Con un'impostazione bassa, l'immagine diventa violacea.

DETTAG.

Regola la nitidezza dell'immagine.
Maggiore è il valore impostato, più nitida è l'immagine.
Minore è il valore impostato, più sfocata è l'immagine.

REG. NIT. RGB

Regola la nitidezza dell'immagine quando giungono dei segnali del computer.
Maggiore è il valore impostato, più nitida è l'immagine.
Minore è il valore impostato, più sfocata è l'immagine.

DIN. IMMAG

Esalta il colore nero.
INSER: esalta il colore nero per produrre un'immagine dinamica più evidenziata.
DISIN: riproduce in modo accurato le parti scure dell'immagine in base al segnale di origine.

TEMP COLORE

Regola la temperatura del colore.
ALTO: rende bluastro il colore bianco.
BASSO: rende rossastro il colore bianco.

STD COLORE (sistema)

Seleziona il sistema di colore del segnale d'ingresso.
AUTO: seleziona automaticamente uno dei seguenti segnali: $NTSC_{3.58}$, PAL, SECAM, $NTSC_{4.43}$.
PAL-M/N: seleziona automaticamente uno dei seguenti segnali: PAL-M/PAL-N, $NTSC_{3.58}$.
Di solito, è impostato su AUTO.
Se l'immagine appare distorta o senza colore, selezionare il sistema di colore in base al segnale d'ingresso.

DRC-MF

Leviga un'immagine video di grandi dimensioni.

DRC × 4: raddoppia il numero di linee di scansione del segnale video e il numero di pixel orizzontali producendo un'immagine di qualità quattro volte superiore.

DRC PROGRESSIVA: visualizza caratteri o una linea senza sfarfallii.

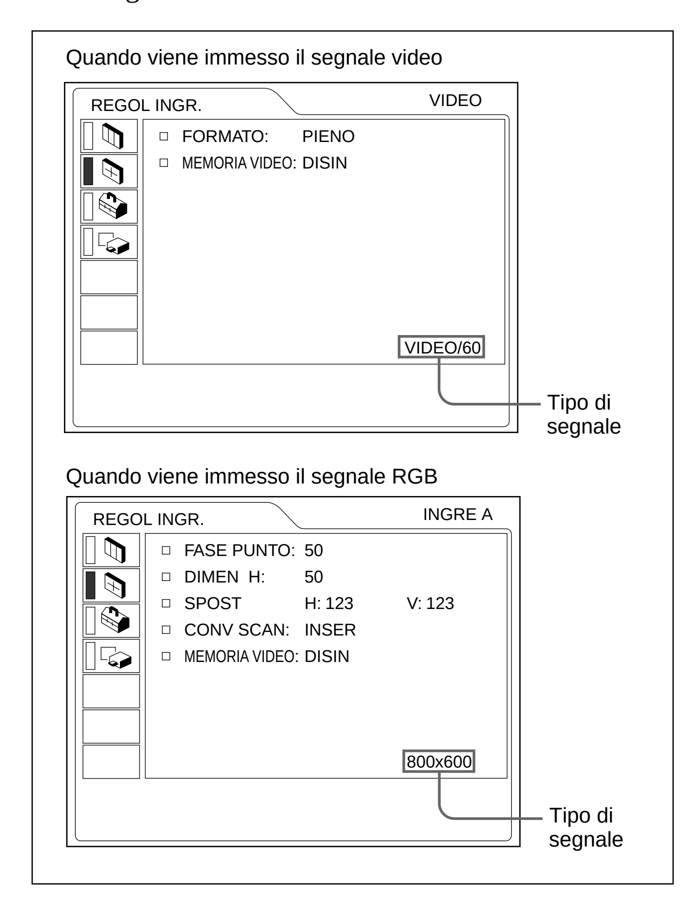
Segnali di ingresso e voci regolabili/impostabili

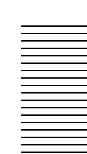
Voce	Segnale di ingresso				
	Video o S video (Y/C)	Compo-nenti/ 15k RGB	Compo-nente progres-sivo/ HDTV/DTV	RGB[1]	B/N
CONTRASTO	●	●	●	●	●
LUMINOS	●	●	●	●	●
COLORE	●	●	●	–	–
TINTA	● (Solo NTSC3.58/ 4.43)	●	●	–	–
DETTAG.	●	●	●	–	●
REG. NIT. RGB	–	–	–	●	–
DIN. IMMAG	●	●	–	–	●
TEMP COLORE	●	●	●	●	●
STD COLORE	●	–	–	–	●
DRC-MF	●	●	–	–	●

● : regolabile/impostabile
– : non regolabile/non impostabile

Menu REGOL INGR.

Il menu REGOL INGR. viene usato per regolare il segnale d'ingresso.
Le voci non regolabili in base al segnale d'ingresso non vengono visualizzate nel menu.





FASE PUNTO

Regola la fase dei punti del pannello LCD e il segnale del computer proveniente dal connettore INPUT A/B. Regolare l'immagine in modo che risulti il più nitida possibile.

DIMEN H

Regola la dimensione orizzontale dell'immagine ricevuta tramite il connettore INPUT A/B.
Maggiore è il valore, più ampia è la dimensione orizzontale dell'immagine.
Minore è il valore, minore è la dimensione orizzontale dell'immagine. Regolare l'impostazione in base ai punti del segnale di ingresso. Per ulteriori dettagli sul valore più adatto per i segnali preimpostati, vedere a pagina 24 (IT).

1) I segnali RGB di un computer

SPOST

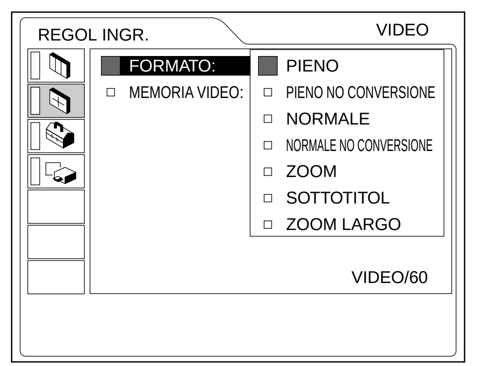
Regola la posizione dell'immagine ricevuta tramite i connettori INPUT A/B.
H regola la posizione orizzontale dell'immagine.
V regola la posizione verticale dell'immagine.
Aumentando l'impostazione di H, l'immagine si sposta verso destra, diminuendola, l'immagine si sposta verso sinistra.
Aumentando l'impostazione di V, l'immagine si sposta verso l'alto, diminuendola, l'immagine si sposta verso il basso.
Usare il tasto ⬅ o ➡ per regolare la posizione orizzontale e i tasti ⬆ e ⬇ per la posizione verticale.

FORMATO

Regola la seguente impostazione di formato:

4:3 NORMALE, NORMALE NO CONVERSIONE

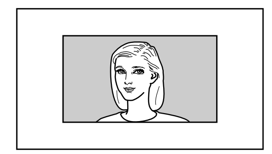
16:9 PIENO, PIENO NO CONVERSIONE, ZOOM, SOTTOTITOL, ZOOM LARGO



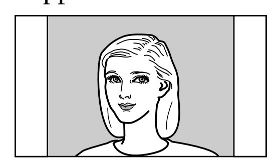
PIENO: l'immagine 16:9 viene visualizzata con il formato corretto. L'immagine 4:3 viene allargata in direzione orizzontale.



PIENO NO CONVERSIONE: viene eseguita la mappatura da uno a uno di un'immagine con rapporto di formato 16:9. L'immagine viene visualizzata al centro dello schermo.



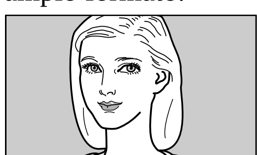
NORMALE: viene visualizzata l'immagine con il rapporto di formato normale 4:3.



NORMALE NO CONVERSIONE: viene eseguita la mappatura da uno a uno dell'immagine con un rapporto di formato normale di 4:3. L'immagine viene visualizzata al centro dello schermo.



ZOOM: l'immagine con un rapporto di formato normale di 4:3 viene allargata in direzione verticale e orizzontale (stesso rapporto) in base alle dimensioni dello schermo. Questo modo è ideale per conferire l'effetto cinema a filmati di ampio formato.



SOTTOTITOL: l'area adibita ai sottotitoli viene compressa. Questo modo mantiene i sottotitoli nella parte inferiore dello schermo.



ZOOM LARGO: l'immagine con il rapporto di formato normale 4:3 viene allargata e le parti superiore e inferiore vengono compresse. È ideale per programmi di informazione o varietà.



Nota

Non è possibile cambiare il modo dell'immagine mentre il proiettore sta proiettando un'immagine ad alta definizione o un segnale DTV.

Queste voci possono essere regolate o meno in base all'impostazione del formato.

Voce	SCORRIMENTO V	AREA TITOLO	KEYST. DIGIT.
PIENO	–	–	●
PIENO NO CONVERSIONE	–	–	–
NORMALE	–	–	●
NORMALE NO CONVERSIONE	–	–	–
ZOOM	●	–	●
SOTTOTITOL	●	●	–
ZOOM LARGO	–	–	–

● : regolabili – : non regolabili

CONV SCAN (convertitore di scansione)

Converte il segnale per visualizzare l'immagine in base alle dimensioni dello schermo.

INSER: ingrandisce l'immagine in base al formato dello schermo. L'immagine perde parte della propria chiarezza.

DISIN: visualizza l'immagine facendo corrispondere un pixel dell'immagine in ingresso a un pixel del pannello LCD. L'immagine risulta nitida ma le sue dimensioni saranno ridotte.

Nota

Quando viene immesso il segnale XGA o SXGA, questa voce non viene visualizzata.

SCORRIMENTO V

Regola la posizione verticale dell'immagine.
La gamma dei valori possibili è compresa tra 0 e +7. Aumentando l'impostazione, l'immagine si sposta verso l'alto, diminuendola, l'immagine si sposta verso il basso. Per tornare alla posizione originale, premere il tasto RESET.

AREA TITOLO

Regola l'area dei sottotitoli.
La gamma di valori possibili è compresa tra 0 e +7. Aumentando l'impostazione, l'area dei sottotitoli si allarga, diminuendola, l'area dei sottotitoli si restringe.
Per tornare alle dimensioni originali dell'area, premere il tasto RESET.

Nota

Sebbene la gamma di valori visualizzati sia compresa tra 0 e +7, la gamma effettiva può essere limitata in base all'impostazione SCORRIMENTO V.

MEMORIA VIDEO

Visualizza il numero della memoria video selezionata. Esistono 6 impostazioni di memoria. Se si seleziona DISIN, l'immagine viene visualizzata in base alle impostazioni memorizzate nella memoria di ciascun canale.

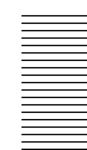
Impostazione di MEMORIA VIDEO

Uso del telecomando

1. Premere il tasto VIDEO MEMORY desiderato (da 1 a 6).
   Il numero di memoria selezionato viene visualizzato nel menu.
2. Da un menu appropriato, selezionare una voce da regolare e regolare l'impostazione utilizzando i tasti ⬆, ⬇, ⬅, o ➡.
3. Premere il tasto ⬅ o il tasto ENTER.
   La voce regolata (impostazione) viene immessa nel numero della memoria selezionata. Viene visualizzata la schermata precedente.

Uso del pannello di controllo

1. Premere il tasto VIDEO MEMORY per selezionare un numero di MEMORIA VIDEO (da 1 a 6).
   (È possibile impostare MEMORIA VIDEO anche tramite il menu.)
2. Da un menu appropriato, selezionare una voce da regolare e regolare l'impostazione utilizzando i tasti ⬆, ⬇, ⬅, o ➡.
3. Premere il tasto ⬅ o il tasto ENTER.
   La voce regolata (impostazione) viene immessa nel numero della memoria selezionata. Viene visualizzata la schermata precedente.



Segnali di ingresso e voci regolabili/impostabili

Voce	Segnale di ingresso				
	Video o S video (Y/C)	15k RGB/ Componente progressivo	HDTV/ DTV	RGB[1]	B/N
FASE PUNTO	–	–	●	●	–
DIMEN H	–	●	●	●	–
SPOST	–	●	●	●	–
FORMATO	●	●	–	–	●
CONV SCAN	–	–	–	● (inferiore solo a SVGA)	–
SCORRI-MENTO V	○	○	–	–	○
AREA TITOLO	○	○	–	–	○
MEMORIA VIDEO	●	●	●	●	●

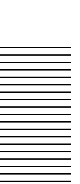
● : regolabile/impostabile
– : non regolabile/non impostabile
○ : voce dipendente da formato

1) I segnali RGB di un computer

Sulla memoria preimpostato.

Il proiettore è dotato di 43 tipi di dati preimpostati per i segnali d'ingresso (memoria preimpostata). In caso di ricevimento del segnale preimpostato, il proiettore identifica automaticamente il tipo di segnale. Quando il segnale viene registrato nella memoria preimpostata, sullo schermo viene visualizzata un'immagine adatta al tipo di segnale. Il tipo di segnale di ingresso viene visualizzato nel menu REGOL INGR. È possibile regolare l'immagine mediante il menu REGOL INGR.

Inoltre, il proiettore è dotato di 20 tipi di memorie utente per ciascun INGRE A/B. È possibile registrare un nuovo tipo di segnale non preimpostato. Quando viene immesso per la prima volta un segnale non preimpostato, viene memorizzata l'impostazione tramite INGRE A/B regolata nel menu REGOL INGR. Se per ciascun INGRE A/B vengono registrate più di 20 memorie utente, l'ultima memoria viene automaticamente sovrascritta sulla meno recente.



Segnali preimpostati

N. memoria	Segnale preimpostato		fH (kHz)	fV (Hz)	Sincr.	DIMEN H
1	Video 60 Hz		15,734	59,940	H-neg V-neg	1572
2	Video 50 Hz		15,625	50,000	H-neg V-neg	1864
3	15k RGB/Componenti 60 Hz		15,734	59,940	SonG	1572
4	15k RGB/Componenti 50 Hz		15,625	50,000	SonG	1864
5	HDTV		33,750	60,000	SonG	2200
6	640 × 350	VGA modo 1	31,469	70,086	H-pos V-neg	800
7		VGA VESA 85 Hz	37,861	85,080	H-pos V-neg	832
8	640 × 400	PC-9801 Normale	24,823	56,416	H-neg V-neg	848
9		VGA modo 2	31,469	70,086	H-neg V-pos	800
10		VGA VESA 85 Hz	37,861	85,080	H-neg V-pos	832
11	640 × 480	VGA modo 3	31,469	59,940	H-neg V-neg	800
12		Macintosh 13"	35,000	66,667	SonG	864
13		VGA VESA 72 Hz	37,861	72,809	H-neg V-neg	832
14		VGA VESA 75 Hz	37,500	75,000	H-neg V-neg	840
15		VGA VESA 85 Hz	43,269	85,008	H-neg V-neg	832
16	800 × 600	SVGA VESA 56 Hz	35,156	56,250	H-pos V-pos	1024
17		SVGA VESA 60 Hz	37,879	60,317	H-pos V-pos	1056
18		SVGA VESA 72 Hz	48,077	72,188	H-pos V-pos	1040
19		SVGA VESA 75 Hz	46,875	75,000	H-pos V-pos	1056
20		SVGA VESA 85 Hz	53,674	85,061	H-pos V-pos	1048
21	832 × 624	Macintosh 16"	49,724	74,550	H-neg V-neg	1152
22	1024 × 768	XGA VESA 43 Hz	35,524	43,479	H-pos V-pos	1264
23		XGA VESA 60 Hz	48,363	60,004	H-neg V-neg	1344
24		XGA VESA 70 Hz	56,476	69,955	H-neg V-neg	1328
25		XGA VESA 75 Hz	60,023	75,029	H-pos V-pos	1312
26		XGA VESA 85 Hz	68,677	84,997	H-pos V-pos	1376
27	1152 × 864	SXGA VESA 70 Hz	63,995	70,019	H-pos V-pos	1472
28		SXGA VESA 75 Hz	67,500	75,000	H-pos V-pos	1600
29		SXGA VESA 85 Hz	77,487	85,057	H-pos V-pos	1568
30	1152 × 900	Sunmicro LO	61,795	65,960	H-neg V-neg	1504
31		Sunmicro HI	71,713	76,047	C-neg	1472
32	1280 × 960	SXGA VESA 60 Hz	60,000	60,000	H-pos V-pos	1800
33		SXGA VESA 75 Hz	75,000	75,000	H-pos V-pos	1728
34	1280 × 1024	SXGA VESA 43 Hz	46,433	43,436	H-pos V-pos	1696
35		SGI-5	53,316	50,062	SonG	1680
36		SXGA VESA 60 Hz	63,974	60,013	H-pos V-pos	1696
37		SXGA VESA 75 Hz	79,976	75,025	H-pos V-pos	1688

43	480/60p	480/60p (Componente progressivo)	31,470	60,000	SonG	774
44	575/50p	575/50p (Componente progressivo)	31,250	50,000	SonG	920
45	1080/50i	1080/50i	28,130	50,000		2640
47	720/60p	720/60p	45,000	60,000		1650
48	720/50p	720/50p	37,500	50,000		1980
49	1080/48i	1080/48i	27,000	48,000		2750

Poiché i dati relativi ai seguenti segnali vengono richiamati dalla memoria preimpostata, è possibile utilizzare tali dati preimpostati regolando la voce DIMEN H. Effettuare regolazioni più accurate mediante SPOST.

Segnale	N. memoria	DIMEN H
Super Mac-2	23	1312
SGI-1	23	1320
Macintosh 19”	25	1328
Macintosh 21”	28	1456
Sony News	36	1708
PC-9821 1280 × 1024	36	1600
WS Sunmicro	37	1664

Nota

A seconda del rapporto di formato del segnale d’ingresso, una parte dello schermo può venire visualizzata in nero.

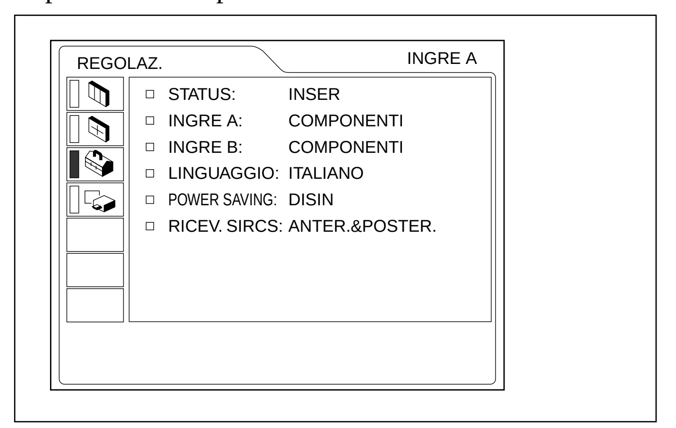
Voci regolabili in MEMORIA VIDEO

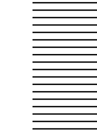
Le voci regolabili in MEMORIA VIDEO sono le seguenti:

- “CONTRASTO”, “LUMINOS”, “COLORE”, “TINTA”, “DETTAG.”, “REG. NIT. RGB”, “DIN. IMMAG”, “TEMP COLORE”, “STD COLORE” e “DRC-MF” nel menu CTRL IMMAG.
- “FORMATO”, “CONV SCAN”, “SCORRIMENTO V” e “AREA TITOLO” nel menu REGOL INGR.

Menu REGOLAZ.

Il menu REGOLAZ. viene usato per modificare le impostazioni del proiettore.





STATUS (visualizzazione a schermo)

Imposta la visualizzazione a schermo.

INSER: attiva la visualizzazione a schermo.

DISIN: disattiva la visualizzazione a schermo, ad eccezione dei menu, del messaggio che segnala lo spegnimento del proiettore e dei messaggi di avvertimento.

INGRE A

Seleziona il segnale dei computer, il segnale a componenti e il segnale DTV YPBPR o DTV GBR provenienti dai connettori INPUT A.

Nota

Se l’impostazione non è corretta, viene visualizzato il messaggio “Controllare impost. INGRE A.” e il colore dell’immagine risulta anomalo oppure l’immagine non viene visualizzata.

INGRE B

Seleziona il segnale dei computer, il segnale a componenti, il segnale DTV YPBPR o DTV GBR provenienti dai connettori INPUT B.

Note

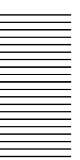
- Se l’impostazione non è corretta, viene visualizzato il messaggio “Controllare impost. INGRE B.” e il colore dell’immagine risulta anomalo oppure l’immagine non viene visualizzata.
- Impostare il segnale del componente progressivo, ad esempio un DVD, su “COMPONENTI” ed il segnale RGB 15k, ad esempio un dispositivo per giochi elettronici, su “COMPUTER”.

LINGUAGGIO

Seleziona la lingua da usare nel menu e nelle visualizzazioni a schermo.
Le lingue disponibili sono l'inglese, il francese, il tedesco, l'italiano, lo spagnolo, il giapponese e il cinese.

POWER SAVING

Quando questa voce viene impostata su INSER., il proiettore entra nel modo di risparmio energetico se per 10 minuti non viene ricevuto alcun segnale.
Il modo di risparmio energetico viene annullato se viene ricevuto un segnale o premuto un tasto.



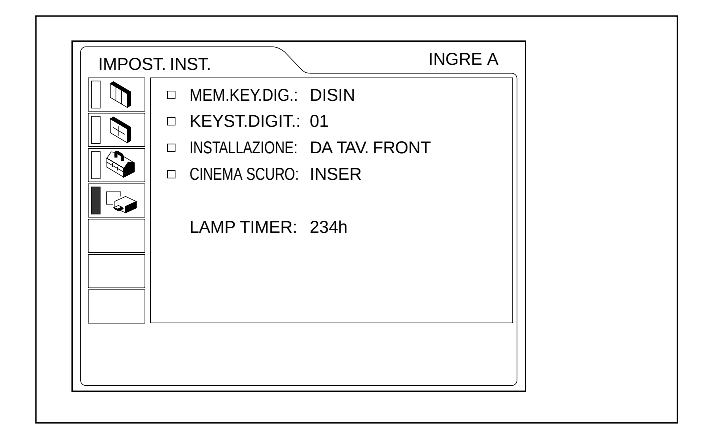
RICEV. SIRCS

Seleziona i sensori del telecomando (ricevitore SIRCS) sulla parte anteriore e posteriore del proiettore.

ANTER. & POSTER.: attiva sia il sensore anteriore che quello posteriore.
ANTER.: attiva solo il sensore anteriore.
POSTER.: attiva solo il sensore posteriore.

Menu IMPOST. INST.

Il menu IMPOST. INST. viene usato per modificare le impostazioni del proiettore.



MEM. KEY. DIG.

INSER: l'impostazione KEYST. DIGIT. viene memorizzata. Quando il proiettore viene acceso, i dati vengono individuati. L'impostazione rimane sempre la stessa.
DISIN: KEYST. DIGIT. viene reimpostato su 0 quando l'alimentazione viene attivata di nuovo.

KEYST. DIGIT.

Corregge la distorsione causata dall'angolo di proiezione.
Se la base dell'immagine è più lunga, impostare un valore negativo; se il bordo superiore dell'immagine è più lungo, impostare un valore positivo per correggere l'immagine.

Nota
Se sono stati selezionati “ZOOM”, “PIENO” o “NORMALE” in FORMATO del menu REGOL INGR., è possibile modificare la distorsione dell'immagine.

INSTALLAZIONE

Consente di invertire l'immagine orizzontalmente o verticalmente.

DA TAV. FRONT: l'immagine non viene invertita.
A SOFF. FRONT: l'immagine viene invertita orizzontalmente e verticalmente.
DA TAV. RETRO: l'immagine viene invertita orizzontalmente.
A SOFF. RETRO: l'immagine viene invertita verticalmente.

Nota
Se si usa uno specchio, fare attenzione all'installazione impostata in quanto l'immagine potrebbe risultare invertita.

CINEMA SCURO

Cambia il consumo in watt della lampada durante la proiezione.
DISIN: consumo in watt normale.
INSER: esalta il colore nero riducendo il consumo in watt della lampada.

Se CINEMA SCURO è impostata su INSER, quando si attiva l'alimentazione, la lampadina utilizza l'impostazione DISIN durante il primo minuto, quindi passa a INSER.
Occorrono circa 2 a 3 secondi per cambiare il consumo in watt.

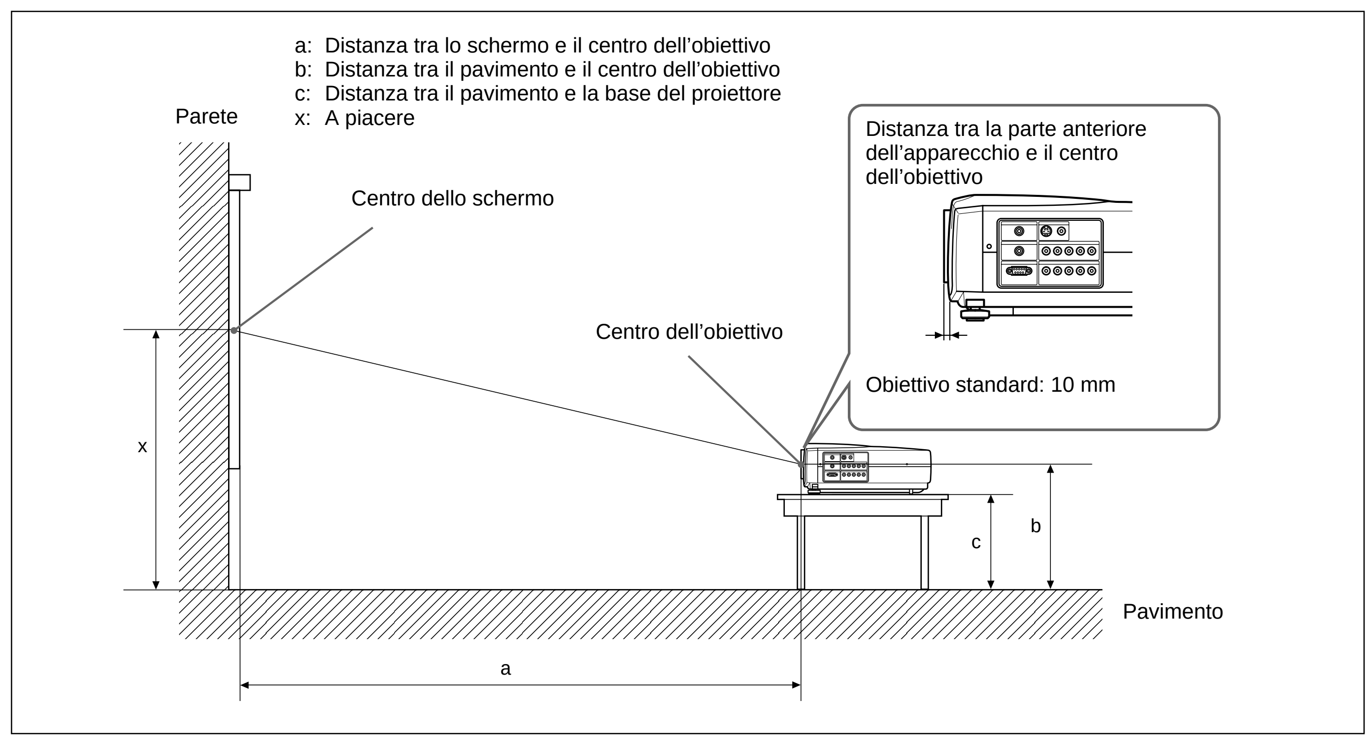
LAMP TIMER

Indica per quanto tempo la lampada è rimasta accesa.

Nota
Il tempo viene solo visualizzato. Non è possibile alterare il valore.

Esempi di installazione

Installazione su tavolo



Unità: mm

Dimensioni dello schermo 16:9 (pollici)		40	60	80	100	120	150	180	200	250	300
a	Minimo	1260	1930	2600	3270	3930	4940	5940	6610	8270	9940
	Massimo	1470	2240	3010	3780	4550	5710	6860	7630	9560	11480
b		x–249	x–374	x–498	x–623	x–747	x–934	x–1121	x–1245	x–1556	x–1868
c		x–349	x–473	x–598	x–722	x–847	x–1033	x–1220	x–1345	x–1656	x–1967

Calcolo delle misure per l'installazione (unità: mm)

DS: diagonale dello schermo (pollici)

a (minimo) = {(DS × 44,22/1,3573) – 70,76208} × 1,025

a (massimo) = {(DS × 53,599173/1,3573) – 70,17171} × 0,975

b = x – (DS/1,3573 × 8,45)

c = x – (DS/1,3573 × 8,45 + 99,5)

Unità: mm

Dimensioni dello schermo 4:3 (pollici)		40	60	80	100	120	150	180	200	250	300
a	Minimo	1560	2380	3200	4020	4830	6060	7290	8100	10150	12190
	Massimo	1820	2760	3700	4650	5590	7000	8420	9360	11720	14070
b		x–305	x–457	x–610	x–762	x–915	x–1143	x–1372	x–1524	x–1905	x–2287
c		x–404	x–557	x–709	x–862	x–1014	x–1243	x–1471	x–1624	x–2005	x–2386

Calcolo delle misure per l'installazione (unità: mm)

DS: diagonale dello schermo (pollici)

a (minimo) = {(DS × 44,22/1,1087) – 70,76208} × 1,025

a (massimo) = {(DS × 53,597384/1,1087) – 70,27214} × 0,975

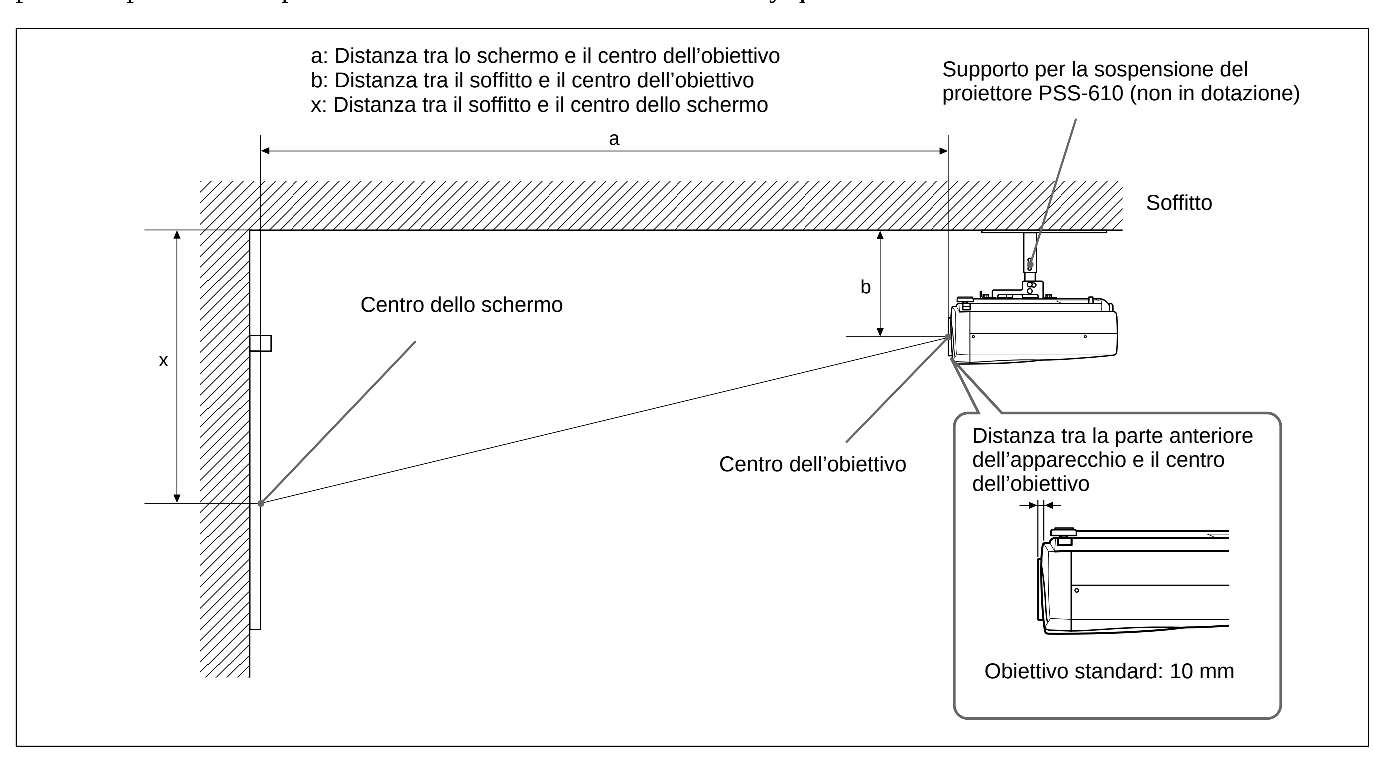
b = x – (DS/1,1087 × 8,45)

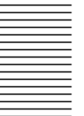
c = x – (DS/1,1087 × 8,45 + 99,5)

Installazione al soffitto

Se si installa il proiettore al soffitto, usare il supporto per la sospensione del proiettore PSS-610.

Per l'installazione al soffitto, consultare il personale Sony qualificato.





Unità: mm

Dimensioni dello schermo 16:9 (pollici)		80	100	120	150	180	200	250	300
a	Minimo	2600	3270	3930	4940	5940	6610	8270	9940
	Massimo	3010	3780	4550	5710	6860	7630	9560	11480
x		b+498	b+623	b+747	b+934	b+1121	b+1245	b+1556	b+1868
b		247/272/297/347/372/397 mm regolabile se si usa il supporto PSS-610							

Calcolo delle misure per l'installazione (unità: mm)

DS: diagonale dello schermo (pollici)

a (minimo) = {(DS × 44,22/1,3573) – 70,76208} × 1,025

a (massimo) = {(DS × 53,599173/1,3573) – 70,17171} × 0,975

x = b + (DS/1,3573 × 8,45)

Unità: mm

Dimensioni dello schermo 4:3 (pollici)		80	100	120	150	180	200	250	300
a	Minimo	3200	4020	4830	6060	7290	8100	10150	12190
	Massimo	3700	4650	5590	7000	8420	9360	11720	14070
x		b+610	b+762	b+915	b+1143	b+1372	b+1524	b+1905	b+2287
b		247/272/297/347/372/397 mm regolabile se si usa il supporto PSS-610							

Calcolo delle misure per l'installazione (unità: mm)

DS: diagonale dello schermo (pollici)

a (minimo) = {(DS × 44,22/1,1087) – 70,76208} × 1,025

a (massimo) = {(DS × 53,597384/1,1087) – 70,27214} × 0,975

x = b + (DS/1,1087 × 8,45)

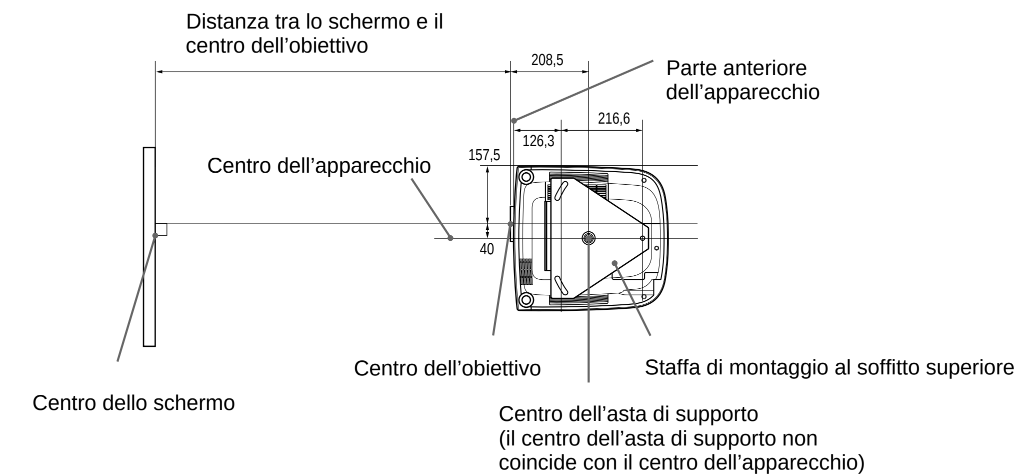
Uso del supporto per la sospensione del proiettore PSS-610

Se si installa il proiettore al soffitto, usare il supporto per la sospensione del proiettore PSS-610. Per ulteriori informazioni sull'installazione al soffitto, consultare il Manuale di installazione per rivenditori del supporto PSS-610. Le misure per l'installazione del proiettore al soffitto vengono mostrate di seguito.

Diagramma per l'installazione

Vista dall'alto

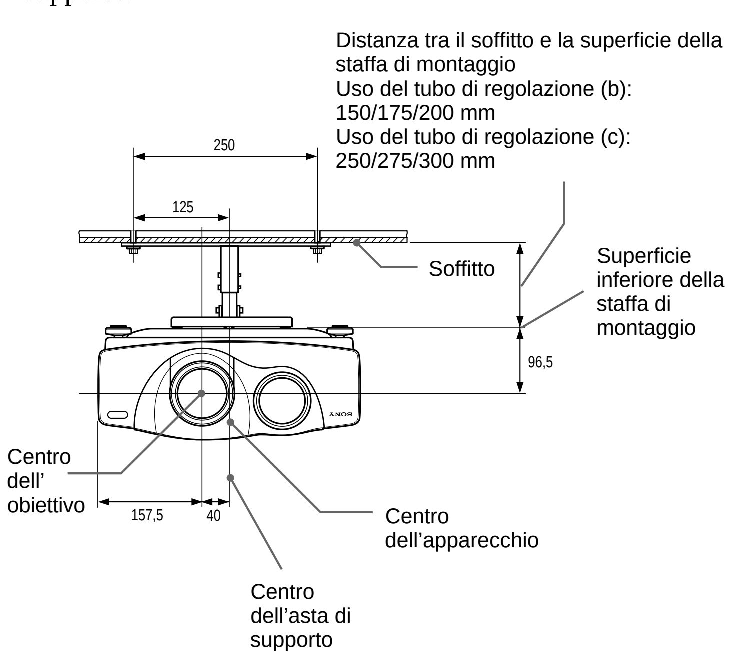
Allineare il centro dell'obiettivo con il centro dello schermo.



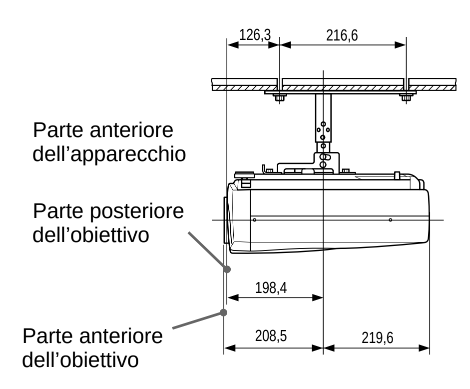
Unità: mm

Vista frontale

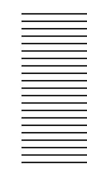
L'obiettivo è spostato di 40 mm verso destra rispetto al centro dell'asta di supporto. Durante il montaggio, allineare il centro dell'obiettivo al centro dello schermo e non al centro dell'asta di supporto.



Vista laterale



Unità: mm

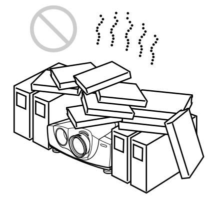
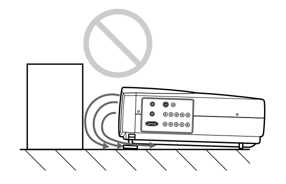


Note sull'installazione

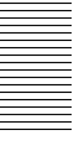
Installazione non corretta

Non installare il proiettore nelle seguenti situazioni. È possibile che queste installazioni compromettano il corretto funzionamento del proiettore o che lo danneggino.

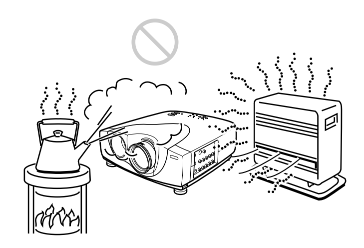
Ventilazione insufficiente

- Per evitare il surriscaldamento all'interno dell'apparecchio, accertarsi che la circolazione dell'aria sia adeguata. Non appoggiare l'apparecchio su tappeti, coperte o su superfici simili oppure nelle vicinanze di tessuti come tende che potrebbero bloccare le prese di ventilazione. In caso di surriscaldamento interno, il sensore della temperatura attiva la visualizzazione del messaggio "Temp. alta! Lamp. off 1 min.". Dopo un minuto l'alimentazione viene disattivata automaticamente.
- Lasciare uno spazio di almeno 30 cm attorno all'apparecchio.
- Prestare attenzione alle prese di ventilazione che potrebbero aspirare piccoli oggetti, come pezzetti di carta.
- Se davanti alle prese di ventilazione si colloca un oggetto, l'aspirazione potrebbe essere limitata alle sole prese di ventilazione inferiori, provocando l'innalzamento della temperatura interna e di conseguenza l'attivazione del circuito di protezione. Installare il proiettore in modo che l'aspirazione non sia bloccata.

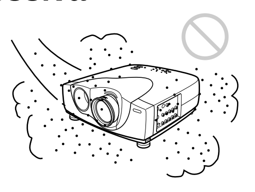


Calore e umidità eccessivi



- Evitare di installare l'apparecchio in un luogo eccessivamente caldo, umido o freddo.
- Per evitare la formazione di condensa, non installare l'apparecchio in un luogo in cui la temperatura è soggetta a variazioni repentine.

Polvere eccessiva

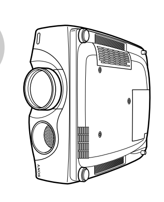


Non installare l'apparecchio in un luogo molto polveroso, onde evitare l'intasamento del filtro dell'aria. La polvere che blocca il passaggio dell'aria attraverso il filtro può causare l'aumento della temperatura interna del proiettore. Sostituire periodicamente il filtro con uno nuovo.

Condizioni non adatte all'uso

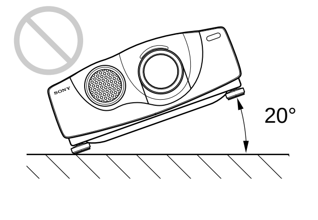
Assicurarsi che vengano rispettati i seguenti punti.

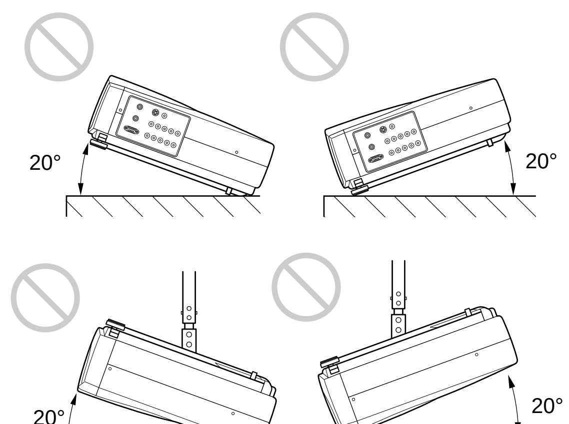
Non capovolgere l'apparecchio



Evitare di capovolgere l'apparecchio sul lato, poiché ciò può comprometterne il corretto funzionamento.

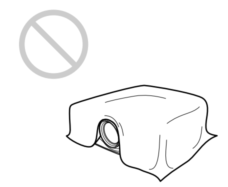
Usare l'apparecchio su una superficie piana



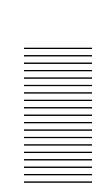


Evitare di usare l'apparecchio con un'inclinazione superiore ai 20 gradi. Installare l'apparecchio solo su un tavolo, sul pavimento o al soffitto. Eventuali installazioni diverse possono comprometterne il corretto funzionamento.

Non bloccare le prese di ventilazione



Non coprire le prese di ventilazione, onde evitare il surriscaldamento interno.



Manutenzione

Note

- **Se la lampada si rompe, rivolgersi a personale qualificato Sony.**
- Tirare la lampada per la maniglia. Se si tocca la lampada, è possibile ustionarsi o ferirsi.
- Quando si rimuove la lampada, sollevarla orizzontalmente. Non inclinarla. Se la lampada viene inclinata e si rompe, i pezzi potrebbero spargersi e provocare ferite.

Sostituzione della lampada

Quando la lampada non funziona più correttamente, sostituirla tempestivamente con una nuova lampada per proiettore LMP-P200 (non in dotazione).
Si consiglia di sostituire la lampada dopo circa 1000 ore di utilizzo con l'impostazione DISIN o dopo circa 2000 ore di utilizzo con l'impostazione INSER del CINEMA SCURO.
Quando è necessario sostituire la lampadina, verrà visualizzato il seguente messaggio "Sostituire la lampadina.".

Quando si sostituisce la lampada dopo l'uso del proiettore

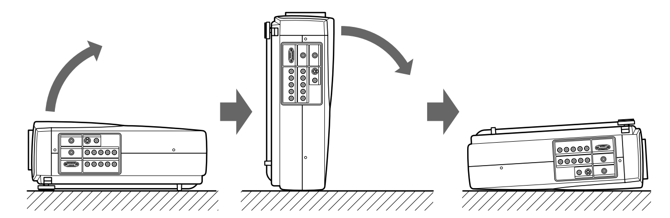
Spegnere il proiettore, quindi scollegare il cavo di alimentazione.
Attendere almeno un'ora che la lampada si raffreddi.



Nota

Dopo aver spento il proiettore con il tasto I / ⏻, la temperatura della lampada è elevata. Non toccare la lampada, onde evitare di scottarsi le dita. Per sostituire la lampada, attendere almeno un'ora che questa si raffreddi.

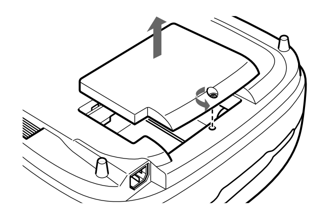
1 Porre un telo di stoffa protettivo sotto il proiettore. Afferrare il proiettore e capovolgerlo come mostrato di seguito.



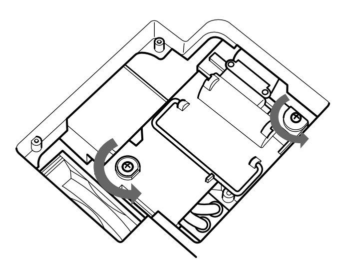
Nota

Quando si procede alla sostituzione della lampada, assicurarsi che il proiettore sia collocato su una superficie stabile e piana.

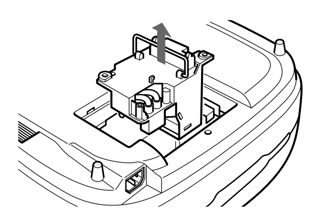
2 Aprire il coperchio della lampada girando la vite con il cacciavite Philips (in dotazione con la lampada per proiettore LMP-P200).



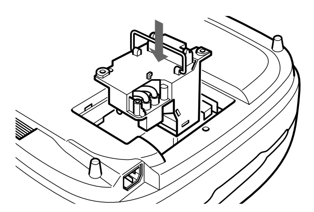
3 Girare le due viti della lampada con il cacciavite Philips.



4 Tirare la lampada per la maniglia sollevandola orizzontalmente.



5 Inserire fino in fondo la nuova lampada fino ad alloggiarla saldamente, stringere le viti e piegare la maniglia.



Note

- Non toccare la superficie vitrea della lampada.
- Se la lampada non è stata fissata correttamente non sarà possibile accendere l'apparecchio.

6 Chiudere il coperchio della lampada e stringere la vite.

7 Riportare il proiettore alla posizione di utilizzo.

8 Collegare il cavo di alimentazione e impostare il proiettore sul modo di attesa.

9 Premere i seguenti tasti sul pannello di controllo nell'ordine dato per meno di cinque secondi ciascuno: RESET, ⬅, ➡, ENTER.

Note

- Per evitare il rischio di scosse elettriche o di incendi, non mettere le mani all'interno dell'alloggiamento della lampada né farvi cadere alcun liquido o oggetto solido.
- Per la sostituzione accertarsi di usare una lampada per proiettore LMP-P200. Se si usa una lampada diversa dal tipo LMP-P200, potrebbero verificarsi problemi di funzionamento del proiettore.
- Prima di sostituire la lampada, accertarsi di spegnere il proiettore e di scollegare il cavo di alimentazione.

Smaltimento di una lampada per proiettore usata

Poiché i materiali utilizzati per la fabbricazione della lampada sono simili a quelli di una lampada fluorescente, è possibile smaltirla nello stesso modo.

Sostituzione del filtro dell'aria

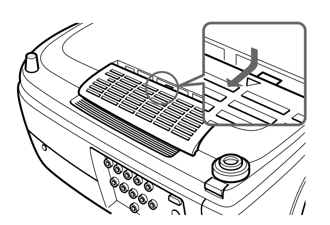
È necessario sostituire il filtro dell'aria con uno nuovo ogni 500 ore d'uso.
Per sostituire il filtro dell'aria seguire le istruzioni riportate di seguito:

Nota

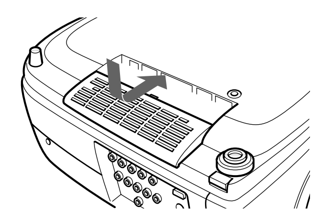
Se il filtro dell'aria non viene sostituito regolarmente, dopo circa 500 ore di utilizzo si potrebbe otturare a causa della polvere. Se ciò si dovesse verificare e la temperatura interna dell'apparecchio aumenta, viene attivata la funzione di protezione dal calore e non sarà possibile utilizzare il proiettore per un breve periodo di tempo. Il filtro non può essere pulito ma deve essere sostituito regolarmente.

1 Disattivare l'alimentazione e scollegare il cavo di alimentazione.

2 Premendo il contrassegno triangolare sul filtro dell'aria, fare scorrere, quindi rimuovere il filtro dell'aria (nella parte inferiore del proiettore).



3 Montare il filtro dell'aria allineandolo con le guide di scorrimento del proiettore. Fare scorrere il filtro dell'aria fino ad udire uno scatto.



Note

- Assicurarsi di collegare saldamente il filtro dell'aria, diversamente non sarà possibile attivare l'alimentazione.
- Sostituire il filtro dell'aria se necessario. Calcolare le ore d'uso basandosi sull'indicatore "LAMP TIMER" (vedere a pagina 26 (IT)), quindi utilizzare i criteri riportati di seguito per stabilire quando sostituire il filtro.
  – 15 ore di utilizzo alla settimana: Circa 8 mesi
  – 30 ore di utilizzo alla settimana: Circa 4 mesi
  – 60 ore di utilizzo alla settimana: Circa 2 mesi

Manutenzione

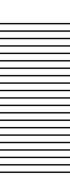
Soluzione dei problemi

Se durante il funzionamento del proiettore dovessero presentarsi dei problemi, cercare di diagnosticare e risolvere il problema usando quanto indicato di seguito. Se il problema persiste, rivolgersi a personale qualificato Sony.

Alimentazione

Sintomo	Causa	Soluzione
L'alimentazione non viene attivata.	L'alimentazione è stata disattivata e poi riattivata con il tasto I / ⏻ troppo rapidamente.	Prima di attivare l'alimentazione attendere circa 120 secondi *(vedere a pagina 18 (IT))*.
	Il coperchio della lampada è staccato.	Chiudere saldamente il coperchio della lampada *(vedere a pagina 32 (IT))*.
	Il filtro dell'aria è staccato.	Bloccare saldamente il filtro dell'aria *(vedere a pagina 33 (IT))*.

Immagine



Sintomo	Causa	Soluzione
Assenza di immagine.	Il cavo è scollegato o non collegato correttamente.	Controllare di aver effettuato i collegamenti corretti *(vedere le pagine 13 (IT) e 14 (IT))*.
	L'impostazione dell'ingresso non è valida.	Impostare INGRE A/B in base al segnale di ingresso.
	La selezione dell'ingresso non è corretta.	Selezionare correttamente la fonte di ingresso usando il tasto INPUT *(vedere a pagina 16 (IT))*.
	L'immagine è stata eliminata.	Premere il tasto MUTING PIC per annullare la funzione di eliminazione dell'immagine *(vedere a pagina 16 (IT))*.
	I segnali di uscita del computer non sono impostati per essere inviati da un monitor esterno.	Impostare il segnale del computer in modo che venga inviato al monitor esterno *(vedere a pagina 14 (IT))*.
	Il segnale del computer è impostato per essere inviato allo schermo LCD del computer e al monitor esterno.	Impostare il segnale del computer in modo che venga inviato solo al monitor esterno *(vedere a pagina 14 (IT))*.
L'immagine è disturbata.	Se si immettono segnali del computer, sullo sfondo di determinati schermi appariranno dei disturbi a seconda del numero di punti nei segnali di ingresso e del numero di pixel sul pannello LCD.	Modificare il motivo del desktop del computer collegato.
Non compaiono le visualizzazioni a schermo.	La voce STATUS del menu REGOLAZ. è impostata su DISIN.	Impostare STATUS nel menu REGOLAZ. su INSER *(vedere a pagina 25 (IT))*.

Telecomando

Sintomo	Causa	Soluzione
Il telecomando non funziona.	Le pile del telecomando sono esaurite.	Sostituire le pile vecchie con pile nuove *(vedere a pagina 12 (IT))*.
	Il cavo del comando a distanza non è collegato al connettore CONTROL S IN (proiettore) o CONTROL S OUT (telecomando).	Collegare il cavo del comando a distanza sia al proiettore che al telecomando oppure scollegare il cavo *(vedere a pagina 11 (IT))*.
	Il sensore anteriore/posteriore del comando a distanza si trova nelle vicinanze della lampada fluorescente.	Modificare l'impostazione del RICEV. SIRCS nel menu REGOLAZ. *(vedere a pagina 26 (IT))*.
	Il telecomando viene usato collegato via cavo senza pile.	Installare le pile *(vedere a pagina 12 (IT))*.

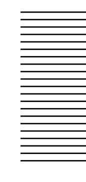
Altro

Sintomo	Causa	Soluzione
La spia LAMP/COVER lampeggia.	Il coperchio della lampada o il filtro dell'aria sono staccati.	Fissare saldamente il coperchio della lampada o il filtro dell'aria *(vedere le pagine 32 (IT) e 33 (IT))*.
La spia LAMP/COVER si illumina.	La lampada si è consumata.	Sostituire la lampada *(vedere a pagina 32 (IT))*.
	La lampada ha raggiunto una temperatura elevata.	Attendere 120 secondi per far raffreddare la lampada e riattivare l'alimentazione *(vedere a pagina 18 (IT))*.
La spia TEMP/FAN lampeggia.	La ventola è rotta.	Rivolgersi a personale qualificato Sony.
La spia TEMP/FAN si illumina.	La temperatura interna è troppo elevata.	Controllare che nulla ostruisca le prese di ventilazione. Accertarsi che il filtro dell'aria non sia stato utilizzato per un periodo superiore a 500 ore.
Le spie LAMP/COVER e TEMP/FAN si illuminano.	Il sistema elettrico è guasto.	Rivolgersi al personale qualificato Sony.

Messaggi di avvertimento

Usare l'elenco seguente per controllare il significato dei messaggi visualizzati sullo schermo.

Messaggio	Significato	Soluzione
Temp. alta! Lamp. off 1 min.	La temperatura interna è troppo alta.	Disattivare l'alimentazione. Accertarsi che nulla ostruisca le prese di ventilazione. Accertarsi che il filtro dell'aria non sia stato utilizzato per un periodo superiore a 500 ore.
Frequenza fuori limite!	Non è possibile proiettare questo segnale di ingresso poiché la frequenza supera il limite accettabile del proiettore.	Immettere un segnale compreso nella gamma di frequenza accettabile.
	L'impostazione della risoluzione del segnale in uscita dal computer è troppo elevata.	Impostare la voce relativa all'uscita su XGA *(vedere a pagina 14 (IT))*.
Controllare impost. INGRE A.	È stato immesso il segnale RGB dal computer, ma INGRE A nel menu REGOLAZ. è impostato su COMPONENTI, DTV YP_BP_R o DTV GBR.	Impostare correttamente INGRE A *(vedere a pagina 25 (IT))*.
Controllare impost. INGRE B.	È stato immesso il segnale RGB dal computer, ma INGRE B nel menu REGOLAZ. è impostato su COMPONENTI, DTV YP_BP_R o DTV GBR.	Impostare correttamente INGRE B *(vedere a pagina 25 (IT))*.
Sostituire la lampadina.	È necessario sostituire la lampadina.	Sostituire la lampadina.



Messaggi di avviso

Usare l'elenco seguente per controllare il significato dei messaggi visualizzati sullo schermo.

Messaggio	Significato	Soluzione
NESSUN INGR.	Non viene ricevuto alcun segnale.	Controllare i collegamenti *(vedere le pagine 13 (IT) e 14 (IT))*.
Non applicabile!	È stato premuto il tasto sbagliato.	Premere il tasto appropriato.

Caratteristiche tecniche

Caratteristiche ottiche

Sistema di proiezione
Sistema di proiezione a 3 pannelli LCD, 1 obiettivo

Pannello LCD — Pannello LCD p-Si TFT da 1,35 pollici
3.147.264 pixel
(1.049.088 pixel × 3)

Obiettivo — Circa 1,2 volte l'obiettivo a focale regolabile
f da 44,6 a 53,6 mm/F da 2,2 a 2,5

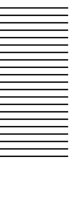
Lampada — 200 W UHP

Dimensione dell'immagine proiettata
Gamma: da 40 a 300 pollici (diagonale)

Emissione luce — 1000 lm ANSI lumen[1)]

Raggio di emissione
<16:9>
40": da 1260 a 1470 mm
60": da 1930 a 2240 mm
80": da 2600 a 3010 mm
100": da 3270 a 3780 mm
120": da 3930 a 4550 mm
150": da 4940 a 5710 mm
180": da 5940 a 6860 mm
200": da 6610 a 7630 mm
250": da 8270 a 9560 mm
300": da 9940 a 11480 mm

<4:3>
40": da 1560 a 1820 mm
60": da 2380 a 2760 mm
80": da 3200 a 3700 mm
100": da 4020 a 4650 mm
120": da 4830 a 5590 mm
150": da 6060 a 7000 mm
180": da 7290 a 8420 mm
200": da 8100 a 9360 mm
250": da 10150 a 11720 mm
300": da 12190 a 14070 mm



Caratteristiche elettriche

Sistemi di colore — NTSC$_{3.58}$/PAL/SECAM/NTSC$_{4.43}$/PAL-M/PAL-N, selezionabili automaticamente e manualmente

Risoluzione — 750 linee televisive orizzontali (ingresso video)
1366 × 768 pixel (ingresso RGB)

Segnali del computer accettabili
fH: da 15 a 80 kHz
fV: da 50 a 85 Hz

Ingresso/uscita

VIDEO IN — VIDEO: tipo RCA
Video composito: sincronizzazione negativa da 1 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm)
S VIDEO: tipo Y/C mini DIN a 4 piedini (femmina)
Y (luminanza): sincronizzazione negativa da 1 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm)
C (crominanza): segnale di sincronizzazione 0,286 Vp-p ±2 dB (NTSC) (terminazione a 75 ohm), segnale di sincronizzazione 0,3 Vp-p ±2 dB (PAL) (terminazione a 75 ohm)

INPUT A/B — Componenti/componente progressivo/HDTV/RGB: tipo RCA (femmina)
G: 0,7 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm)
G con sincronizzazione/Y: sincronizzazione negativa da 1 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm)
B/C$_B$/P$_B$: 0,7 Vp-p ±2 dB
R/C$_R$/P$_R$: 0,7 Vp-p ±2 dB
(terminazione a 75 ohm)
SYNC/HD:
Ingresso sincronizzazione composito: impedenza alta 1-5 Vp-p, positivo/negativo
Ingresso sincronizzazione orizzontale: impedenza alta 1-5 Vp-p, positivo/negativo
VD:
Ingresso sincronizzazione verticale: impedenza alta 1-5 Vp-p, positivo/negativo

REMOTE — RS-232C: D-sub a 9 piedini (femmina)



1) ANSI lumen è un metodo di misurazione di American National Standard IT 7.228.

CONTROL S IN/PLUG IN POWER
Minipresa stereo 5Vp-p, alimentazione plug in, CC 5 V
TRIGGER Alimentazione attivata: CC 12 V
Impedenza di uscita 4,7 k ohm
Alimentazione disattivata: 0 V
Norme sulla sicurezza:
UL, cUL (CSA), FCC Classe B, IC Classe B, EN60 950, CE, C-Tick

Informazioni generali

Dimensioni 395 × 168 × 427 mm (l/a/p)
Peso Circa 8 kg
Alimentazione CA da 100 a 240 V, 50/60 Hz
Consumo energetico
Max. 300 W (modo di attesa: 6 W)
Corrente di entrata di picco
(1) Alimentazione attivata, metodo di verifica della corrente: 58,0 A (240 V)
(2) Corrente di entrata con commutazione a caldo, misurata in base allo standard europeo EN55103-1: 24,3 A (230 V)
Temperatura di utilizzo
da 0°C a 40°C
Umidità di utilizzo
da 35% a 85% (senza condensa)
Temperatura di deposito
da –20°C a 60°C
Umidità di deposito
da 10% a 90%
Accessori in dotazione
Telecomando RM-PJVW10 (1)
Pile formato AA (R6) (2)
Copriobiettivo (1)
Cavo di alimentazione CA (1)
Filtro dell’aria (ricambio) (1)
Istruzioni per l’uso (1)

Il design e le caratteristiche tecniche sono soggetti a modifiche senza preavviso.

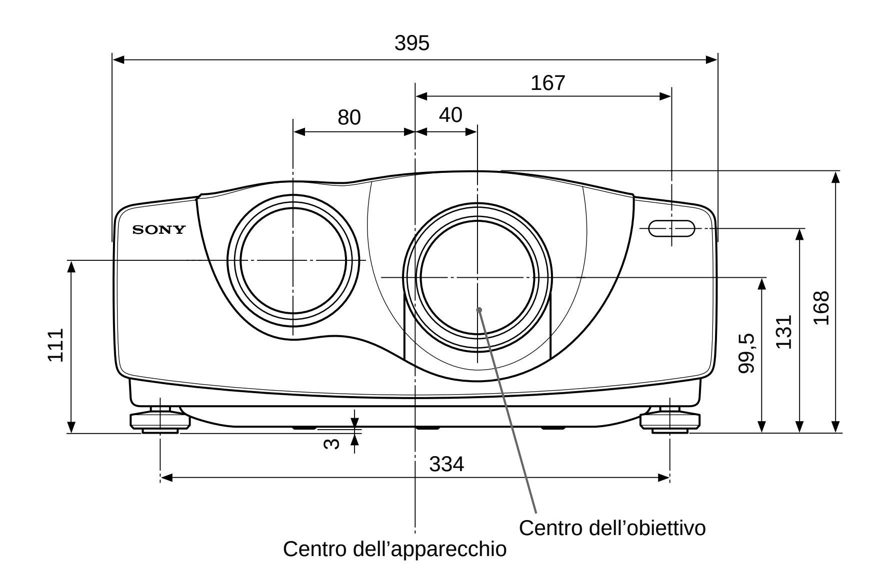
Accessori opzionali

Lampada per proiettore LMP-P200 (ricambio)
Supporto per la sospensione del proiettore PSS-610

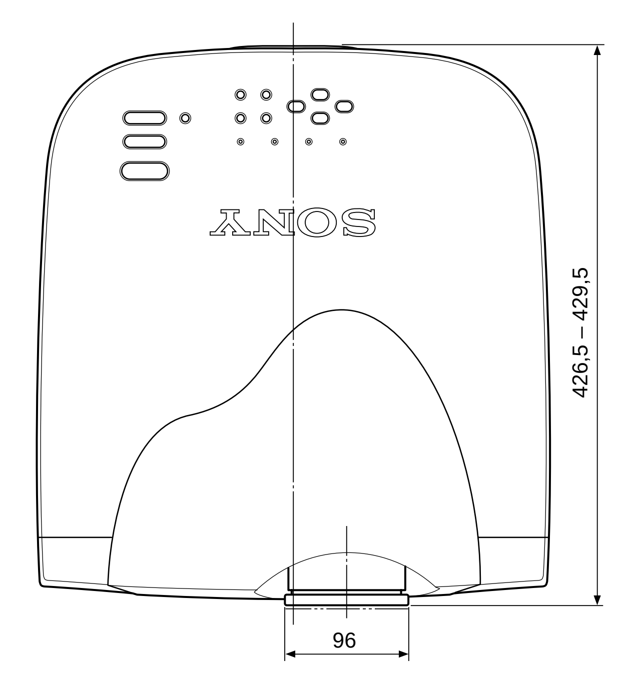
Alcuni componenti potrebbero non essere disponibili in alcune zone. Per ulteriori dettagli, rivolgersi al rivenditore Sony più vicino.

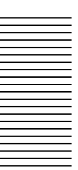
Dimensioni

Parte anteriore



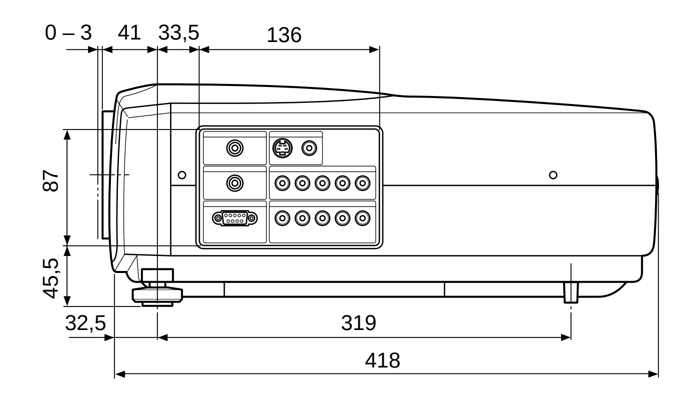
Parte superiore



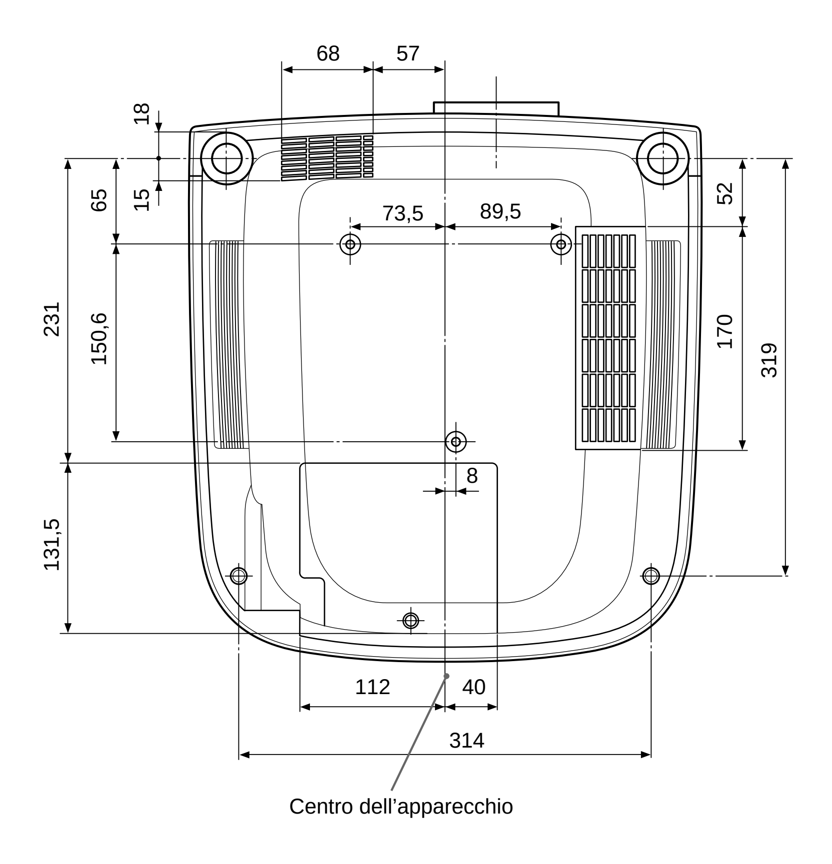


Unità: mm

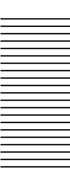
Parte laterale



Parte inferiore



Unità: mm



Indice

A, B

C

D

E

F, G, H

I, J, K

L

M, N, O

P, Q

R

S

T, U, V, W, X, Y, Z

http://www.world.sony.com/

Printed on recycled paper

Sony Corporation Printed in Japan